

Der Kaiser empfing den österreichisch-ungarischen Botschafter in Berlin in besonderer Audienz.

Das Unterrichtsministerium hat dem Pensionierungsgesuch des Prof. Schenk, des Vorstandes des embryologischen Instituts, vom 1. Mal ab stattgegeben.

Frankreich. Präsident Loubet wohnte mit seiner Gemahlin einem Bankett bei, welches der Kaiser-Gemeinderath im Rathhause aus Anlaß der Ausstellung gab.

Der frühere Ministerpräsident Méline hielt in Remiremont vor seinen Wählern eine Rede, in welcher er Wählerstimmen labelte, weil dieser in seinem Ministerium dem Kollektivismus einen Platz eingeräumt habe.

Erzbischof Richard nahm die Wiedereröffnung der Kirche von Anderstiller vor. Als er die Kirche verließ, stimmten die auf der Straße angeammelten Sozialisten und Anarchisten antilethale und revolutionäre Lieder an.

Bei der im Evocementen Wien stattgehabten Erziehung zur Deputiertenkammer siegte die liberale Stadt mit einer Mehrheit von 700 Stimmen gegen den von der Unterlandsliga aufgestellten Nationalistischen Courant.

Schweden. Dr. Leys und das Mitglied der Bureau-gesellschaft Fischer haben den Haag für einige Tage verlassen.

England. Die Königin ließ im Rathhause in Dublin in Gegenwart von 30.000 Zuschauern 10.000 Mann Land- und Marineinfanterie aufmarschieren.

Rhodes. Der nach Sidakra zurückkehrt, ergriffen über die jämmerliche Kriegführung, welche sich Herr Rhodes selbst an die Spitze hat, und schied in London ab, nicht ausgerichtet zu haben.

Ungarn. Die Minister des Reiches haben die Angelegenheit der Rückführung der von der Kaiserin nach Wien gekommenen Kinder in die Heimat beschlossen.

Die Torpeda-Division, die auf Befehl des Kaisers von den Kaiserlichen Marineoffizieren geleitet wird, hat sich in der Bucht von Suda auf dem Meer geübt.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

Die Kaiserliche Marine hat die Besatzung der Torpeda-Division von 1.111 Mann auf 1.111 Mann erhöht.

dem gesamten Personal der Dresdner Nachrichten unter Aufsicht und Leitung auf das Herzliche begrüßt und von Seiten der Firma, der Redaktionen, der Redaktionsmitglieder, der Verleger, der Drucker und Setzer, beglückwünscht und durch die Vertheilung von Angebinde erfreut.

Fortsetzung des Dresdner Theiles auf Seite 4 und 9.

Deutsches Reich. Der Kaiser machte Sonntag Nachmittag von der Wartburg eine Ausflug nach der „Hohen Sonne“ und zum Wachsenstein.

Auf die Meldung von dem glücklich erfolgten Stapellamt des Prinzlichen Kaiser Barbarossa in dem Staatssekretär Irwin nachfolgendes Telegramm vom Kaiser gegangen: „Wartburg, den 21. April. Von Freude erfüllt durch Ihre Meldung, sende ich Ihnen meine herzlichsten Glückwünsche.“

Wie die „Lübeck. Anzeiger“ berichten, theilte in der Bürger-Versammlung der Senatsschreiber Dr. Behn mit, daß die Arbeiten des Elbe-Flußbaukanals bestimmt Mitte Juni beendet sein werden und zu diesem Termin die feierliche Eröffnung des Kanals stattfinden wird.

Auf das Jubiläum-Telegramm, welches die Verbands-Versammlung der katholischen Lehrer Deutschlands an den Kaiser sandte, ist folgende Antwort eingegangen: „Hochachtungsvoll. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.“

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche. Die Kaiserliche Regierung dankt Ihnen für die von Ihnen ausgesprochenen Wünsche.

aus. Begleitet wurde die Festversammlung in das dreimallige Hof ein, worauf die Musikanten die Sachverständigen spielte.

Am Geburtstag Sr. Majestät des Königs, zu welchem die Befehlsgeber der Vertheilung von Stipendien an junge Handwerker zu deren weiterer Fach- und Schul-Ausbildung, aus der Wittwen-Stiftung für das sächsische Handwerk, konnten dieses Jahr 10 Geschickliche mit je 50 Mk. berücksichtigt werden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

Die Auswahl der genannten Summe an die Stipendianten, sowie die Ueberwachung der Verwendung zu dem beabsichtigten Zweck, ist dem Vorstand des befürwortenden Gewerbes-Verbandes überlassen worden.

mädchen-Hil. Schendler. — Für das am Donnerstag den 26. und Sonnabend den 28. April im Königl. Opernhaus stattfindende Benefizspiel der Frau Reine Weiba sind die Einkünfte...

Der Vorstand der Theatergesellschaft hat heute im Residenztheater das Benefizspiel „Uriei Kotta“ zur Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

Am Freitag den 24. April ist der Geburtstag Sr. Majestät des Königs veranlaßt das Königl. Konservatorium gestern Vormittag eine musikalische Aufführung...

großen Gewerbestände durch den von den Bundesmitgliedern gelungener Sängerspruch „Grüß Gott!“ die Weibe empfangen hatten...

— Ein 25jähriges Diensthilfsmittel begehrt am 1. Mai Herr Max Schöndorf, Bureau-Aufwarter in den Staatsverwaltungen zu Dresden-Friedrichstadt...

— Am Geschäftshaus der Firma Anthracitwerke Gustav Schulze, König Johannstraße, Ecke Schlegelstraße, wurde gestern Abend, als am Geburtstag Sr. Majestät des Königs, zum ersten Male ein großes elektrisches Transparenzlicht...

— Die Einzelschüler des Deutschen Radfahrerbundes beschließen die Winterferien mit der letzten Zusammenkunft am 26. April Abends 8 1/2 Uhr im Vereinslokal, Singendorferstraße...

— Die Rastler der Sozialdemokraten Dresdens ist in großer Eile geplant. Vormittags 10 Uhr sind nicht weniger als neun große Volksversammlungen in Dresden, Weichen, Strießen, Pöschelwitz, Mügeln und Schönewitz angesetzt...

— Die Gesellschaft „Kobold“ verleiht ihr Sommerprogramm. Am 29. April findet die Frühjahrsversammlung nach der Weichen statt...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

— Die Solbarten-Exerzierungsanstalt zu Kleinstruppen nimmt Söhne gut gebildeter Unteroffiziere und Soldaten der sächsischen Armee in Anbetracht an den sächsischen Kadettenanstalten...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

weiterhin auf 6 Monate in's Gefängnis geschickt und löst die Ehrenrechte auf 3 Jahre ein. — Als angesehener Kaufmann erwies sich der Brauereibesitzer Valentin Paul Böber, im Jahre 1867 in der Brauerei gegründet. Vom Februar bis Juli 1897 er 550—600 Mk. für die Gemäldefabrik Böber in Witten einstellender...

Vertical text on the right edge of the page, likely a list of names or a continuation of an advertisement.

Wiege * Altar * Grab.

geboren: Blarer Endre's S., Schönbach b. Eßberg.
Verlobt: Margarethe Robert m. Kaufmann Fritz Klappert.
Aufgebote: J. B. Deutschmann, Fabrikarbeiter, Dresden.

Als Vermählte empfehlen sich:
Alfred Kohn
Wanda Kohn
geb. Weissbach.
Dresden, 23. April 1900. Laubegast.

Nach nur eintägigem Kranken verließ Sonntag
Abend 1/7 Uhr plötzlich und unerwartet unsere geliebte
Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester,
Frau
Wilhelmine verw. Lehmann
geb. Däwertz,

Tabakereameister's Wittwe,
im bald vollendeten 80. Lebensjahre. Dies zeigen tief-
betrübt lieben Verwandten und Bekannten nur hier-
durch an
Auguste Albinus geb. Lehmann und Familie.
Richard Lehmann, Tapeziermeister, und Familie.
Max Lehmann und Frau.
Dresden, den 23. April 1900.
Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag
4 Uhr von der Totenkapelle des inneren Friedrichstädter
Friedhofes aus statt.

Am 22. April, Mittags 1 Uhr, verließ nach längerem
Krankenlager unser guter, treuerzorgender Vater und
Vater
Gustav Robert Müller,

vorm. Gutbesitzer in Grumbach bei Wildstruß,
im 70. Lebensjahre.
Dies zeigen schmerzgefüllt an
Die tieftrauernden Hinterlassenen.
Neugrunn, Traubstr. 3, 1., und
Montereb (Meißel)

Die Beerdigung findet Mittwoch den 25. April,
Nachmittags 2 Uhr, von der Parentationshalle des
Lokaler Friedhofes aus statt.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten zur traurigen
Nachricht, daß unsere liebe Mutter,
Frau E. Kreher,
Klempnermeister's Wittwe,

am Sonntag früh schnell und unerwartet im Materialist ver-
schieden ist.
Herm. Richter, Fleischer, Herm. Bartusch, Korb-
machermeister,
Martha Richter geb. Lisbeth Bartusch geb.
Kreher,
Coswig i. S. Weinböbla.
Erich Bartusch, als Entel.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 3 Uhr von der
Parentationshalle des Trinitatisstr. Friedhofes aus statt.

Statt besonderer Meldung.
Sonabend den 21. d. Mts., Abends 8 Uhr, ver-
schied sanft und ruhig
Frau verw. Ober-Gendarm
Clara Kahle
in Blasewitz.

Dies zeigen im Namen der fernem Geschwister an
Blasewitz, Dresden und Znaim, den
22. April 1900.
Die trauernden Schwägerinnen:
Anna Kahle.
Frau verw. Markt-Inhaber
Hildegard geb. Kahle
nebst Angehörigen.

Die Beerdigung findet Dienstag den 21. d. Mts.,
Nachm. 3 Uhr, auf dem Lokaler Friedhofe statt.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Heim-
gange meines unbegreiflichen Gatten sage hiermit
herzlichsten Dank.
Paula verw. Kinder.

Dank.
Für die vielen Beweise anrührender Theilnahme, die mir beim
Scheidenden meiner lieben Gattin
Therese Dietrich
zu Theil geworden, sowie für die tröstlichen Worte des Herrn
Diak. Richter sage ich Allen meinen herzlichsten Dank.
H. Dietrich, Trachau.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme beim Ver-
schieden unserer lieben Schwester, Frau
Ida verw. Neubert geb. Beyer
sagen wir unseren innigsten Dank ab.
Geschwister Beyer.

Dank.
Für die Beweise der Liebe und Theilnahme bei
der Beerdigung unserer guten Regenmutter und Tante,
der Privat-Frau
Auguste verw. Bennewitz
geb. Tamme,

sagen wir hierdurch allen Theilnehmenden unseren
herzlichsten Dank.
Meissen und Bohnitzsch,
am Begräbnistage 1900.
Die trauernden Hinterlassenen.

Verloren * Gefunden.
Verloren
goldne Damen-Diamant-
uhr u. dergl. Setze an schwarz.
Gürtel Sonabend Abend gegen
8 Uhr zwischen Saloppe u. U-
berkleid. Der ehl. Finder wird
gebeten, Adr. unter A. D. 140
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Verloren
goldne Damen-Diamant-
uhr u. dergl. Setze an schwarz.
Gürtel Sonabend Abend gegen
8 Uhr zwischen Saloppe u. U-
berkleid. Der ehl. Finder wird
gebeten, Adr. unter A. D. 140
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Verloren
goldne Damen-Diamant-
uhr u. dergl. Setze an schwarz.
Gürtel Sonabend Abend gegen
8 Uhr zwischen Saloppe u. U-
berkleid. Der ehl. Finder wird
gebeten, Adr. unter A. D. 140
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Verloren
goldne Damen-Diamant-
uhr u. dergl. Setze an schwarz.
Gürtel Sonabend Abend gegen
8 Uhr zwischen Saloppe u. U-
berkleid. Der ehl. Finder wird
gebeten, Adr. unter A. D. 140
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Verloren
goldne Damen-Diamant-
uhr u. dergl. Setze an schwarz.
Gürtel Sonabend Abend gegen
8 Uhr zwischen Saloppe u. U-
berkleid. Der ehl. Finder wird
gebeten, Adr. unter A. D. 140
in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Wegen Umzug!
Um zu wohnen, gebe 2 Plätzchen
garnirten u. einige Sophas,
hochmodern, zum Selbstkosten-
preis ab unter jeder Garantie.
H. Schmidtner, Tapezier-
meister, Zingendorferstr. 37, 2.

Schulbücher
neu und antiquarisch,
lehtere bis z. Hälfte billiger
und neue Aufl.
Auch in Tausch.
C. Winter,
8 Galeriestr. 8.

Schulbücher,
Wörterbücher und Atlanten
nach Vorzug,
neu und antiquarisch.
Lehtere sehr billig.
Auch in Tausch.
Fr. Kätzer,
Boßplatz.
Ein- und Verkauf.

Antiquitäten von Möbeln
und Pianos wird sauber und
billig angekauft i. d. Tischlerei
von Max Otto in Lobtau,
Bismarckstr. 41.

Strumpf-Anstrickerei
gut und billig An der Drei-
konigsstr. 6, 11.

Ein Piano
mit sehr schön. Ton Metallplatte,
für 325 Mark
und ein prachtvolles
Nussbaum-Pianino,
>haltig, ganz billig
unter Garantie zu verkaufen.
H. Wolfram,
Victoriahaus,

Schulbücher,
Wörterbücher
für sämtliche Schulen
Dresdens, Alt- und
Neustadt,
neu und antiquarisch,
dann bis
zur Hälfte billiger!
Anfang und Verkauf,
Tausch und Umtausch.
Carl Trau,
Dresdner Schul-Buchhdlg.
und Hofantiquariat,
Schönerbergstr. 4.

Unterrichts-
Ankündigungen.
H. Jser,
König-Johannstr. 4b

Einzel-Ausbildung in
Schön- u. Schnell-schreiben,
Buchführung,
Korrespondenz, Stenogra-
phie, Maschinenshreiben,
Rechnen, Wechsellehre.
Vierteljahrs-Kurse:
a) für Herren:
th. Ausbildung als Kaufmann,
b) für Damen:
Ausbildg. in sämtl. Comptoir-
Arbeiten.
Prospekte und mündliche Aus-
kunft frei.
Verf. Maschinenshreiben
Bl. 10.-

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Reitler's Expedition,
Wildstrußstr. 28, 11.
(begr. 1861), fert. distrikt. Kausf.,
Zehamante, Briefe, Gesandte,
Eingaben an alle Behörden,
Steuerreklamationen!
Rechnen, Gedichte, Tonie,
u. alle Kunst- u. Rath-
in Rechts- u. Geschäftssachen.

Pianist
Kantzenh.,
Martentstr. 28, 11.
Kantzenh. hat 2 Eintritte:
Begeit. u. Orchester
von Organisationsbüros, meist zu
Gausällen, Konzerten etc.

Berlitz-School
Pragerstr. 41.
Allen auswärts zur
Anwendung der Berlitz-
Methode. Engl., Franz.,
Ital., Span., Russ., etc. für
Ermacht. von Lehrern der
bezt. Nation.
Deutsch für Ausländer.
Nach der Berlitz-
Methode leht man
von d. ersten Stunde
an frei sprechen. Stro-
phonie u. Empfehlungen
herbeizug. Bädg. gratis.
Aufnahme jederz.

Tanz-
Unterricht, Landhausstr. 13.
Dienstags, 1. Mai, Abends
8 Uhr beginnt ein Wochen-
kursus. Sonntag den 6. Mai,
Nachm. 4 Uhr, ein Sonntag-
kursus. Unterricht 12 Mk. An-
meldungsm. dinstags 2. Etage.
L. Reusch & Sohn.

Reklamationen,
schriftl. Arbeiten jeden
Anfanges und jeder Art fertigt
an. Rath u. Hilfe in Rechts-
sachen ertheilt sicher und billigt.
Schriftsteller Nennwitz,
Neuegasse 5, 2.

Unterricht im Schnittzeichnen,
Schneidern, sowie praktisches
Schneidern u. Zeichnen leht
Lernen gründlich und vorz.
Methode A. Wagner, Am-
monstr. 71, 1. Anfert. u. Kostümen.

Clavier- u. Cello-
Unterricht
Artheim H. Brandt, Musiklehrer
(Kontrabaß, gebildet),
Dresden-W., Schwanitz, 13, 1.,
am Königstr. 13, 1.

Schüler-Vortragsabende.
Wöchentliches Konzert.
Gewährte Methode.
Der Steuer-Reklamationen!
Langjährig erfolgreich!
Gejunde, Gedichte
Zeitreisen, Räthel, Briefe etc.
Litterat R. Schneider,
Zwingenstr. 23, beim Postf.

H. Jser,
König-Johannstr. 4b
Einselausbildung in
Schön- u. Schnell-schreiben,
Buchführung,
Korrespondenz, Stenogra-
phie, Maschinenshreiben,
Rechnen, Wechsellehre.
Vierteljahrs-Kurse:
a) für Herren:
th. Ausbildung als Kaufmann,
b) für Damen:
Ausbildg. in sämtl. Comptoir-
Arbeiten.
Prospekte und mündliche Aus-
kunft frei.
Verf. Maschinenshreiben
Bl. 10.-

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Perfekte Ausbildung auf
der Schreibmaschine
10 Mark.
Unterricht in
Akademisch. Schnittzeichnen
Zuführen,
sowie praktisch. Schneidern leht
gründlich u. sicher nach Jahre lang
erprobter Methode. Frau S.
Barkhardt, Altmarkt 43, 1.

Seite 5 "Frescher Nachrichten"
Dienstag, 21. April 1900
Seite 5

Tanz-
Lehrer J. Büchsenenschuss
Jahnsstraße 2, zunächst Seestr.
erhält Privatstunden jederzeit.
(Rundtanz in 4 Stunden.)
Beginn der Kurse:
Den 1. Mai 8 Uhr u. den 6. Mai
6 Uhr (Sonntagstanz).

Einkommensteuer-
Reklamationen
fert. schnell u. bill. **Ed. Koppert**,
Marktstraße 22, 1.

Frischer **Maitrank**
Max: Kunath's
Weinstuben,
Wallstraße 8, a. d. Markthalle

Eduard Krafft's
Echt Bayr. Bierstuben
Zum

Pekbräu,
König-Johannstr. 11.
Heute Abend:
Schinken in Brotteig.
Morgen Mittwoch
Schweinefleisch.

Deutsche Schänke
Heute
Drei Raben
Dresden-A.,
Marienstraße 18/20.
Inhaber
Carl Radisch,
Täglich hochfeine
Spezialgerichte!
Heute
Mittags:
Wiener Henschel
mit Knödeln.
Abends:
Prager Schinken in
Brotteig.
NB. Elegante Fremden-
zimmer im Saale.

Saal
mit Parquetfußboden f. Vereine
und Gesellschaften zur Abhaltung
von Bergängen, Katerbummel etc.,
Bühne u. Klavier vorhanden,
Bad Hotel Tharandt,
Telephon: Amt Deuben Nr. 27,
Franz Kraus.

Früher
Maitrank
Tiedemann & Grahl,
9 Seestraße 9.

Hotel
Bayrischer Hof
An der Frauentürcke 5.
Heute:
Großes Schlachtfest,
wogzu ergebenst einladet
Max Meyer.

Bürger-Casino,
Gr. Brüdergasse 25.
Grösstes Speise-
u. Bierhaus der
Residenz.

Ausschank
von Bierem erster und berühm-
tester Brauereien i. 1/2 Liter-Gläsern.

Größte und reich-
haltigste
Speisenkarte.
Täglich
von Abends 1/2 6 Uhr an
Specialspeisen.

Sonntag:
Echt Bayr.
Sidelheimerfleisch,
40 Pf.,
Fricassé von Huhn,
50 Pf.,
Pökelsuppe
mit Mischgemüse,
60 Pf.

Montag:
Schinken in Brotteig
mit **Braunschweiger**
Kartoffelsalat,
50 Pf.

Dienstag:
Irish stew,
40 Pf.

Mittwoch:
Kaisersfleisch mit Sauer-
kraut und Knödel,
50 Pf.

Donnerstag:
Sauerbraten
mit vogelhänd. Klößen,
50 Pf.

Freitag:
Münchener
Schlachthüffel,
40 Pf.

Sonntabend:
Hötelschweineschnitz
mit Sauerkraut u. Kloss,
40 Pf.

Jeden Freitag
Schlachtfest.
Von früh 8 Uhr an
Weißfleisch u. Leber-
würste.
Mittags **Münchener**
Schlachthüffel.
Abends **frische Wurst**
und **Wurstsuppe**.

Halte meine
Vereinszimmer u. Säle
werthen Vereinen u. Hoch-
zeiten, bestens empfohlen.

Um gültigen Besuch bittet
ergebenst
Cl. Fischer.

Bürger-Casino
Telephon 4042.

Lockwitzer Hof,
9 Kreuzstraße 9.
Besitzer: **Urban Wendorf**,
empfiehlt seine Lokalkitäten einer
gezielten Beachtung.
Ausschank d. Biere
der renommiertesten Brauereien.
Kalt- und warme Speisen
zu jeder Tageszeit.
Ein Vereinszimmer mit Piano,
50 Personen fassend, steht ge-
eierten Vereinen kostenlos zur
Verfügung.

Paul Boeske's Restaurant
Andree's
Nordpolfahrt,
Rampischstraße 27.
Zu unserem heute Dienstag,
den 24. d. Mtz., stattfindenden
Abend-Schlachtfest
mit feiner musikal. Unterhaltung
erlaubt sich alle werthen Freunde
u. Bekannten hierdurch einzuladen.
Achtungsvoll
Paul Boeske und Frau,
Schweizerziegenmilch
werden früh auf d. Bürgerweide
verabreicht. **J. K. Fäßler** aus
Appenzell.

Grüne Wiese, Grana,
Endstation
der elektr. Straßenbahn:
Ausstellung-Grüne Wiese.
Restaurant
"Holbein",
Holbeinstr., Ecke Büchsenstr.,
empfiehlt
bürgerlichen Mittagstisch.
Hochachtungsvoll
Gerhard Vahlf.

Brauerei-
Restaurant
Striesen.
Heute sowie
jeden Dienstag
Schweinefleisch,
wozu ergebenst einladet
Herrn. Schlachth.

Gasthof z. Meir
bei Pillnitz.
Sonntag den 29. April Saal
frei für Gesellschaften und
Bevaine.
Karl Fasel.
Das Weinlager ist ein weites
Meer, Gedanken-Schifflein drauf
zu lenken, die steuern lustig hin
u. her, der Sorgen Vorkalt zu ver-
sensen. Auch wechseln "Ebbe"
hier und "Flut", wie auf dem
Weltmeer, nur viel schneller, was
auf der Sägigkeit beruht des
Weines hier im "Klosterkeller"
Zum **Rebstock**, Schöffengasse 12.

Gasthof Briessnitz
Strassenbahn
5 Minuten von Endstation
Cotta.
Schneidigste
Ballmusik.
Elegantester
Ball-Saal.
Max Rossbach.

Fabrikant,
42 Jahre alt, verh., von angenehm.
Teuf u. sehr Man., beabsichtigt
einige Wochen sich in Dresden
aufzuhalten und wünscht
Erkennen aller Mitglieder
bringend notwendig.
An diese Verammlung schließt
sich die Hauptversammlung an.
Der Vorstand:
Otto Schulte.

Wahl-Versammlung der
Kassenmitglieder (Arbeitnehmer)
nach § 30 d. Kr.-G.-St. Freitag
den 27. April 1900 Abends
8 Uhr im **Hotel "Reichs-**
vogt", Zwingerstraße, Zimmer 1.
Tagesordnung: Wahl von
20 Vertretern und deren Ersatz-
männer der Arbeitnehmer.
Wahlberechtigt sind alle Kassen-
mitglieder, welche großjährig und
im Besitze der bürgerlichen Ehren-
rechte sind. Legitimation durch
Mitgliedskarte erforderlich.
Krankenkasse der
Konditoren-Kreis-Innung
(Zwangsinnung) zu Dresden.
W. Kreuzmann, Vorsitzender.

Wahl-Versammlung der
Kassenmitglieder (Arbeitnehmer)
nach § 30 d. Kr.-G.-St. Freitag
den 27. April 1900 Abends
8 Uhr im **Hotel "Reichs-**
vogt", Zwingerstraße, Zimmer 1.
Tagesordnung: Wahl von
20 Vertretern und deren Ersatz-
männer der Arbeitnehmer.
Wahlberechtigt sind alle Kassen-
mitglieder, welche großjährig und
im Besitze der bürgerlichen Ehren-
rechte sind. Legitimation durch
Mitgliedskarte erforderlich.
Krankenkasse der
Konditoren-Kreis-Innung
(Zwangsinnung) zu Dresden.
W. Kreuzmann, Vorsitzender.

Wahl-Versammlung der
Kassenmitglieder (Arbeitnehmer)
nach § 30 d. Kr.-G.-St. Freitag
den 27. April 1900 Abends
8 Uhr im **Hotel "Reichs-**
vogt", Zwingerstraße, Zimmer 1.
Tagesordnung: Wahl von
20 Vertretern und deren Ersatz-
männer der Arbeitnehmer.
Wahlberechtigt sind alle Kassen-
mitglieder, welche großjährig und
im Besitze der bürgerlichen Ehren-
rechte sind. Legitimation durch
Mitgliedskarte erforderlich.
Krankenkasse der
Konditoren-Kreis-Innung
(Zwangsinnung) zu Dresden.
W. Kreuzmann, Vorsitzender.

Wer hat Lust mit einem Herrn
in Briefwechsel z. tret. beh.
Erlern. der Korrespondenz?
Off. unt. A. T. 155 cred. in d.
Exp. d. Bl.

Privat-
Besprechungen

Chorgesangverein
"Riesen's
Liedergarten"
Donnerstag den 26. April c.
Extra-Concert
in den neu erbauten Sälen des
Gasthofs "Stadt Amteidam",
Laubegait.
Anfang 8 Uhr.

Radfahrer
treten bei dem
Deutschen
Radfahrer-Bund.
Jedes Mitglied erhält
gratis:
1. Radfahrkarte von Deutschland,
1. Radfahrkarte von Sachsen,
1. Tourenbuch v. Deutschland,
1. Tourenbuch v. Sachsen,
2. Karten v. Mittelbad,
1. Handbuch v. Deutschland,
1. Handbuch v. Sachsen.
Vorteile: Ermäßigung
b. Unfallversicherung, eigene
Bundeshotels, Rechtshülfe,
Geschäftsstelle: **Cigarren-**
Geschäft Ja Dressler,
Schloßstraße, gegenüber d.
Sächs. Bank.

Krankenkassen-
Berein
der städt. Beamten
Dresdens.
Freitag den 27. April 1900
Abends 8 Uhr
Hauptversammlung
im **"Johanneshof"**,
Johann Georgen-Allee Nr. 1.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Geschäftsberichts
des Vorstandes.
2. Vortrag des Ausschusses über
Bekämpfung dieses Berichts und
Nichtigprechung der Rech-
nung.
3. Erneuerung d. Wahlvorstandes-
Ausschusses.
4. Entscheidungen nach § 25,
Abschn. I, Abs. b der Satz-
ungen.
5. Etwaige Anträge.
Dresden, am 23. April 1900.

Krankenkassen-Berein
der städt. Beamten
Dresdens.
Freitag den 27. April 1900
Abends 8 Uhr
Hauptversammlung
im **"Johanneshof"**,
Johann Georgen-Allee Nr. 1.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Geschäftsberichts
des Vorstandes.
2. Vortrag des Ausschusses über
Bekämpfung dieses Berichts und
Nichtigprechung der Rech-
nung.
3. Erneuerung d. Wahlvorstandes-
Ausschusses.
4. Entscheidungen nach § 25,
Abschn. I, Abs. b der Satz-
ungen.
5. Etwaige Anträge.
Dresden, am 23. April 1900.

Krankenkassen-Berein
der städt. Beamten
Dresdens.
Freitag den 27. April 1900
Abends 8 Uhr
Hauptversammlung
im **"Johanneshof"**,
Johann Georgen-Allee Nr. 1.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Geschäftsberichts
des Vorstandes.
2. Vortrag des Ausschusses über
Bekämpfung dieses Berichts und
Nichtigprechung der Rech-
nung.
3. Erneuerung d. Wahlvorstandes-
Ausschusses.
4. Entscheidungen nach § 25,
Abschn. I, Abs. b der Satz-
ungen.
5. Etwaige Anträge.
Dresden, am 23. April 1900.

Krankenkassen-Berein
der städt. Beamten
Dresdens.
Freitag den 27. April 1900
Abends 8 Uhr
Hauptversammlung
im **"Johanneshof"**,
Johann Georgen-Allee Nr. 1.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Geschäftsberichts
des Vorstandes.
2. Vortrag des Ausschusses über
Bekämpfung dieses Berichts und
Nichtigprechung der Rech-
nung.
3. Erneuerung d. Wahlvorstandes-
Ausschusses.
4. Entscheidungen nach § 25,
Abschn. I, Abs. b der Satz-
ungen.
5. Etwaige Anträge.
Dresden, am 23. April 1900.

Krankenkassen-Berein
der städt. Beamten
Dresdens.
Freitag den 27. April 1900
Abends 8 Uhr
Hauptversammlung
im **"Johanneshof"**,
Johann Georgen-Allee Nr. 1.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Geschäftsberichts
des Vorstandes.
2. Vortrag des Ausschusses über
Bekämpfung dieses Berichts und
Nichtigprechung der Rech-
nung.
3. Erneuerung d. Wahlvorstandes-
Ausschusses.
4. Entscheidungen nach § 25,
Abschn. I, Abs. b der Satz-
ungen.
5. Etwaige Anträge.
Dresden, am 23. April 1900.

Krankenkassen-Berein
der städt. Beamten
Dresdens.
Freitag den 27. April 1900
Abends 8 Uhr
Hauptversammlung
im **"Johanneshof"**,
Johann Georgen-Allee Nr. 1.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Geschäftsberichts
des Vorstandes.
2. Vortrag des Ausschusses über
Bekämpfung dieses Berichts und
Nichtigprechung der Rech-
nung.
3. Erneuerung d. Wahlvorstandes-
Ausschusses.
4. Entscheidungen nach § 25,
Abschn. I, Abs. b der Satz-
ungen.
5. Etwaige Anträge.
Dresden, am 23. April 1900.

Krankenkassen-Berein
der städt. Beamten
Dresdens.
Freitag den 27. April 1900
Abends 8 Uhr
Hauptversammlung
im **"Johanneshof"**,
Johann Georgen-Allee Nr. 1.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag des Geschäftsberichts
des Vorstandes.
2. Vortrag des Ausschusses über
Bekämpfung dieses Berichts und
Nichtigprechung der Rech-
nung.
3. Erneuerung d. Wahlvorstandes-
Ausschusses.
4. Entscheidungen nach § 25,
Abschn. I, Abs. b der Satz-
ungen.
5. Etwaige Anträge.
Dresden, am 23. April 1900.

Verein evang. luth.
Glaubensgenossen
zur Förderung christl. Erleuchtung
im Volke u. zur Ausübung christl.
Armen- und Krankenpflege.

Öffentliche
Abend-Versammlung
Donnerstag den 26. d. Mtz.,
pünktlich 8 Uhr im Saale der
"Tonhalle", Glasstraße 2.
Vortrag des Herrn Gymnasial-
Lehrer Dr. Amelung: "Die
Bibel".
Gäste herzlich willkommen!

Dresdner
Männer-Gesang-
Berein.
Heute nur 1. Abt. dieser
pünktlich 7 1/2 Uhr. - Keiner fehle -
7 1/2 Uhr Übung A. L.
Ausserordentl.
Haupt-
Versammlung.
Der Besuch außerordentlicher
Mitglieder willkommen.

Dreyssig'sche
Sing-Akademie.
Heute Abend: Probe 8 Uhr.
Verein Dresdner
Gastwirthe.
Der Unterricht unserer
Fachschule beginnt Mitt-
woch, d. 25. April, Nachmittags
1/2 4 Uhr. Gleichzeitig findet die
Aufnahmeprobung neuer Schüler
statt. Die Bringschule, die ihre
Verträge der Fachschule zu-
führen gedenken, werden erucht,
dieselben umgehend beim Leiter
der Fachschule, Herrn Dirigent
Preusche, Gluckstr. 7, 1, schriftl.
anzukommen.
Der Gesamt-Vorstand:
Carl Gerold, Vor.

Wichtige Mitteilungen er-
halten unentgeltl. Besucher der
Pariser
Welt-Ausstellung,
welche ihre frankf. Adresse ein-
leiten an **Dir. G. Goedecke**,
Dresden, Alandstraße 2, 1.

Livree, chic,
solid,
Waisenhausstr. 20, 1. Stod.
Gelegenheits-
Käufe.
Große Brillantohreringe, großer
Brillantring, Schloßperle, sowie
alle anderen Brillant schmuck-
gegenstände zu altem Preis in größter
Auswahl bei
William Hager jun.,
Juwelier,
Schloßstraße, Ecke Kleine
Brüdergasse. 8

Schlankte Figur
erreichen starke Damen durch
die vorzüglich wirkenden **Schick-**
Corsets, eigener Schnitt, von
Helene Fugmann, Ecke
Altmarkt, Eingang Schreiber-
gasse Nr. 2, Laden 4. Separ.
Anprobegimmer. Bedienung von
fortschrittlichen Damen. 8 S. K.

Schulbücher,
Schreibhefte, alle Schulartikel,
Schulranzen findet man in
groß. Auswahl bei **W. Köhler**
(E. G. Schöne Nacht), Große
Reichenstraße 5.

Sommerfrische Graupa
b. Pillnitz wird empfohlen.
H. +
Willst Du in guten oder
bösen? Heute Dienstag bestimmt
alte Wohnung. L.

"Union"-
Billardbälle.
Neueste Erfindung, in ganz
langer Zeit mit großer Erfolge
eingeführt. Union-Billardbälle
sind im Spiel u. Aussehen von
Ebenholzbällen nicht zu unter-
scheiden. Einbrüche, Beulen und
Risse völlig ausgebl. Union-
Billardbälle sind unter Garantie
mit gemahlenem Ebenholz ver-
arbeitet u. gewährt für die Halt-
barkeit 2 Jahre schriftl. Garantie.
Preis pro Satz 15 M. Nur er-
hältlich bei **E. A. Schaefer**,
Billardballfabr., Dresden-Bl.,
Hertelstraße 13. 8

Meyer's American
Putz-Cream
ist das beste flüssige Metall-
Putzmittel. 8

Haararbeiten
für Damen u. Herren werden in
modernster, naturgetreuer und
billiger Ausführung **Ed. Prager**,
Strasse 22, nur 1. Etage (gegen-
über **Strohstr.**), bei **Keller**
& Sohn, schnell geliefert. 8

Kinderwagen, Kofferkörbe,
Blumentische, sowie alle Sorten
waren laßt man gut und billig
Wassstraße 2 bei **F. Ross-**
berg, fr. Scheffelstr. 24, d. H.

Weine Uhr
geht nicht mehr, wo soll ich sie
hinbringen? In das altrenom-
mierte Geschäft von **H. Lorenz**,
Uhrmacherstr., 2 **Schöff-**
gasse 2, wo man Uhren jeder
Art schnell, billig und wirklich
gut repariert. Preisangabe sofort.
A. G.

No. 60,
jezt vielen Jahren mit bestem
Erfolg eingeführt
6 Pfg.
Cigarre bei G. v. Wehren,
Seestraße 6, kann auf's Beste
empfohlen werden. A. K.

Herren und Damen
lernen schnell unter bewährter
Leitung des **Radfahren** in der
größten Radfahrhülle **Diplom-**
malberggasse Nr. 15, verbunden
mit Schnell-Reparaturwerkstätte
und Verleihanstalt. S.

Schirme
findet man in großart. Auswahl
(nur eigene Herstellung) in der
Schirm-Fabrik von C. A.
Petschke, Wilsdrufferstr.
17, Annenstr. 9 (Stadthaus),
Pragerstr. 46. L.

Crecentia
von **Ed. Krause**, Dresden.
Wer ein Ausfallen seines
Gaubhaares bemerkt und
sich vor gänzlicher Haarausfall-
heit schützen will, bediene sich
rechtzeitig der von vielen nam-
haften Personen aller Stände als
vortrefflich anerkannten **Cre-**
centia. Daß man auf seit
Jahren fahlen, wurstlofen
Haarboden keine neuen Haare
erzeugt, ist längst erwiesen, daß
aber mein Mittel nicht allein
dem Ausfallen der Haare in
wenigen Tagen **Galt** gebietet,
sondern auch auf teile Kurzen
sahl gemordenen Stellen neues
Wachstum herbeiführt, kann
ich durch hier lebende achtbare
Personen beweisen. In haben in
den meisten **Freiurgelstätten**.
In Dresden bei **Arnold**
Gremer, Waisenhausstraße 22,
Richard Freidleben, Postplatz,
Sofficiant Krause, Bismarck-
platz. E. K.

Theater, Concerte, 24. April.
Opernhaus: "Amphibol",
S. 1.
Kgl. Opernhaus.
28. Vorstellung.
(Neue Probe.)
Fidelio.
Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen
bearbeitet von **Leisner**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Kgl. Schauspielhaus.
7. Vorstellung in diesen Abenden.
(Wöchentliche Probe.)
Der Raub der Sabinerinnen.
Schau in vier Akten von **Renan** und
Gaut von **Schiller**.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.
Musik von Ludwig van Beethoven.

Goldene
Webaufle.
empfehle
neu, solid
Gürtel
Leib- u.
festigung,
jederbän-
stellungen
in Dr.
in Bi-
Bandagen
Abolente
W. M.

Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen

— Garbe, Lahmeyer & Co. —
Aktion-Gesellschaft.

DYNAMO-MASCHINEN

und
Elektromotoren

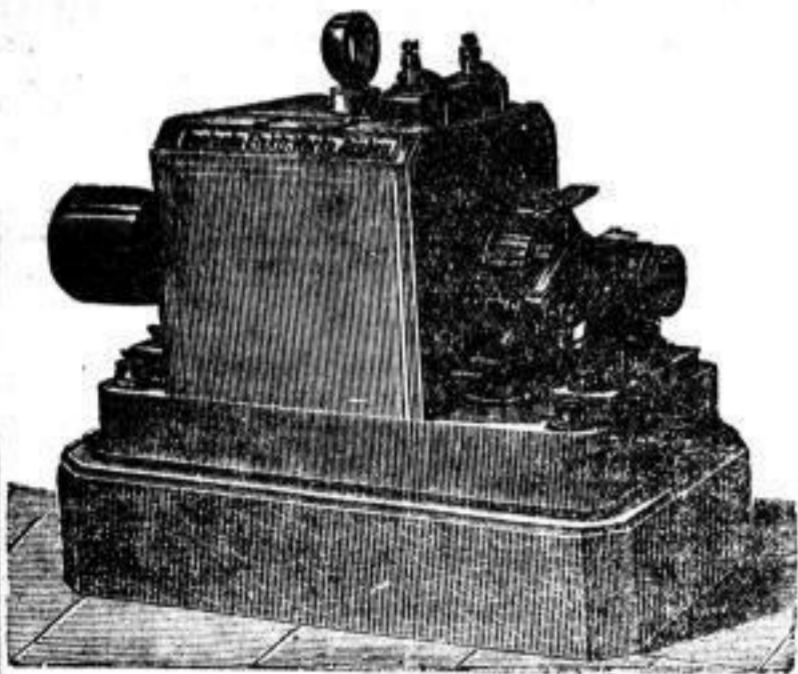
in jeder Leistung und Spannung

für Gleich-, Wechsel- und Drehstrom.

Vertreten durch Ingenieur-Installations-Geschäfte
in allen Provinzen u. Staaten Deutschlands sow. d. Auslandes.

Special-Prospekte und Nachweislisten.

Grösste Spezialfabrik für Dynamo-Maschinen und Elektromotoren.



Mühlberg.

Schuhwaren

bedeutend vergrösserte Abtheilung.

**Herren-Schnürstiefel,
Herren-Halbschuhe,
Damen-Knopfstiefel,
Damen-Halbschuhe,
Knaben- und Mädchenstiefel,**

sowie alle anderen Artikel aus besten braunen und schwarzen Ledern, Segeltuch, Lasting etc. in nur gediegener Ausführung.

Elegante, bequeme Passformen.

Herm. Mühlberg,

Scheffelstrasse,
Wallstrasse,
Weberstrasse.

Mühlberg.

Magazin z. Pfau

Dresden,
Frauenstrasse 2.

Radfahrbanden	1.50
Radfahrstrümpfe	1.50
Radfahrmützen	1.50
Radfahrgürtel	1.50
Radfahrschuhe	1.50
Touristengürtel	1.50
Touristenhemden	2.—
Touristenhüte	2.—



Radfahrmützen für Vereine auf Bestellung.

Sehr feine Sportmützen . 3.—
Capitain, weiss, einfach . 1.—

Bruchleidenden

empfehle meine nachweisbar von Tausenden mit Vorliebe getragenen, solid und dauerhaft gearbeiteten

Gürtelbruchbänder ohne Federn,

Reiss- und Vorfallobanden. Für jeden Bruchschaden ersten Ansehens, deshalb jeder Versuch befriedigend. Kein Druck wie bei Federbändern. Mein Vertreter zeigt Muster vor und nimmt Bestellungen entgegen.
in Dresden-A. Sonntag d. 29. April 11—2 Hotel: Ritterhof,
in Pirna Montag d. 30. April 11—7 Hotel: Sächsischer Hof.
Bandagenfabrik L. Bogisch, Stuttgart, Reuchlinstrasse 6.

Rasirmesser, Rasirapparate, Abziehbienen.

Abziehsteine — Abziehapparate — Haar- u. Bartschneidemaschinen,
Musterliste gratis und franco.
W. Moritz Kunde, Rampischestr. 31.



Drahtnetz-Matratze mit Zugfedern

gesetzlich geschützt!
Diese Bettstelle ist das Vorzüglichste, was jetzt existiert. Wir empfehlen dazu

Rosshaar-, Indiadaunen-, Faser-Matratzen und Kissen.

India-Faser-Company

Voigt & Burkert
Dresden, Kaufhaus, Laden Nr. 8 und Nr. 9,
See-Strasse 21, parterre und 1. Etage.
Eingang Laden 9, Friedrichs-Allee.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger G. m. b. H.

in Stuttgart.
Zweien erschienen:

Handels- und Wachtropolitik.

Neden und Aufsätze im Auftrage der „Freien Vereinigung für Vorträge“ herausgegeben von Gustav Schmoller, Max Sering, Adolph Wagner, v. d. Professoren der Staatswissenschaften an der Universität Berlin.
Erster Band. 28 Seiten Oktav. Preis gebunden 1 Mark.

Inhalt: Die wirtschaftliche Zukunft Deutschlands und die Flottenfrage. Von G. Schmoller. — Die Entwicklung des wirtschaftlichen und geistigen Horizonts unserer Nation. Von R. Lamprecht. — Die Seefahrt im Leben der Völker. Von R. Ehrenberg. — Weltpolitik und Sozialreform. Von E. Franke. — Deutschland und der Weltmarkt. Von P. Voigt.

Diese Veröffentlichung soll in den weitesten Kreisen unseres Volkes die Ueberzeugung verbreiten helfen, dass eine bedeutende Vermehrung unserer Streitkräfte zur See erforderlich ist, um dem deutschen Volk die erlangene politische und wirtschaftliche Stellung, die Bedingungen für eine glückliche Zukunft, ja den Fortbestand als einer unabhängigen Nation zu sichern. Ein zweiter, die Sammlung abschließender Band wird in einigen Wochen folgen.
Der Reinertrag ist für den „Deutschen Flottenverein“ bestimmt.

Zu beziehen durch die meisten Buchhandlungen.

Ueberrauschend große Auswahl schwarze, weiße und farbige

Cravatten

in eleganter Ausführung zu außerordentlich bill. Preisen.

Schleifen, Westen, Diplomat, Regattes, Selbstbinder,
Stück 15, 20, 30, 40, 50, 60, 75, 100—300 Stk.

Ball- u. Gesellschafts-Cravatten

für Steh- u. Umlegefragen aus weiß, Satin und Seidenstoffen.
Stück 10, 20, 30, 40, 60, 75, 100 Stk.

Vorlaufend Eingang von Neuheiten.
Für jeden Geschmack passende Auswahl.

H. M. Schnädelbach
Marienstrasse
3, 5, 7.

Einige größere Botten gute Mauerziegel

hat noch abzugeben
Dampfziegelei Neuenhütten bei Prießnitz.

La Brenn-Kartoffeln,

Magnum u. Champignon Saat- u. Speiseware, liefert franco allen Stationen billigt

Adolf Löbl, Chemnitz.

Konv.-Lexikon
48 B. statt 170 B. verkäuflich, 4. vorletzte Aufl., 17 eleg. Bde., wie neu, vollständig u. fehlerfrei. Dfl. D. 500 postlag. 1. Abzahl.

Heirath.

Ein Wittmer, Mitte 50er J., Jährlant, gesund, sucht eine Lebensgefährtin. Anfangs 40er bis 50er J., mit etwas Vermögen. Nur Heirath ohne Anbahn werden gebeten. Ihre werth. Abr. mit Vorlegung ihrer Verhältn. u. womöglich mit Photogr. welche sofort wieder zurückgeliefert wird, unter F. 4463 in die Exped. d. Bl. zu senden.

Einzuheirathen

wünscht lediger Herr in besserer Vermögensverhältn. jetzt privat. 41 J. alt, in gutes Verhältn. auch bei. Heirathsgeschaft. Anonym. zwecklos. Dfl. u. A. H. 111 bis 30 bis, in die Exp. d. Bl.

Glück auf!

Einem solider Mann, 35 Jahre, mittl. Statur, mit Eridatrischen, sucht auf diesem Wege die Bekanntschaft eines einfachen ordentlichen Mädchens mit etwas Vermögen, welches Lust zum Geschäft haben würde, oder jungen Witwe mit Geschäft. Nur ausübliche Kriterien möge man einreichen. Größte Verschwiegenh. zugeichert. Werthe Abr. unter L. P. 998 „Invalidendank“ Dresden.
Solider, strebamer Mann, ev. 34 J. alt, mit 5000 Barm, wünscht sich mit alt., einf., sol. Mädchen od. Wittfrau in best. Verhältnissen zu verheirathen.
Werthe Offerten unter A. C. 130 Exped. d. Bl. erbeten.

Ein hübsches liebes Frauchen

möchte ich mein eigen nennen! Ich befinde ein gutgehendes Einnahmeverhältn. in Dresden, 4000 Mk. Einkommen, bin streng solid, von angeneh. Ausseh., adlig und vielseitig gebildet. Auf Ballen lernt man sich nicht kennen, dagegen im Saale und im täglichen Verkehr. Deshalb möchte ich, das meine berechnete Gattin schon recht Tag für Tag erbar um mich sein und theilnehmen möchte an meinen Sorgen, um beiderseits zu prüfen, ob sich die Herzen finden. Liebesswerthe junge Damen von 24—30 Jahren, nicht unvermög., von hübschem, junw. Aussehen und mittlerer Gestalt, allein stehend, bitte ich herzlich, Beträumen zu lassen und gleich mir zu hoffen, das der Monat Mai den Anfang geben möge zu einem Leben voll Liebe und Glück. Offenherzig gest. Briefe (auch vorläufig anonym) erbitte ich unter K. R. 831 in die Expedition dieses Blattes.

Heirath.

Suche für meine Verwandte, anst., solides Mädchen, Gutsbesitzerin, auf dies. nicht mehr ungewöhnl. Wege ein gut, freib. Mann mit etwas Vermögen. Selbst. soll wegen vorgerückt. Alters das väterl. Gut übernehmen. Gest. Offert. unt. V. 366 an Ann.-Exped. Sachsen-Allee 10 erbeten.

Damen-Hüte!

Nur Neuheiten in gr. Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

Umarbeiten

getragener Hüte nach Pariser und Wiener Modellen schnell u. billig.
H. Brunner,
Marktstr. 37, Nähe Amtsgericht

Gr. Garder.-u. Wäschechr.

Zweifelchr., Schlafkapsa, Stellschr., gute Federbetten u. Verch. d. . . zu verb. Ferdinandsstr. 14. 2.

Gelegenheitskauf! Elegantes, compl. Dogcart-Gespann

Wagen, lammschwarz, für Damen eingefahren, preisw. zu verkaufen. Wörschstr. 2, prt., r.

Seite 7 „Freiburger Nachrichten“ Seite 7
Freitag, 24. April 1900 — Nr. 111

Victoria Salon
 Letzte Woche!
 Letzte Woche!
 Letzte Woche!
 Letzte Woche!
 Letzte Woche!
 Letzte Woche!

Otto Reutter.

Stella Gastelle.

Außerdem: H. Krüger's
musik.-elektr. Sterne.
 Einlaß 6^{1/2}, Anfang 7^{1/2} Uhr. Vorverkauf im Vestibule.

Central-Theater

Täglich Vorstellung Abends 8 Uhr.

Ada Colley

Mlle. **Marguerite**
 mit ihren 7 Königs-Töwen.

Salerno,
 der unerreichte Jongleur.

Miss Deyo,
 amerikanische Sängerin und Tänzerin.

Mariot, Gesangs-Sumocist

und das große April-Programm

PALAST-RESTAURANT
 DRESDEN-A
 Ferdinandsstr. 4.

Täglich:
 Nachmittags 4 und
 Abends 8 Uhr

2 Concerte

Nur noch bis 30. April:

Franzensbader Kur-Kapelle.

Oper- und Concert-Sänger:

Fräulein **Virginia Mandini,**
 Herr **Paul Schadow,**
 Herr **Paul Nelva.**

Sonn- und Festtags 11-1 Uhr Mittags-Concert.

ZOOLOGISCHER-GARTEN
 Heute und auf kurze Zeit:
 Gebrüder Hagenbeck'sche
 Indische Ausstellung

Die Malabaren,

ca. 45 Eingeborene: Männer, Frauen und Kinder.

Großes wechselreiches Programm.

Indisches Dorf, Tempel, Schule. Große Umzüge der Leute.

Vorstellungen:

Täglich: Vorm. 1/2 12 Uhr, Nachm. 3 und 5 Uhr, Sonntags auch Nachm. 4 Uhr.

Sitzplätze: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz (Tribüne) 25 Pf.

Sonst Eintrittspreise unverändert.

Die Direktion.

Welte-Mühle

Kemnitz-Dresden.

Größtes Vergnügungs-Etablissement. Einzig in Sachsen würdigkeiten. Fahrgelegenheit gütig.

Mittwoch den 25. April Nachmittags 3 Uhr

Nachfeier

des Geburtstages Sr. Maj. unseres allverehrten Königs Albert.

Großes patriotisches

Gesangs- u. Instrumental-Concert
 unter Mitwirkung berühmter Opernsänger.

Programme in der nächsten Mittwoch-Nummer.

Hochachtungsvoll **August Birnbaum.**

Hotel Duttler.

Schönstes Sommer-Variété-Theater der Residenz.

Bevorzugter Aufenthalt des vornehmen Dresdner Familien-Publikums und der Fremden.

Täglich

von Abends 8 Uhr an (Ende 11 Uhr):

Grosse Vorstellung.
 Nur beste Specialitäten.

Durch bauliche Neuerungen gegen jede Bitterung geschützt.

Elektrische Fahrgelassenheit ab Georgplatz-Streifen aller 5 Minuten (10 Pf.-Tour).

Stadtwaldschlößchen,
 Postplatz.
 Täglich grosses Concert

des Wiener Damen-Orchesters **Marie Poschka.**
 Eintritt frei! Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.

Große Wirthschaft
 im Königl. Großen Garten.

Täglich Gr. Concert
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors **A. Wentscher.**

Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf. Hochachtungsvoll **H. Müller.**

TIVOLI.

Täglich

Gesangs- und Instrumental-Concert
 von der ersten Münchner Volksgesangs-Kapelle.

Apollo-Theater.

Wegen anderweitiger Festlichkeit fällt heute Dienstag die Vorstellung aus. Morgen Mittwoch gr. Specialitäten-Vorstellung.

Hotel Dingle
 Seestraße-Altmarkt.
Großer Mittagstisch.
 Diners zu M. 1.25. Abonn. 20 % Ermäßigung.
 Heute sowie jeden Dienstag von 12-3 Uhr und Abends von 6 Uhr an als Specialität:

Sauerbraten
 mit Vogtländischen Klößen.
 Altien-Pilsener. Münchner Löwenbräu.
 Hochachtungsvoll **Robert Zschäkel.**

„Stephanienhof“

beliebtestes Restaurant der Johannstadt.

Erstklassige Biere!

Guter Mittagstisch bei kleinen Preisen, im Abonnement vortheilhafter Rabatt.

Abends: **Reichhaltige Stammkarte.**
Schöner Gesellschaftssaal,
 sehr geeignet für Privat-Festlichkeiten.

Hochachtungsvoll **Carl Höppner.**

E. Freitag's
Café und Restaurant

am Carola-See im Königl. Großen Garten,
 geöffnet von 5 Uhr Morgens bis 11 Uhr Abends,
 Mittagstisch nach der Karte von 12 bis 2 Uhr,
 empfiehlt sich einer geneigten Beachtung.

Panorama Internat.
 Dresden-A., Marienstr. 3 (Raben).
 Diese Woche: Höchst romantische Reihe:
Die Pyrenäen.

KAISER-PANORAMA
 Jede Woche neue Reihe.
 Jetzt Marienstr. 3, neb. Löwenbräu. Diese Woche: Sensationell
 Neul Barankrieg, II. Abth. Hier neu, noch nicht gezeigt.

Kaiser-Panorama,
 Dresden-A., Pragerstrasse 48, I.

Auf vielseitigen Wunsch:
Buren-Land im Krieg und Frieden.
 Hochinteressante Serie.
 Fast ausschließlich an Ort u. Stelle aufgenommen,
 erscheinen die Bilder in natürlicher Größe und Farbenpracht.
 Entrée 20 Pf. — 8 Pf. 1 Pl. — Kinder 10 Pf.

Unter allerhöchstem Protektorate S. Maj. des Königs von Sachsen.

Große Deutsche Gartenbau-Ausstellung Dresden

im Ausstellungs-Palast und Park (Stübel-Allee)

vom 27. April Mittags 12 Uhr an bis mit 7. Mai 1900.

Hotel Duttler
 I. Ranges Sommer-Theater I. Ranges

Täglich von Abends 8 Uhr an

Grosse Künstler-Vorstellung.

Reitpferd

für schweres Gewicht, Weidenburger, Wallach, rotbraun, 7 Jahre, 172 Ctm., gesund und fehlerfrei, leicht zu reiten, Preis 1250 Mark, zu verkaufen

Kötzschenbroda, Meissnerstr. 13c,
 Villa „Rosa“.

Möbeltransporte
 jeder Art

in der Stadt per Achse und per Bahn mit und ohne Umladung unter Garantie zu soliden Preisen.

30 Mark Belohnung.
 Am 4. April, Abends 1/2 9 Uhr, hat sich mein Sohn von zu Hause entfernt, ohne bis jetzt zurückzukehren. Vermuthlich ist derselbe in die Erde gegangen. Alter 18 Jahre, Größe 167 Ctm., Gesicht rund, Haar bl.-blond, kurz geschn., an der linken Stirnseite eine Narbe, Statur kräftig, Kleidung: braun-graue Jacke, blaue Stoffhose, bla. Weste, braune Tricotunterhose, graue, lange, wollene Strümpfe, Stiefelchen, Remontenohr mit Adelskette. Vermuthlich trägt er einen kl. Gummistempel mit Namen: Hans Weichling, Kupferstecher bei sich oder an der Uhrkette. Bei Auffindung desselben bitte sofort um schnellste Nachricht.
 Pirna a. d. E., den 21. April 1900.
Bruno Weichling, Fuß- und Modemaater,
 Schöbergasse 9.

Dank.

Für die vielen Beweise von Liebe und Freundschaft, welche uns an unserem silbernen Ehejubiläum von Verwandten, Freunden, Bekannten und Vereinen dargebracht wurden, sagen wir hierdurch Allen unseren

herzlichsten und aufrichtigsten Dank.

Niederbohris.
M. Clausnitzer und Frau.

Verantwortl. Redakzion: Dr. Carl Gumbel in Dresden. — Verleger und Drucker: Klopisch & Reichardt in Dresden, Marienstr. 38. — Eine Gültigkeit für das Erhalten der Anzeigen an den vorgeschriebenen Tagen wird nicht geleistet.

Das heutige Blatt enthält 28 Seiten incl. der Beilags. Beilage.

Seite 8
 „Dresdener Nachrichten“
 Dienstag, 24. April 1900 Nr. 111

— In d
 hier der
 Berkeier
 den Beien
 den Oberle
 Gaudius
 führte Herr
 digung des
 acht Athens
 Oberlehrer
 lichen Schau
 nallium h
 Leben und
 Schule ging
 der deutliche
 tonnen für d
 bis zur We
 Oberlehrer
 lichen Silber
 des 19. Jah
 „Inhalt für
 Briefen e
 verbleibende
 Reichsgedant
 kämpfer gege
 lation und al
 Schule von
 Vetter der
 Verpflichtun
 n a n u i ch
 Dr. Kälber
 Bettin und
 Dr. Wajch
 „Geline“
 Sie behande
 Anfängen
 teminar
 Oberlehrer
 Oktober vor
 (1783).“ —
 Dresden S
 Prof. Dr. A
 wie sie h
 alten deut
 manchen G
 höhere n
 Gebet des
 über „Leben
 höheren S
 nach dem G
 Spranger
 und Erzie
 Beanten-
 Herr Dr. A
 Tages feier
 von Die
 deutung des
 lin, voran
 Leben und
 — In den
 stehenden
 Vetter W
 „Providenz
 linge unter
 „Bilder“ in
 A f a d e m
 der Witten
 Handelsleh
 zischulden
 tionen und
 — Im
 abend in
 Lo t o m u
 dem „Bodiu
 gefunden.
 Len in gu
 Theil, den
 nach, besse
 Obermann
 der Genera
 nische We
 lehen. Da
 beizühiger
 des Verei
 Volkstheater
 Rinnofurte
 Weber. U
 bedienten
 von 6 im
 getheiltes
 einen Bah
 nagen sub
 Gr. Majer
 mit Vorber
 gefleitet
 Jauernann
 Gehängen
 lehrte die
 Die Festun
 Er pries d
 und Hand
 faunt ge
 Schwacher
 höher hat
 Befunde tr
 ich gekun
 Staatsdie
 strehen. W
 antwortun
 halten un
 des Sach
 welche ab
 Dresden-
 Lokomoti
 dar.“ M
 gekümmte
 Galerien
 viele Zu
 — Se
 Zeichen
 Dem 1
 den Schlo
 Königl. A
 Kesth, A
 Stiehl, A
 ostendorf,
 richter, A
 richter G
 Ballinger
 Leipzig, A
 Kirsten, A
 ferd. Die
 sicher bei
 mann in
 Diemer u.
 beim Am
 ger. Bild
 Schilde in
 u. Ger. S
 Rollstühle
 Oberlande
 den Orlau
 Niederem
 Oster u.
 Aufstimm
 zwölfer A
 reichthüm
 schämer a
 Fuden, S
 Wohlthät
 berg. In
 Aufstimm
 wachsend
 Postagen

von Dresden nach Weitz, Freitag von Dresden nach Freiberg, ...

Verkauf unter Beifügung künftlicher Zeugnisse bis in die neueste Zeit bis zum 11. Juni ...

Heberficht über den Inzeratenthell. Familiennachrichten, Privatberichtigungen, ...

zahlte sich ... Die ...

Kurzzeit der Dresdner Börse vom 23. April.

Table with multiple columns: Staatspapiere und Fonds, Eisenbahn-Prioritäten, Industrie-Prioritäten, Transport-Gesellschaften, Diverse, Wechsel, Sorten und Banknoten, Transport-Aktien, Bank-Aktien, Brauerei und Malzfabrik-Aktien, Elektr. Unternehmungen, Maschinen- und Fahrzeugfabrik-Aktien, Porzellan, Thon, Chauxotte, Glasf. Akt., Diverse Industrie-Aktien.

Dresdner Börse vom 23. April. Die heute von Berlin ...

Reineigte tschechische Werke, Aktien-Gesellschaft zu Dresden. Der im Geschäftsjahre 1899 ...

gelangte eine große hydraulische Formmaschine zur Aufstellung. Dem Spezialreferendat ...

aus dem ... Der ...

Vertical text on the far left edge of the page, likely a page number or column indicator.

Text block containing various news items, including reports on the Reichstag and local events.

Table of financial data, including stock prices and exchange rates for various locations like Berlin, London, and Frankfurt.

Text block containing detailed reports on agricultural products, specifically pig and sheep breeding, and market conditions.

Article titled 'Vermischtes' (Miscellaneous) discussing the life of King Albert of Saxony and his role in the German Empire.

Advertisement for 'Wittig, Scheffler 15, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100'.

Advertisement for 'J.G. Klingner' featuring a table setting illustration and text promoting porcelain, stoneware, and table services.

Continuation of the 'Vermischtes' article or other news snippets at the bottom left.

Advertisement for 'Größtes Erstes Hotel Deutschlands Central-Hotel, Berlin' with details on room counts and location.

Advertisement for 'Paul Beyer und Frau Hedwig Beyer' offering dental services and a list of dental products.

führt er fort: „Ich bitte Dich, allen Insinuationen, von welcher Seite sie auch kommen mögen, keinen Glauben zu schenken. Wir haben überhaupt in dieser ganzen Sache nirgends irgend welche schändliche Völlerei getrieben, sondern nur den Bundesstandpunkt festgehalten, und nur das gethan, was derselbe und unsere Ehre mit der peinlichen Lage, in der wir uns schon seit Monaten befinden, dringend erheischt. Wöge der Himmel uns vor traurigen Konstellationen und dem damit verbundenen unglücklichen Jammer bewahren!“

— Derwogehoben sei auch die folgende Stelle der Kaiserlichen Erklärung aus der Weihnachtszeit 1870: Beim Herannahen des Christabends erging es den kaiserlichen Fürsten wie so vielen deutschen Männern in Frankreich: ein Gefühl der Sehnsucht zog ihre Gedanken in die Heimath. Wie werden wir an Euch denken, schreibt der Kronprinz am 20. Dezember seinem Vater: Das zweite Mal, seit ich lebe, bin ich an diesem Tage nicht bei Euch, das erste Mal war ich 1847 in Bonn. Für den Prinzen Georg lag noch ein besonderer Grund vor, sich im Geiste in den Kreis seiner Familie zu versetzen, denn während seiner Abwesenheit war ihm am 17. November ein Sohn geboren worden, Prinz Max. Mit Bezug auf diesen neuen Sprößling des Albertinischen Hauses heißt es in einem Brief des Kronprinzen: Der Junge ist in einer eisernen Zeit geboren. Gott gebe, daß wir ihm für seine Manneszeit eine friedlichere Periode bereiten als sie uns beschieden. Uebrigens sorgten die Franzosen dafür, daß unseren Vandalen vor Paris am Heiligabend nicht allzu viel Zeit für ihre beschaudlichen Betrachtungen verbliebe. Es schien, als ob Trochu den Barikaden die Weihnachtsfreude bereiten wollte, noch einmal mit der preussischen Garde anzubinden. Namentlich vor Le Bourget ging es höchst unruhig zu, nämlich zwischen Bobigny und Drancy sammelten sich am Morgen größere Truppenmassen, und in der Front sah man, wie der Feind vorwärts von dem Fort de l'Est mit Anlegung von Laufgräben beschäftigt war, die auf einen förmlichen Angriff hindeuteten. Da man nicht wußte, was daraus werden würde, setzte sich der Kronprinz zu Pferde und ritt mit seinem Stabe nach Gonesse zum Gabelort. Der erwartete Ausfall unterblieb jedoch. Der Prinz verweilte noch einige Stunden unter seinen preussischen Waffengefährten und setzte dann nach Margency zurück, wo nach dem friedlichen Ausgang des Tages in Gesellschaft der um den Tannenbaum versammelten Mitglieder des Hauptquartiers die Weihnachtsstimmung doch noch zu ihrem Rechte gelangte. Es fehlte nicht an Weisheiten und Festhalten aus der Heimath; sogar der übliche Weihnachtsstollen der Dresdner Bäckerei-Innung war pünktlich eingetroffen. Auch in den Kantonnements der Truppen erstrahlte die stille und heilige Nacht im Lichterglanz; an den äußersten Vorposten, wo man die Aufmerksamkeit des Feindes nicht auf sich lenken durfte, zündeten die Soldaten ihren Tannenbaum in den Kellern an, und so, angeregt durch reichliche Liebesgaben aus allen Theilen des Vaterlandes, behagte sich der deutsche Frohsinn auch unter den schwersten Umständen. — Zur deutschen Verfassungsfrage besitzt besonders Werth ein Schreiben König Johanns vom 20. Oktober 1870 an König Wilhelm I. Er schreibt: Mit großem Interesse verfolge ich auch die Ausichten auf eine Ordnung der Gesamtdeutschen Angelegenheiten, zu denen die Verhandlungen mit den süddeutschen Staaten Ausichten zu eröffnen scheinen. Mein inniger Wunsch ist es, daß es gelingen möge, dem ganz Teutonschen umfassenen Bund eine Einrichtung zu geben, bei der alle Theile sich behaglich fühlen, damit das in heiligem Kampfe gekämpfte Band auch im Frieden ein recht festes bleibe.

Der Kronprinz wurde dem Hof. Anz. gemeldet: Wegen des Wötker Friedrich Klebs aus Eilenburg ist ein Stedbrief erlassen und Untersuchungshaft verhängt worden. Er wurde zuletzt in Hannover bei Schneidemühl gefangen. Klebs steht in dem dringenden Verdachte, allein oder in Gemeinschaft mit Anderen am 11. März 1900 zu Königs den Teutonen Winter ermordet zu haben. Klebs ist der Besitzer, über dessen Erbschaften zu Königs den Teutonen. Er ist von dort weiter gewandert und hat bei dem Brauereibesitzer Idor Schweriner auf dem Schneidemühl Hammer für einige Tage Stellung als Wötker angenommen, wobei sich zeigte, daß er von der Arbeit nichts verstand. Er führte einen Handkoffer bei sich. Den Wötker siet sein guter schwarzer Krimmerbergler, wie Winter einen solchen getragen hatte, auf. Er ist dann am 19. April nach Königs den Teutonen weiter gewandert. Seine Kleidung war, abgesehen von dem Jackett, gleich der des Kroner Wittlers, mit dem er zweifellos identisch ist. Schädig. Vor der Abreise hat Klebs bei dem Brauer Hoffe eine Überne Uhr für 4 Mk. verlehrt und einen Siegelring bei dem Badarbeiter Glacemann zu verlehren verlehrt. Man vermuthet in dem Jackett den des Wötkers, in der Uhr die des Wötkers oder die eigene Uhr des Wötkers, der dann vermuthlich jetzt die von Winter trägt. Der Wötker könnte die blutbefleckte, bisher nicht auffindbare übrige Garderobe des Wötkers und die noch verbleibenden Leichentheile enthalten. Klebs ist 1,70 Meter groß, bartlos und war nicht Soldat. Sollte in ihm der Wötker ermittelt sein, so muß man mit der größten Spannung der Aufklärung darüber entgegengehen, wo er die That unternimmt verlehrt haben und wie er die Verhüllung des Verlehrs vornehmen konnte. Die neue Wendung ist hier in der Stadt noch völlig unbekannt. Die Uhr trug die Gehäusennummer 143.087 und ferner eingetragte die Kontrollnummer 13.052 eventuell noch die Firma Jaegermann Nachfolger Berlin. Der hiesige israelitische Rechtsanwält Appelbaum überwieß dem Staatsanwalt 1000 Mk. zur Vertheilung an die Kinder des Kopfes von Winter. Die Staatsanwaltschaft nahm sie an und zahlte dem 12 Jahre alten Ruzschikow Geronowski 500 Mk., zwei anderen Knaben je 200 Mk. und dem dritten 100 Mk. aus.

Der Raubmörder Jänide in Berlin ist auch bei seinen Vernehmungen vor dem Untersuchungsrichter bei seiner Behauptung geblieben, daß er nicht die Absicht gehabt habe, die Vergewer zu tödten, und von der so außerordentlich starken Wirkung des Giftes keine Kenntnis gehabt habe. Er beharrt auch bei der Versicherung seines Glaubens an die Zuverlässigkeit seiner „Zaubereien“. Wehrlich verweigerte er sich in Widersprüche, schwieg jedoch, sobald er darauf aufmerksam gemacht wurde. Ueber 3. und seine That waren übrigens verschiedentlich unrichtige Mittheilungen verbreitet worden. Das Jänide seinem Opfer die Ohren und Finger abgeschnitten habe, um sich in den Besitz der an diesen Gliedmaßen befindlichen Werthgegenstände zu setzen, ist unzutreffend. In welchem Zwecke die Jänidechen Geheule Kinder in Folge genommen, konnte noch nicht festgestellt werden; die darüber von Jänide und seiner Frau gemachten Angaben erscheinen unglaubwürdig. Jänide befindet sich übrigens in dem Glauben, mit einer verhältnismäßig kurzen Freiheitsstrafe davonkommen!

Die Wötker Tochter Anna des Stellenbesizers Glathoar in Buchwald, die für ihren kranken Vater eine Arzneisendung von der Postkassette in Langenwolden abholen sollte, wurde von dem Wötker Stellenbesizer Heinrich Schreiber in Langenwolden in dessen Stube gelockt und dort nach Verübung eines Sittlichkeitsverbrechens erdrosselt. Nach der That vergrub der Wötker die Leiche des Wötkers im Hofe. Er hat die That bereits eingestanden.

Sechzig Personen nach einem Gastmahl erkrankt. In der Gemeinde Madocsa (Ungarn) theilhaftigten sich viele Gäste an der Hochzeit einer Richterstochter. Abends sollte ein großes Mahl stattfinden, und der Richter ließ einen Ochsen schlachten. Die Gensseit nahete heran und das Gulaschfleisch wollte nicht gar werden. Um den Vorzug zu beschleunigen, ward der Koch 5 Kilogramm Fettbutter in die verschiedenen Kochtöpfe. Das Fleisch wurde dann gar, aber während des Nachmittags brachen 60 der Gäste unter schrecklichen Konvulsionen zusammen. Alle Vergifteten liegen schwer krank darnieder. Einer ist bereits gestorben.

Graf und Gräfin von S. sind vom Cap Martin abgereist und begeben sich nach Rom, wo sie, wie es heißt, vom Papste in Audienz empfangen werden. Vor ihrer Abreise hat Gräfin Kombar einen herrlichen Blumenstrauß an dem Deutmal niedergelegt, das in Cap Martin der Kaiserin Elisabeth errichtet worden ist.

In Jisy (Frankreich) ist eine furchtbare Feuerkatastrophe ausgebrochen, bei der drei Personen und vier Hundehunde schwere Brandwunden erlitten. Der angerichtete Schaden beläuft sich auf mehr als 100.000 Francs. 200 Arbeiter sind drohtlos.

Bei der Banca d'Italia in Genua, deren Vicedirektor Veriani vor einigen Tagen unsichtbar wurde, ist ein Kassenmario von 140.000 Lire festgesetzt worden.

Am 18. März 1881 zwischen den Engländern und Buren fand bei Beingsdell ein merkwürdiger Zwischenfall zwischen einem blutigen Buren und dem Johannesburger Scherfächler Sampson statt. Sampson stand hinter einem großen Felsbrocken und beschloß die Buren auf 600 Meter Abstand, als plötzlich eine Kugel ihm den Hut vom Kopfe rief. Eine kleine Rauchwolke zeigte ihm die Stelle, ungefähr 300 Yards von ihm entfernt, wo der Schütze lag. Vorsichtig wartete er, bis er von dem Buren etwas sah.

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Bekanntmachung,

die Anlegung von Mündelgeldern betreffend.

Durch Verordnung des Königlich Sächsischen Justizministeriums vom 13. März 1900 (Gesetz- und Verordnungsblatt S. 48) ist bestimmt worden, daß Mündelgelder im Falle des § 1808 des Bürgerlichen Gesetzbuchs auch bei uns und unseren Zweiganstalten angelegt werden dürfen. Wir vernehmen nicht, die betheiligten Kreise hierauf besonders aufmerksam zu machen. Die Veranlassung solcher Gelder erfolgt von unseren Annehmstellern nach Maßgabe ihrer jeweiligen Sätze für den Depositenverkehr.

Leipzig, den 6. April 1900.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Paul Süß,

Actiengesellschaft für Luxuspapier-Fabrikation.

Der Dividendschein Nr. 4 unserer Aktien wird mit

Mark 120.—

bei unserem Bankhause

Eduard Rocks Nachfolger,

Dresden,

eingelöst.

Dresden, den 19. April 1900.

Der Vorstand.

Trockenplattentabrik

auf Aktien

vormals Dr. C. Schleussner.

Der Dividendschein Nr. 3 unserer Aktien gelangt mit

10% = Mark 100.—,

der Gewinnantheilschein Nr. 3 unserer Gewinntheile gelangt mit

Mark 10.—

bei unserem Bankhause

Eduard Rocks Nachfolger,

Dresden,

sür Auszahlung.

Frankfurt a. M., den 21. April 1900.

Der Vorstand.

BILONISSE SR. MAJ. DES KOENIGS

in grösster Auswahl und in allen Preislagen

ERNST ARNOLD
KÖNIGL. SACHS. HOPKUNSTHANDLUNG
DRESDEN, SCHLOSS-STR.

Anatomisch

richtigen, daher stets brauchbaren Zahnersatz mit oder ohne Gummiplatte fertige unter unbedingter Garantie für Solidität und Brauchbarkeit an. Insbesondere empfehle Kronen- und Brückenarbeiten als den idealsten Zahnersatz, da er den natürlichen Zähnen am nächsten kommt und das beim Kaueu so wichtige Tastgefühl derselben nicht verloren geht, wie dies bei jedem anderen Zahnersatz leider stets der Fall ist. — Vorbereitung des Mundes, Behandlung, Operationen schmerzlos. — Dauernd haltbare Kronen. — Nähere Preise.

Zahn-Arzt Dr. Kuzzer,
Dr. chir. dent., D. D. S. in Deutschland und Amerika grad. jetzt Ferdinandstrasse 7. Sprechst. 9-5 Uhr gegenüber der Philharmonie. und Sonntags Vormittags. In meiner Privatklinik zahlen Unbemittelte, Armenmittel u. Angehörige 2c. halbe Preise. (Zahnersatz 2-3 Mk.)

Morphium-
Kranke werden in 20 Tagen geheilt. Ohne Qual und Zwang. Prospekt u. Anzeiger frei durch Dr. F. Müller an Sanatorium Baden-Baden Scheibestraße 1.

Gesellschafts-Reisen

zur

Weltausstellung in Paris.

Wöchentlich eine Reise in bekannter vorzüglichster Ausführung auf Grund 10 jähr. Erfahrung.

Erstklassige Arrangements

(auch für unabhängige Reisende) von 150 Mark an, für 7 volle Tage in Paris. Unser Hotel (deutsche Bedienung) hat die beste Lage im Centrum von Paris.

Für Interessenten Gelegenheit geboten für Ausflüge unter Führung nach: Chelles, Montfermeil, Gagny, Nogent, Eric sur Marne, Noisy le Grand, Gournay, Champs, Villiers sur Marne etc.

Ausführliche illustrierte Programme kostenfrei.

Balque's Reise-Bureau,

Dresden, Struvestr. 13.

Ausschneiden! Seltene Offerte!
Heute und folgende Tage gelangen ca.

1000 Palmen.



Wedel u. gebundene Pflanzen zu hauptsächlich halben Preisen zum Verkauf. Große tabuläre Fächerpalmen (Sabal, Chamerops) mit 5 Blatt v. 1,50 Mk. an, kleine Fächerpalmen (Cortisa) mit 4-5 Blatt v. 1 Mk. an, schöne Arefopalmen mit 5 Blatt von 75 Pf. an, größere von 2 Mk. an. Größte Auswahl a. Plage in jeder Preislage und Höhe. Versandt nach auswärts. Katalog franko.

Hutblumen und Straussfedern

und sammtl. Ausstattung, große Auswahl. Jeder Käufer erhält bei Einkauf von 1 Mk. an ein Anstands-Album der Pariser Welt-Ausstellung gratis. Hochachtungsvoll

Gustav Rother,

Blumen- und Palmenfabrik, Kaiserpalast.

Blut und Kraft

durch Dr. med. Theuer's blutbildend. Nährpräparat. In den Apotheken à Flasche Mk. 2.50. Warnung! Verlangen Sie ausdrücklich „Dr. Theuer“.

Kaffee

täglich frisch geröstet in nur besten Qualitäten empfohlen

Bestlieferanten **Ehrig & Kürbiss** Bestlieferanten
Älteste Kaffee-Rösterei Dresdens im Grossbetriebe

8 Webergasse 8



„Gerade dieses Wasser“
„Eignet sich am Besten“
„Für die Behandlung“
„Chronischer Verstopfung“

FABRIK 4 Februar 1898.
Prof. Dr. LANGERHAU.
Mitglied der Academie de Médecine.

In 1/2 und 1/4 Flaschen.

Käuflich bei allen Apotheken, Drogerien & Mineralwasser-Handlung

Seite 12 „Dresdener Nachrichten“ Seite 12 Dienstag, 24. April 1900 — Nr. 111

und ließ den...
die Schiene...
Der Kanal...
Die Thäler...
Ter...
u n a s p r o...
Verhandlung...
Erklärung...
gefänglich...
ber dem O...
transportir...
und eine W...
dauf be...
Nach...
dieser betr...
er habe...
Verlaß...
nach der V...
Antizimmer...
befunden...
ung der W...
7 Monaten...
einzigste...
auf die S...
Schuldige...
gegen ihn...
weiteren V...
* La m...
und „Humb...“
folgende G...
Jägerleite...
Beugen n...
anderhalb...
zwei Hund...
nabm. Van...
Selbstzund...
los; der ge...
mit gewalt...
die verblü...
erhöhten...
„offenb...“...
entfernen...
Wötker...
im 11. J...
eilebts den...
wahrscheinl...
Abtheil ang...
falsch und...
daß alle W...
reignirt in...
den Wötker...
dem Dolm...
ein Todesu...
anfragen...
man darübe...
dem am...
bringen w...
wertwürdig...
gehaltigen...
das Abenteuer...
Klebs...
ber arg...
thümlichen...
Witterung...
Lampes auf...
Fahrt mit...
eines ehelich...
* Unter...
ein Hau...
deutschen...
dem in Kre...
wie die die...
Den gründl...
mittel zugef...
Vehm beim...
Die getrock...
Metall ober...
wenden. In...
Doppelte...
ungelöste...
trübselig...
erhöht es...
Brandmaue...
Gebrauch...
beständigen...
(Bergflach)...
sich bewähr...
Gegenstände...
wirkung an...
durch solche...
* Nach...
Buchhalter...
(Schleien)

Gummie

Wildrufer

jeder Art...
und billig

und ließ dann knagen. Im vollen Bewußtsein, den Gegner getroffen zu haben, richtete er sich auf und belam im selben Augenblick eine Kugel in den Hals, die ihn auf die Spitze warf. Nun verließ der Bar seinen Posten. Dies sah der schwer verwundete Sampson und schoß den Gegner in die Schulter, dieser schon sofort zurück und traf Sampson in den Oberarm. Der schwere Blutverlust der beiden Schützen machte dem Zweikampf ein Ende. Beide sterbend wurden die Gegner von der Ambulanz aufgenommen. Beide geheiligt und wurden später gute Freunde. Der junge Bar war Louis Rotha, der gegenwärtige Generalkommandant.

Der jüngst in Elberfeld verhandelte Militärbefreiungsprozess hat bereits ein Nachspiel gehabt. Im Laufe der Verhandlungen hatte der Verteidiger des Hotelbesizers Ott in Erfahrung gebracht, daß dessen aus dem Militäruntersuchungsgefängnis in Düsseldorf als Zeuge vorgeführter Schwager Petry, der dem Ott Beihilfe geleistet haben soll, vor seiner Rücktransportierung nach Düsseldorf in seiner Wohnung gewiesen war und eine Unterredung mit seiner Frau gehabt hatte. Es wurde darauf der Transporteur Petry's, der Sergeant Ballach vom 39. Jäger-Regiment in Düsseldorf als Zeuge vernommen und dieser bekräftigt unter Eid, daß Petry in seiner Wohnung gewesen sei, er habe Petry in der Droschke bis vor die Wohnung gefahren und Petry habe sich dann vom Wagen aus mit der Frau unterhalten. Diese Aussage war unklar und Ballach hat sie gleich nach der Verhandlung auch dem Vorstehenden gegenüber in dessen Amtszimmer berichtet mit dem Bemerkten, daß er sich im Zertum befinden habe. Ballach ist jetzt wegen Falschheid und Hebertretung der Wehrpflichtigen vom Militärgericht in Düsseldorf mit 7 Monaten Zuchthaus bestraft worden, unter Berücksichtigung der einschlägigen Paragrafen, wonach die an sich verwickelte Strafe auf die Hälfte bis ein Viertel zu ermäßigen ist, wenn der Schuldige keine falsche Aussage berichtet, bevor ein Verfahren gegen ihn eingeleitet ist. Diese 7 Monate Zuchthaus sind nach weiteren Bestimmungen des Gesetzes in Gefängnis umzuwandeln.

Kampfe in Röhren. In der Jägerzeitung "Bild und Hund" wird folgende Geschichte erzählt: Was auch nachfolgende Episode etwas unwahrscheinlich klingen, doch sie kein Jägerleben zum Beuten giebt, könnte durch ähnlich einwandfreie Zeugen nachgeprüft werden. Es werden wohl jetzt etwa anderthalb Jahr verstrichen sein, als ein vorbelagter Jäger, von zwei Hundengeheißer eine merkwürdige Grenzüberfahrt unternahm. Kampfe wurde in dem Augenblick geführt, als der W. er Sekundärszug die Strecke verließ. Die Rede ging auf den Jag los; der geängstigte Kase wachte seinen anderen Ausweg, als sich mit gewaltiger Macht auf das Trittbrett eines Wagens zu setzen, die verblüfften Hunde hinter sich zurücklassend und sie von seinem erhöhten Standpunkt schadenlos und höhnisch beangartend. Statt nach vorübergegangener Gefahr sich wieder zu entfernen, blieb der anscheinend lässig und unternehmend gewordene Hühnermann ganz behaglich auf seinem Posten sitzen, bis der Zug im W. er Bahnhof eintraf. Nun verließ der blinde Passagier eilends den Zug und lächelte in ein offenes Dienstzimmer, wahrscheinlich, um sich darüber zu beschweren, daß man ihm kein Abteil angewiesen! Die Beamten verstanden jedoch die Sache falsch und eröffneten auf Lomppe eine wilde Jagd. Als er erahnte, daß alle Mühe und jegliche Flucht umsonst, drückte er sich still resigniert in eine Ecke und wurde nun durch einen fähigen Griff an den Hüften festgenommen. Nun war großer Kriegsrath, was mit dem Hohen geschehen sollte. Die eine blutdürstige Partei war für ein Todesurtheil; Hühnermann sei herrenloses Gut, das man sich aneignen dürfe, meinte man nicht mit Unrecht. Schließlich wurde man darüber einig, lieber auf den guten Voten zu verzichten und dem armen Ausreißer, der seinen Hals so tapfer in Sicherheit zu bringen wußte, das Leben zu schenken. Zum Andenken an dieses merkwürdige Ereignis hängte man mittels eines Bindfadens dem geängstigten Hühner ein Täfelchen an den Hals, welches über das Abenteuer die näheren Angaben enthielt. Auf einem leichten Blechstück legte man Lampe wieder in Freiheit und flüchtig ging der arg geängstigte und diabolische Hühnermann mit seiner eigenhändigen Handschrift ab. Wahrscheinlich hielt die Schanz den Witterungselbst nicht Stand oder wurde sie von einem Weiter Lampes auf dessen Bitte abgenagt; zum Vortheil kam der blinde Jagdgast mit seinem Täfelchen nicht mehr, er wird wohl inzwischen eines ehelichen Hahnenbastes gestorben sein.

Unter dem Namen **Kalit** kommt neuerdings aus Rußland ein Haut- und Werkstoff zu vielfacher Verwendung auch in den deutschen Handel. Das Kalit besteht aus gemahlener Asbest, dem in Kreide kohlenaurer Kalk, in Wasser suspendierte Thonerde wie diverse Silikate (Kieselverbindungen) zugesetzt werden. Den gründlich vermengten Massen werden Japhasie und Bindemittel zugesetzt, worauf das Ganze dann nach Art von Thon oder Lehm beim Siegfrieden in Formen gepreßt und getrocknet wird. Die getrocknete Masse läßt sich durch Schneiden, Nageln u. wie Metall oder Holz bearbeiten und in Folge dessen wie diese verwenden. Das jegliche Gewicht des Kalits beträgt etwa das Doppelte desjenigen von Eisen- oder Wundenholz; es ist Witterungsbeständig nicht unterworfen, ein schlechter Wärme- und Elektrizitätsleiter und vor Allem unverbrennlich. Aus diesen Gründen eignet es in Rußland besonders Verwendung zur Herstellung von Brandsauern, feuerfesten Wänden, Gefäßen und Belmen zum Gebrauch der Feuerwehren und einnimmt hierdurch an die feuerbeständigen "Asbestbetenden" der Alten, d. h. mit Asbestfasern (Verfälschung) nicht durchlochtem Leinwand. Falls das Kalit sich bewährt, dürften künftig alle Holz- und somit brennbaren Gegenstände, die durch Zerfällern und Verbrennen heillose Verwirrung anrichten können, von den Kriegsschiffen verdrängt und durch solche aus Kalit ersetzt werden.

* Nach einer Untersuchung von 25,000 Mark ist der Buchhalter Rink der Handschuhfabrik von Thomas in Gagnau (Schlesien) gelichtet.

„Stabilist“.
Verkauf: Nur Strehlenstr. 8.
„Stabilist“-Koffer.
Beste Gelegenheit, sonst stets die volle Hälfte mehr!
Anfolge Einziehung unseres letzten Kommissionslagers sollen ca. 60 Koffer bezogen mit
mit 33 1/3 % unter Eisenpreis
verkauft werden, weil sie zu unferer heutigen Art von Koffern, deren Platten auch dem uns erhaltenen
Deutschen Reichs-Patent (D. R. G.)
hergestellt sind, nicht mehr recht passen. Bei Beginn der Reisezeit ist somit dem hiesigen Publikum Gelegenheit gegeben, einen vorzüglichsten Koffer z. B.:
anstatt zu M. 63.— zu M. 42.—
78.— " " 52.—
88.— " " 58.50

zu erwerben.
Sächs. Kofferfabrik „Stabilist“
Friedr. Jone & Co.
Verkauf: Nur Strehlenstr. 8.
„Stabilist“.

Bekanntmachung
Das Kriegsministerium beabsichtigt auch in diesem Jahre Pferde **fächlicher Züchtung** als Remonten anzukaufen zu lassen. Remontemärkte finden statt:
in **Freiberg** auf dem Marktplatz am **19. Mai 1900 Vorm. 10 Uhr**,
in **Frankenberg** auf dem Plage am Schützenhause, Ecke Melzer- und Scheffelstraße am **21. Mai 1900 Vorm. 9.30 Uhr**,
in **Chemnitz** auf dem Neustädter Marktplatz am **21. Mai 1900 Nachm. 12.30 Uhr**,
in **Jwifkau** auf dem Schiefanger am **22. Mai 1900 Vorm. 9 Uhr**,
in **Rochlitz** auf dem Schützenhausgarten am **23. Mai 1900 Vorm. 10 Uhr**,
in **Liebertsdorf** auf dem Marktplatz am **25. Mai 1900 Vorm. 9 Uhr**,
in **Dahlen** auf dem Marktplatz und dem angrenzenden Föhrerplatz am **26. Mai 1900 Vorm. 9 Uhr**,
in **Kommwisch** auf dem Schützenhausplatz am **28. Mai 1900 Nachm. 8.30 Uhr**,
in **Großenhain** auf dem Haderburger Platz am **29. Mai 1900 Vorm. 9.30 Uhr**,
in **Kamenz** auf dem Holshof am **30. Mai 1900 Vorm. 11.30 Uhr**,
in **Sachsen** auf dem freien Plage in unmittelbarer Nähe des Schützenhauses am **31. Mai 1900 Vorm. 8 Uhr**,
in **Löbau** auf dem Marktplatz am **31. Mai 1900 Mittags 12 Uhr**,
in **Großhennersdorf** auf dem Marktplatz am **1. Juni 1900 Vorm. 9 Uhr**,
in **Pirna** auf der großen Reitbahn an der Weidbahnstraße am **2. Juni 1900 Vorm. 9 Uhr**.

Ankauf-Bedingungen.

- Die Verkäufer haben durch eine Bescheinigung der Polizeibehörde ihres Wohnortes nachzuweisen:
a) daß die von ihnen vorgeführten Pferde in Sachsen geboren oder als Füllen im ersten Lebensjahre nach Sachsen eingeführt und seit dieser Zeit dorthin ausgezogen sind. Es wird großes Gewicht darauf gelegt, daß die Deckbezugs-Zügelbeine mitgebracht werden.
b) daß der Verkäufer seit mindestens 2 Jahren Besitzer des betr. Pferdes ist.
- Die Pferde sollen 3-4 Jahre alt sein. Das Mindestmaß der anzuführenden Pferde muß — mit Stockmaß gemessen — (dreijährig) 1 m 48 cm betragen, das Höchstmaß soll 1 m 58 cm nicht übersteigen.
- Schimmel, sowie Hengste und tragende Stuten werden nicht angekauft.
- Die Verkäufer sind verpflichtet, für alle Hauptmängel nach Maßgabe der Verordnung betr. die Hauptmängel und Gebührensfragen beim Viehhandel vom 27. 3. 98 — Reichsgesetzblatt Seite 219 — und entsprechend der §§ 433 bis 493 des Bürgerlichen Gesetzbuches auf die Dauer von 14 Tagen Garantie zu leisten.
- Die als geeignet befundenen Pferde werden dem Verkäufer sofort abgenommen und zur Stelle bezahlt.
- In jedem Falle sind Seiten des Verkäufers ohne Vergütung mit zu liefern:
1 neue rindslederne haltbare Trense,
1 neue Gurt- oder Strickhalfter und
2 hanfene Stränge.

Dresden, den 23. April 1900.
Kriegsministerium.

Das **Neubauern** von 700 Kopf- und 50 Leibmatrasen, sowie das **Umpfötern** von 470 Kopf- und 150 Leibmatrasen soll öffentlich verdingen werden. Bewerber wollen die Bedingungen bei der unterzeichneten Verwaltung einsehen und Angebote bis zum Verdingungstermin am 7. Mai d. J. Vormittags 10 Uhr im Geschäftszimmer, Administrationsgebäude, Zimmer 54, abgeben. Zuschlagfrist 4 Wochen.
Garnison-Verwaltung.

Carlsbad.
Hotel Württemberger Hof.
Eröffnung Mai 1900.
Am Marktplatz, gegenüber der k. u. k. Hauptpost, dem Markbrunnen, umseit dem Sprudel und den Colonnaden, in wunderbarer, freier Lage. Ganz neu erbaut.
Erstklassiges Haus.
hochlegant mit modernem Comfort eingerichtet. Centralheizung. Lift. Elektrisches Licht. Wäder in jeder Etage. Terrasse mit Vorgarten. Altbauweise Weinstube. **Schlößchen** im secessionistischen Style eingerichtet.
Ganzjährig geöffnet.
Dem p. t. Publikum bestens empfohlen.
Tanser & Stadler, Besitzer. Leopold Schiner, Direktor.

Perl-Kaffee
täglich geröstet, à Pfund 80 Pf., bei 5 Pf. 75 Pf. gegen Nachnahme.
Wilhelm Ehrecke,
Berlin W., Leipziger Str. 131.
afrikanischer.

N. deutsche u. englische Tuchwaren.
Hochparthe Neuheiten in allen Preislagen.
Otto Zschoche, Tuchhandlung.
Wallstraße 25, Eckhaus Breitestraße.

GRANATE
mit auswechselbarem Messer
Beste Bleistiftspitzer der Welt.
Garantie für jeder Stücker
Vorräthig in sammtlicher Schreibwarenhandlungen.

Dresdner Zahnärztliche Klinik.
Sprechz. 9-5, 9 Struvestr. 9. Sonnt. 10-12.
Bietet schmerzlose Zahnoperation, allgem. u. Brill. Befähigung. Unbemittelten ist von 9-10, 12-1, 5-6 kostenfrei Behandlung. Plomben v. 1.50, künstl. Zähne (Plomben garantiert v. 2 Mk. an. Voll. Befähigung bei schmerzlos. Zahnstichens 1.50 Mk. Schönende Gehl. Chir. Dent. Dr. Hendrich, approb. Zahn-Art.

Mühlberg
Confection
Grosse Auswahl des soliden Mittelgenres in
Jackets, Capes, Costümen
Staubmäntel.
Herm. Mühlberg
3 Eingänge: Wallstr., Webergasse, Scheffelstr.
Mühlberg.
Versteigerung.
Freitag den 27. April, Vormittags von 10 Uhr an, gelangt in **Lochwitz, Körnerweg 1**, wegen Abreise Wohnungsmöblier, Porzellan und Glasgeräth, Bilder, Spiegel, Nebelbilder-Apparat Sciopico mit Bildern, 1 photoar. Apparat re. gegen Baarzahlung zur Versteigerung.
Lochwitz, den 23. April 1900. Regel, Ortstrichter

Günst. Gelegenheitskauf
für Wiederverkäufer!
Ein Partie-Waarenlager,
bestehend aus Herren- und Knabengarderobe, Schuh-, Wäsche-, Strumpf-, Musik-, Spielwaren u. s. w., ist im Ganzen oder Einzelnen billig zu verkaufen.
Reservanten erfahren Näheres durch **Hermann Erier, Roßwein i. Sach.**

Paul Schmelzer, Mechaniker.
Reparatur-Werkstätten
Fahrräder, Ebnormen
Ersatzteile, Zubehörteile
Dresden, Ziegelstrasse 19.
Ersprechter A. I. 1900

Naturheilanstalt
in **Naturheilbad Zukunft, Plauen-Dr.,** Sobothstraße 6
Preis für volle Behandlung u. Beförderung pro Tag 4 Mk. Kurberichte gratis durch die Direktion. Sprechzeit 9-11 u. 2-4 Uhr.

Seite 13 "Freiburger Nachrichten" Seite 13
Dienstag, 24. April 1900 Nr. III

Sicherheits-Reifen.
Gummis
Alleinverkauf für Dresden und Umgegend
Baummeier & Co.,
Königl. Hoflieferanten,
Wilsdrufferstrasse 2. Seestraße 10.

Fahren
jeder Art mit Holz-, Schleif- und Kastenwagen werden prompt und billig ausgeführt.
Oertel & Dietze,
Waisenhausstrasse Nr. 9.
Teleph. 1483.

Goethe und die deutsche Frau. (Schluß.) Erst der große Dichter, William Shakespeare, schuf wahrhaft schöne weibliche Charaktere. Er gab uns Desdemona rührende Gestalt, deren trauriges Loos uns zu Thränen des Mitleids führen kann. Cordelias Liebe zu ihrem Vater und Desdemonas zarte Weiblichkeit, Porcias Verstand, der Witz und Humor seiner „lustigen Weiber“, die heroische Begeisterung Solummas, die allen weiblichen Schwächen reichlich trübende Gemahlin des Brutus, Imogen's Handhafte Gattentreue, welche eine reiche Schar von hervorragenden weiblichen Eigenschaften! Aber wenn man sich dann fragt, ob diese herrlichen Gestalten dem Witz sind, wenn man nach dem nationalen Moment in all' diesen herrlichen Werken eines Dichtergeistes forscht, dann giebt es nur eine Antwort: Es ist keines da, es fehlt! Weder Desdemona, noch Imogen, noch die Anderen sind britische Frauen. Shakespeare giebt uns keine nationalen Frauencharaktere, er schildert die Frauen als Menschen. Er giebt uns die Frau, Shakespeare und Goethe, als sich am nächsten stehend und auch vielfach verwandt, lassen sich hier am besten vergleichen. Und wenn man nun Shakespeare durchforstet hat, so wende man sich zu Goethe. Welche reiche Fülle von Schönheit, Weiblichkeit und edler Würde bieten uns seine Frauencharaktere dar — und sie sind deutsch, deutsch bis in's Mark. Man untersehe nur! Kann es etwas Deutscheres geben als Gretchen, dieses deutsche Mädchen in seiner liebenden, opferwilligen Liebe? In seiner Treue für den geliebten Mann? Hier ist Deutschland. Wer wollte das leugnen? Und in Dorothea, mit welcher Sicherheit und Freiheit ist hier die Tüchtigkeit und Einfachheit der deutschen Frau verkörpert! Wie sind hier die häuslichen des Weibes, ihr praktischer Verstand und ihre einfache Gemüthsruhe verklärt dargestellt worden. Und selbst, wo Goethe fremde Gestalten schildert, in Hippolyte, wie tritt uns da die Würde und die Milde, feine Nobilität der deutschen Jungfrau entgegen, ebenso wie auf die Leonore im Tasso manches deutsche Element übertragen erscheint. Und Märchens Umgebung und Treue, die dem geliebten Manne im Tode vorangeht, wer könnte eine solche Figur anders als germanisch nennen? Und einen solchen Dichter, der die tiefsten Tiefen der germanischen Frauennatur ergründet hat, den nennt man nicht national germanisch! Noch Eins kommt dazu: Shakespeare schilderte neben seinen edlen Frauentypen auch andere. Eine Loby Macbeth, eine frivole Anne, eine ehebrecherische Helena, eine räuberische Königin, eine untreue Kressida, eine Megan und Coneril stellte er neben die edlen Naturen und zeigte auch das dämonische Element im Innern der Frau. Goethe, der nur nationale Frauentypen gab, fand nur eine unsympathische Frau, die Marthe im Faust, und die ist humoristisch behandelt. Er, der die deutschen Frauen kennen zu lernen in keinem

Leben reichlich Gelegenheit hatte, er hat die deutsche Frau nicht ein einziges Mal von einer unworthelhaften Seite gezeigt. Er, der große Realist, vermochte nicht eine unedle Eigenschaft an der deutschen Frau aufzuweisen! Was das für uns bedeutete, haben erst spätere Jahre, nach seinem Tode, gezeigt: hat er doch gleichsam als Erzieher den Charakter des deutschen Weibes geformt und ihn in dieser Fassung dem Auslande zur Kenntniß gebracht. Zum größten Theile haben wir es unserer großen Nationalhelden zu danken, daß in der ganzen civilisirten Welt das Wort „Eine deutsche Frau“ solch einen guten Klang hat. Deutsche Frauenkreise, deutsche Frauenvereine, deutsche Hausfrauenvereine, sie sind im Auslande berühmt geworden. Und wenn wir danken für diesen Ruhm? Zum großen Theile unserem Johann Wolfgang Goethe, dem nicht national, nicht patriotisch, sondern gesunden Dichter. Wahrlich, wenn jemals ein solcher nationaler Dichter, so ist es Goethe gewesen, der die deutsche Frauenwelt so gründlich erfrischt hat, daß er seinen Gestalten diesen nationalen Stempel aufzudrücken vermochte. Wie er, ganz davon abgesehen, im Faust selber das Deutschland mit seinem Grabe über die höchsten Dinge, mit seiner Liebe zur Arbeit und mit seiner Ehrfurcht vor der Weiblichkeit geschildert hat, darauf braucht man wohl nicht erst hinzuweisen. Jedenfalls haben wir Frauen vor Allem Grund, gegen die immer wieder auftauchende Fabel von Goethe's Schwärmerei, was sie uns entgegenbringt, energisch zu Felde zu ziehen. Hat er doch schon zu einer Zeit, als es noch kein Deutschland, keine Deutschen gab, das Bild der deutschen Frau auf einen Altar erhoben, von dem es bis heute noch nicht wieder gestürzt worden ist. Freilich sollten wir uns auch rechtlich bemühen, diesem Bilde einer deutschen Frau, wie es Goethe geschildert hat, ähnlich zu werden. Und dazu kann jede deutsche Frau ihr Theilchen beitragen.

Räthsel.

Was dem einen schwer und unerschwerbar dünkt, Was die Erste leicht als Akrilut habeit, Kost den Andern wiederum zu ernstem Streben, Nacht von mancherlei Bedenten ist ihm frei.

Meine Aweite hat zwei Hüfte nicht, noch AÄre, Und doch hat sie Tag und Nacht nicht Ruh' und Aose; So ein willig Ohr Jemand von Dir begehrt, Freut er sich, wenn Du sie selber für ihn hast.

Ach, mein Ganzes auch bereinstand selbst zu feiern, Hätt' ich manches junge Herz gar schön gedacht, Aber niemals hat das Schicksal ihn beschiden, Was bei Andern es wohl oftmals mitgemacht.

Barum. Roman von Max Freber.

Wie kann man nur sich so zu Thätlichkeiten hinreissen lassen? fragte Vollhase. Unter gebildeten Leuten sollte das gar nicht vorkommen. Gerade vor Ihren Augen wollte ich ihn züchtigen, erwiderte Karrenstein. Diese Schmach hätte er nicht überwinden können. Dann hätte er Sie zum Duell gezwungen. Das wollte ich eben. Das Sie darauf ausgingen hätte ich bereits gestern, gab Vollhase wieder zurück. Ich hätte ihn dann ohne Gnade getödtet, fuhr Karrenstein fort, denn es eine gewisse Gemüthsregung war, sich zu dem Altea über diese Sache auszuweichen zu können. Vollhase lachte leicht auf, dann war er wieder ein: „Besser gesagt, Sie hätten ihn einfach aus dem Wege geräumt.“ Meinemogen, meinen Sie es auch so?

Vollhase schwie eine Weile. Es ging ihm etwas im Kopf herum, was ihm der Ueberzeugung werth erschien. Bloslich konnte er seine Schritte und sagte ganz unbedeutend: „Ich begreife gar nicht, mein lieber Herr von Karrenstein, aus welchem Grunde Sie eigentlich diese fortwährenden Ständalkenen hervorufen. Was Sie verständig mit Herrn Vottfeld vorgehabt haben, geht mich gar nichts an. Ich kann mir denken, daß wohl Ehrlichkeit dabei im Spiele war. Jedenfalls aber hatten Sie gar keine Ursache dazu. Ich will Ihnen die Sache einmal in aller Ruhe auseinandersetzen.“ Er wollte diplomatisch willig vorgehen, und so rief er ihm noch einmal alles Das in's Gedächtnis zurück, was sie Tages zuvor am frühen Morgen besprochen hatten: daß sie durchaus freundlich miteinander geschieden waren und Vollhase ihn eingeladen hatte, ihn in Berlin zu besuchen. Er hätte das wahrhaftig nicht gethan, wenn Karrenstein nicht in so offener Weise von seiner Liebe zu Alice gesprochen haben würde. Seiner Ueberzeugung nach sei das schon so viel gewesen wie ein halbes Anbieten um die Hand seiner Tochter. Alles war ganz gut, so lobte er dann. Sie wollten abreisen, den Grund konnte ich natürlich nicht kennen. Meine Tochter schenkte Ihnen noch die schönsten Blumen. Daran hätten Sie doch wahrhaftig genug entnehmen können. Und nun kommt das Verriethe. Statt abzureisen, tauchen Sie in Schreibeberuh auf, fangen Streitigkeiten an, blamieren sich und machen sich lächerlich. Verzeihen Sie meine Offenheit, aber —

Gerücht, verrieth! Das ist der richtige Ausdruck dafür! Sie haben Recht,“ fiel Karrenstein ihm in's Wort. Er war wie umgewandelt. Seine Aufregung hatte sich gelegt, die Augen traten nicht mehr nach rechts und links und seine Stimme hatte einen ruhigen, gedämpften Klang angenommen. Er glaubte aus Vollhase's Worten den alten freundschaftlichen Ton zu entnehmen und so gab er sich nun freudigen Hoffnungen hin, die ihm die Erfüllung seiner heißesten Wünsche bringen würden. „Es kommt eben manchmal über mich und dann folge ich nur meinem Temperament,“ fügte er hinzu. „Dann müßten Sie sich eben zu überwinden versuchen,“ wandte Vollhase ein. „Ja, das will ich, das will ich,“ rief Karrenstein aus. „Nun Sie so zu mir sprechen, hat das Dasein wieder Freude für mich. Sie haben mein Leben in Ihrer Hand. Sie ganz allein — wahrhaftig! Sie können nicht wissen, wie lieb ich Sie gewonnen habe. Sie werden es aber eines Tages erfahren. Und wenn Sie müßten, was geltern in mir vorging, als weder Sie noch Ihr köstlich Tochter meiner Situation verständlich entgegenbrachten, dann würden Sie mich verzeihen.“

Vollhase konnte sich einer gewissen Bewegung nicht entziehen. „Aber Sie müßten doch Alles berücksichtigen,“ sagte er dann leibhaft. „Wir waren ja Alle da! Und als meine Tochter sah, daß Sie nicht einmal einen Gruß für sie bereit hatten — na, da durften Sie wohlthätig von ihr nicht mehr erwarten.“

Dane darauf zu achten, hatten sie den Wald betreten. Karrenstein blieb stehen, schlug sich mit der Hand gegen die Stirn und brach in die Worte aus: „O, ich Thor! Ich habe alle Verantwortung, mich zu schämen. Jetzt lese ich es ein.“ Und Vollhase, der ihm die Gelegenheit nicht entgehen lassen wollte, seine Ansicht gründlich zu erschöpfen, war wieder ein: „Und vor Allem Ihre Beleidigung gegen Vottfeld! Meinemogen hätten Sie ihm das unter vier Augen sagen sollen, aber nicht in meiner Gegenwart. . . . Der reime Zufall hatte uns dort zusammengeführt. Sie wissen außerdem, daß ich Unhöflichkeit nicht kenne. Es wäre aber unhöflich von mir gewesen, die Herrschaften ohne Begründung zu schneiden. Ich hätte Sie auch auf alle Fälle zu der Partie noch eingeladen. Sie waren mit aber mit Ihrer Abreise vorgekommen. Freu ich mich nicht, so hatte ich bereits am Abend vorher davon gehört.“ Karrenstein sah leicht und sah ihn etwas misstrauisch von der Seite an. Da er aber einnahm, es konnte sich wirklich so verhalten, so machte er eine

Advertisement for Leonhard Hitz, Fabrik gegr. 1839. Hitz-Schirme. 28 Wilsdrufferstr. 28. Locations: Darmstadt, Dresden, Frankfurt, Freiburg, Hannover, Strassburg, Offenbach, Nürnberg, München, Mannheim.

Advertisement for Elektrische Loh-Tanninbad im Bad Hygiea, Reissigerstr. 24. Wer an Gicht, Rheumatismus, Nervenschmerzen, Lähmungen, Blutstockungen leidet, versäume nicht, das hier neu eingeführt. Selbmann's Hafer-Cacao Neumarkt 4. Pfund 1 Mk. Frauenstrasse 1.

Advertisement for Grosse Deutsche Gartenbau-Ausstellung. Unter allerhöchstem Protektorat Sr. Majestät des Königs von Sachsen vom 27. April bis mit 7. Mai. Eintritts-Preise: Am 27. April von 12 Uhr an 2 Mark, Vom 28. April bis mit 4. Mai 1 Mark, Vom 5. Mai bis mit 7. Mai 50 Pf. Dauerkarten: Giltig für alle Tage, pro Person 5 Mark. Familienkarten: Giltig für alle Tage, pro Familienkarte 12 Mark. Dauerkarten und Familienkarten sind zu haben bei: Hugo Werdermann, Schloßstraße, Rudolf Böhm, Bragerstraße 1, Julius Konrad, Bismarckplatz 16 und Bouterstraße 16, Oscar Kreiser, Bismarckplatz 4, Carl Weiss, König-Johannstraße 2, E. v. Wehren, Seestraße 6, Albert Kaul, Bühlnerstraße 10 u. Albrechtstraße, Ade Bühlnerstraße, Max Kelle, Hauptstraße, Albin Müller, Wilsdrufferstraße, Aug. Schille, Amalienstraße 12, Pohnmann, Wilsdrufferstraße 1, E. Wittich, Wilsdrufferstraße 31, Gebr. Wangemann, Seestraße, Ade Wilsdrufferstraße, Müller, Hof-Vollkornant, Georgplatz, C. v. Wagner, Hauptstraße, Otto Dunge, Seestraße 54, Hermann Pfeiffer, König-Johann-Strasse, L. Wolf, Seestraße 4, Jul. Altkermann, Hauptstraße 9, Felix Geier, Annenstraße 17, Krumm, Bragerstraße 58, P. Eckelmann, Bragerstraße 16, Kunath, Lindenaustraße 16, Ausstellungs-Bureau, Ausstellungsplatz, Emma, Seestraße, Gebr. Kaul, Seestraße.

Advertisement for Gründung eines Detailgeschäftes in konkurrenzlosen Artikeln. Einem intelligenten Kaufmann, welcher ein Kapital von mindestens 20 Tausend Mark besitzt, würden wir den General-Vertrieb unserer Thermophor-Fabrikate (Küchen-, Haus- und Tafel-Beheizungs- sowie Artikel für Krankenpflege) für Dresden und Umgegend übertragen. Unser Vertreter, Herr Oscar Przybylski, wird vom 23. bis 26. April in Dresden, Hotel Wettin, anwesend sein, um den Herren Respekt. näh. Auskunft zu erteilen. Deutsche Thermophor-Aktiengesellschaft, Berlin SW. 19.

Vertical text on the left margin: kauf, tiefe!, n, ster für lange, tored, n mit u ganz, Breiten II., fter, uf!, egebäude, ch, Asefel, den u. gen, of, zu teat, Grundst., at, entlastet, eud einer, wollen sich, iderweiter, walters., m!, mwegem, Bruchungen, e, Tals, ene Kall-, m Wägen, afest, 2, den-, locks, Rad-, alser-, m-Laden, n bei, ann, se 30., auchte, NOS, GEL, IUMS, ca. 125, Auswahl, usch, paratur, mmung, is., S, berg, N Allee 13, colorio, nca etc., inen, cel, osabrik im, ilig unter, nen, mm, aus, ranse.



Frühjahrs-Aussaat.

Wasserkohl, Weißkohl, Rotkohl, Wirsing, Rosenkohl, Blumenkohl, Sellerie, Salat, Zwiebeln, Borree, Radies, Sommer- und Winterrettig, Spinat, Raps, Rapsen, Kohlenkohl, Petersilie, Dill, Fenchel, Kerbel, Kümmel, Estragon, Portulack, Thymian, Majoran, Basilikum, Schwarzwurzel, Petersilienwurzel, Carotten, Möntzke, Mören, Strauchkohl, Waldmeister, Doreisch, Beifug, Mangold, Tomaten, Gurken, Melonen, Kürbis, Riettergurken, Zundererben, hohe und niedrige, Kneifelerben in 15 verschiedenen Sorten, Stangenbohnen in 13 Sorten, Fuchbohnen in 25 Sorten, Grassamen in bester, für hiesigen Boden bewährtester Mischung.

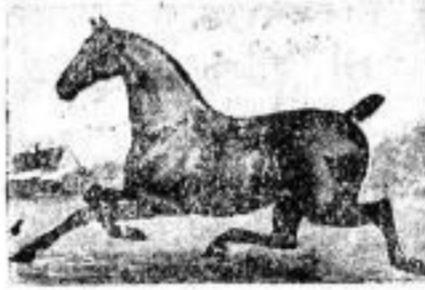
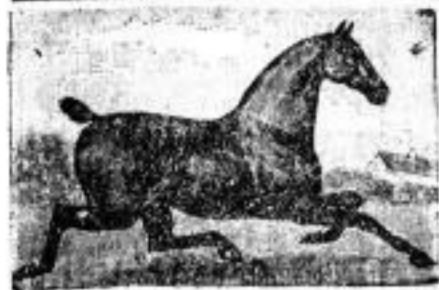


Blumensamen: Lenkosen, Goldad, Bergfahnenblüt, Nelken, Asten, Balsaminen, Petunien, Verbenaen, Scabiofen, Reichen, Sonnenrofen, Wunderblumen, Laufendblüthen, Pyrethrum, Wunden, Nemophilis, Iberis, Strohblumen, Pflanz, Japanischer Hopfen, Sommerblumen, gemischt.

Munkelrüben: Oberndorfer, Eckendorfer, Leutwitzer 50 No. 45 Mtr., 5 No. 5 Mtr. Kleesaaten, Grassamen, beste Mischungen, Frühkartoffeln, Steckzwiebeln 2c. 2c.

Gartengeräthe, Blumendünger. Neuheiten: Zimmergurke à Port. 30 Pf. Buschwicken, englische Neuheit, à Port. 50 Pf. Blumenerde, Vogelfutter.

Neustadt. **Moritz Bergmann, Samenhandlung,** Altstadt, Wallstr. 9.
Hauptstr. 32. Dresden, Leipzig, Chemnitz, Halle a. S. Kataloge gratis.



Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß mein diesjähriger sechster Transport hochedler englischer und irischer Reit-, Jagd- und Wagen-Pferde

eingetroffen ist und eine Auswahl von 100 Stück allen Anforderungen entsprechender Pferde in meinen Stallungen zur gefl. Musterung bereit steht.

J. Bujarsky Nachfolger, Ernst Sack,

Leipzig, Kramerkstraße 5. Telephon 3056.

Filiale: Leipzig-Connewitz, Marienstraße 4. Telephon 6232.

Hoflieferant Sr. Maj. des Königs von Sachsen und Sr. Hoheit des Herzogs von Sachsen-Altenburg.

Sonnenschirme

in den verschiedensten Mustern und Qualitäten,

M. 3,50. 3,75. 4,—. 4,50. 5,—
,, 5,75. 6,—. 6,75. etc.

Kindersonnenschirme mit und ohne Spitze,

M. 0,60. 1,—. 1,50. 1,75. etc.

Otto Steinemann,

Wilsdrufferstrasse 10.

Oberstdorf.

Sommer- u. Winterort, 2500 P. F. — 843 Mtr. ü. d. M. Südlichste Spitze des deutschen Reiches. Telegr.- u. Eisenbahnstat. Beste Luftkurort des bayer. Altaus; unübertroffene Mannigfaltigkeit der Touren; geschützte Lage, staubfreie Luft, ausgedehnte, schattige Spaziergänge; gute Gasthöfe und Pensionen, billige Preise; Privatwohnungen in genügender Anzahl. Moorwasser- und Seebäder. Bädererleichterung u. Rahnlocher 2 Meile. Näh. Auskunft ertheilt **Der Verschönerungsverein.**

Luftkurort Lauenstein i. Erzgebirge (Sächsisches Engadin).

Ca. 14,000 Qu.-Mtr. Banland, unmittelbar am Walde gelegen, sind im Ganzen oder Einzelnen billig zu verkaufen. Anfragen erbeten unter E. P. 171 an den „Invalidendank“ Dresden.

Altschlo-Königswald.

Luftkurort und Sommerfrische bei Dresden, 200 m über der Ostsee.

Brachvolle, weite, weitläufige Waldumgebung mit vielen Ruheplätzen. Deutsche Partien im romantischen Bruchland. Komfortable und billige Wohnungen. Gute Hotels und Restaurants. Vorz. Quellwasserleitung. Höhere Knaben- und Mädchenschule. Reichhaltige Bibliothek. Gesellschaftsabend. Erleuchtete Straße. Apotheke. Mineralwasserdepot. Bäder verschiedener Art. Richtungsanstalt. Ständige Bahnverbindung (tägl. ca. 50züge) mit der in 12 Minuten zu erreichenden Residenzstadt. Telegraph, Post, Fernsprecher. Nähere Auskunft durch den Verschönerungs-Verein zu Klotzsche-Königswald.

Linoleum

zum Belegen von Zimmern, Korridoren, Treppen etc. empfehle in großer Musterauswahl:

Rixdorfer:

200 cm, einfarbig, Qual. D	1fd. Mtr. M.	2.50
200 " " " C	" " "	3.40
200 " " " B	" " "	4.60
200 " " " A	" " "	5.70
200 " " " Excelsior	" " "	6.30
200 cm bedruckt, Qual. D	" " "	2.75
200 " " " C	" " "	3.80
200 " " " B	" " "	5.50
200 " " " A	" " "	6.60
200 " " " Excelsior	" " "	7.50

Delmenhorster: („Hansa-Mark“)

200 cm, einfarbig, Qual. I	1fd. Mtr. M.	6.50
200 " bedruckt, " " "	" " "	7.50
200 " durchgemustert, " " "	" " "	5.25, 6.—
200 " durchgem., Inlaid " " "	" " "	6.50, 7.35
200 " durchgem., Noire " " "	" " "	9.—, 11.—
200 " " " " " "	" " "	8.50

270 cm, bedruckt, 1fd. Mtr. M. 6.—
Läufer und Teppiche im Verhältnis.
Muster bereitwilligst und vorkostenlos.

Ernst Pietsch,

17 Moritzstrasse 17, Fernsprecher: 4079.

Linoleum-, Möbelstoff- und Teppich-Handlung.

Vitragen

in glatten und gemusterten, dichten und durchbrochenen Stoffarten, Prachtvolle Neuheiten schaffer, französischer und englischer Fabrikate werden immer als schönster Zimmerschmuck gelten.

Siegfried Schlesinger,

Nr. 6 König Johann-Strasse Nr. 6.

Die Strohhutfabrik von H. Hensel

Hoflieferant (Königl.) Zinzendorfstr. 51.

bietet die grösste Auswahl jeder Art

Strohhüte.



Fantasiehüte Modelle. Umarbeiten getragener HÜTE. Modistinnen billigste Engrospreise.

Lawn-Tennis Sport-Artikel

zur erstklassigen amerikanischen und englischen Fabrikate empfehle bei größter Auswahl am Platze zu billigsten Preisen **H. Warnack, Hoflieferant, Pragerstr. 33.**

Sachsen
erst v. 20. Mai
ab wegen
Renovation der
Lokalitäten.

Bad Gottlenba,

Stations-
Brenn-
Berggüßel.
Dem Bahnhof
Dinnbühel.

ühmlichst bekannt durch seine reichhaltigen und heilkräftigen
Mineral- und Moorbäder, russische, römische, elektrische
Bäder und elektrische Lichtbäder, System Roth's Kreuz,
Inhalations-Einrichtung, Kohlensäure Bäder, Kropfette
durch die Badeverwaltung und den Badearzt Dr. med. Rein.

Klimatischer Berggiesshübel Sächs.-Böhm.
Gebirgs-Kurort Berggiesshübel Schweiz.

Johann Georgen-Bad.

Eisen- und Stahlhaltige Mineralquellen. Herrliche Aus-
flüge und Spaziergänge durch schattige Laub- und Nadelwälder.

Kur-Hôtel

zum Sächsischen Haus,
neu erbaut, überall elektrische Beleuchtung, beste Verpflegung,
mäßige Preise, Badegästen und Touristen bestens empfohlen.
Eröffnung am 15. Mai.
Im Gute täglich 3 mal frische Milch.

Die Badeverwaltung.



Klapp-Stühle und -Tische
trotz der Eisenpreis-Steigerung
zu alten, billigen Preisen.

Fr. Horst Tittel,

Eisenmöbel-Fabrik,
Dresden-A., Georgplatz 1.
Ecke Gewandhausstraße.

Schulbücher

empfiehlt

Alexander Köhler,

Buchhandlung, Weissegasse 5.

Spezial-Geschäft

Tapeten. — Linoleum.

Grösstes Lager. Grösste Auswahl.
Breite billigst. Musterbücher auf Verlangen.

E. Krumbholz,

Waisenhausstr. und Ringstraße. Nr. 31,
Vertretung von Gebrüder Thonet, Wien,
Möbelfabrikation für einfachste wie reichste
Wohnräume und jeder Art Geschäftsbetrieb.
Alleinverkauf: Waisenhausstraße 31,

Trauerkleider.

Grösste Auswahl. Herm Mühlberg, Scheffelstr.

Wetterfeste

Garten-, Veranda- und Balkon-Rohrmöbel.

Bambus-Veranda-Möbel

für alle Räume passend.
Preislisten gratis und portofrei.

Rohr- und Bambusmöbel-Fabrik

Lippe & Petzold,

Dresden-A., Hopfgartenstrasse 10.

Damen-Garderobe

fertigt schnell u. elegant zu mäßigen Preisen

Marg. Hausmann, Strehlenstr. 13, II.

Aussergewöhnlicher Gelegenheitskauf.

Ein Posten
modernster und eleganter, mit Seide reich
gestickter Roben

in aparten Farben-Dispositionen,
enthaltend 7 Meter bestes reinwollen
Drap d'Amazone,

Anstatt: Mark 40.—
die Robe nur

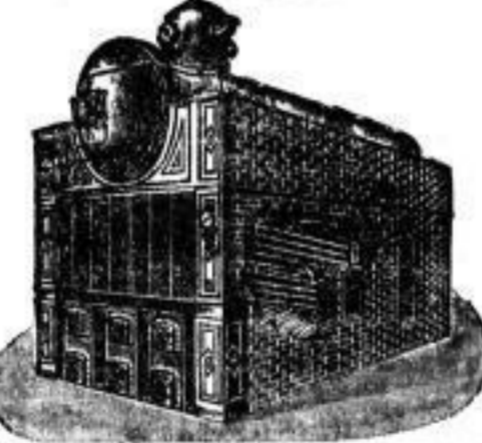
Mark 20.—

Robert Bernhardt,

Freiberger Platz 18—20.

Dampfkessel- u. Gasometer-Fabrik

vorm. A. Wilke & Co.,
BRAUNSCHWEIG,



liefern als Spezialität:
**Patentirte
Wasserröhren-
Circulations-
Kessel**

bewährter Konstruktion,
solidester Ausführung,
ausschliesslich mit Innenverschüssen.

Vorzüge unseres Systems: Trodener Dampf-
entwicklung, Vollkommene Circulation, Unbegrenzte
Dauerhaftigkeit, Beste Ausnutzung d. Brennstoffmaterials.
— Schnellste Lieferung. Ingenieurbeleg kostenlos.
General-Vertreter für Königreich Sachsen:
Karl Kleincke, Leipzig, Körnerstrasse 21.

Möbelstoffe, Tischdecken, Portièren, Teppiche, Gardinen

weiss und crème
empfiehlt in großer Musterauswahl und besten Qualitäten

Ernst Pietsch,

17 Moststraße 17,
Möbelstoff-, Leppich- und Linoleum-Handlung.

Zinn-Mantelrohr
Blauholz
Zinnrohr
etc. etc.

empfiehlt billigst

Otto Georg Müller

Chemnitz.

Krankheiten!

der Männer u. Frauen, als: Kopf-, Hals-, Lungen-, Herz-, Magen-,
Nerven-, Leber-, Milz-, Nieren- u. Blasenleiden, Säfteverderbnis,
Bleichsucht, Blutarmuth, Rheumatismus, Scrophulosis, Scorbutus,
Geschwülste, Haut- u. geheime Krankheiten, Fiebern, Wunden,
leiden heilt nach langjährigen Erfahrungen meistens bewährter Me-
thode schnell, solid u. streng diätet. Zahlreiche Empfehlungen u.
Dankschreiben. Morgenharn und weisse, Gebilde unter-
sucht chem. und mikroskopisch. Neueste u. grösste Spezialapp.
E.G. Schwarze, Dresden, Auenstr. 43, I. Tel. 9-3 u. 5-8 Ubr.
Dresden, v. Postplatz. Sprechz. Sonntag 2-11 Ubr.

Ein Paar
Autzschpferde,
5jährig, 1,70 m hoch, flotte Gänge,
und mit dem Ehrenpreis versehen,
sind billig, auch einzeln, zu ver-
kaufen durch H. Kempe in
Groß-Zuga bei Wittenberg.

Scheibenbüchsen,
versch. Systeme, billig zu ver-
kaufen durch H. Kempe in
Wittenbergstrasse 29, Göbfert.



Bergmann's Blumendünger,

für alle blühenden und Blatt-
pflanzen, v. Carton 25 u. 50 Pf.

Concentr. Rinderguano,

bestes Düngemittel für Blümen-
pflanzen, Palmen und Vorbeers-
bäume, 1 kg 25 Pf. u.
Perugano, Gorakwane,
Goramehl.

Blumenerde,

Pflanzenkübe, Rosen- u. Baum-
pflanze, Naphtabast, Baumwachs,
Coccolactride, Torfmüll, Ric-
torfhehl, Rio, bestes Mittel a.
Pflanzen- und Wurmlaus.

Moritz Bergmann,

Altstadt: Wallstraße 9,
Neustadt: Hauptstraße 32.

Beste u. billigste Ver-
kauf! Garantie für Neu-
heit u. beste Reinigung!

Gänsefedern

u. alle andern Sorten Bett-
federn u. Daunend. Große Aus-
wahl von ca. vierzig ver-
schiedensten Sorten in
allen Preislagen von 80 Pf.
pr. Pfund an bis ca. 4 Mark.
Vollständig gebrauchsfertig!
Jedes beliebige Quantum voll-
frei geg. Nachnahme. Zurück-
nahme auf unsere Kosten!

Pecher & Co.

in Herford Nr. 3819 G.
in Westfalen.

Probieren u. anschnü-
ren! Preislisten (auch über Bett-
stoffe) umsonst u. vorto-
frei! Für Gebirgs-Probieren
Angabe der Preislagen
erwünscht!

Sicht
Nerven
Rheuma
Rheumanervol

Dr. H. Kleincke, Leipzig, Körnerstrasse 21.

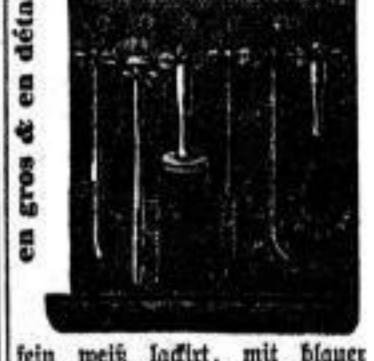
Ehe

man sein Blut im Frühjahre durch
wirkungsfähige od. schädliche Früh-
lingskuren zu reinigen sucht,
probire man zunächst die be-
rühmte amerikanische Früh-
lingskräuter-Essenz Sarsa-
parill von Dr. Brandes,
per Fl. 1 M., verschickt 1,20 M.
Alleinverkauf und Versandt:

Salomonis-Apotheke

Neumarkt 8 u. Landhausstr.

Spülbürstenbleche



fein weiß lackirt, mit blauer
Schicht, offerirt zu selten billigem
Preis, 2,05 Mark. Emalle-
Richter, Galeriesstrasse 3-5.

Vorzügliches Salon-

Pianino

berühmter Pianofabrik,
prächtiger Tonfülle, sehr
gut erhalten, sofort f. 350
Mk. zu verkaufen Altmarkt
Nr. 2, 3. Etage.

Geldschranke

berühmter Fabrik, sehr stark
u. solid gebaut, für 145, 150, 160
Mk. zu ver. Dresden, Rosenstr. 33, I.

Seite 20
Dresdner Nachrichten
Dienstag, 24. April 1900 Nr. 111

In v.
5 Jah.
W.
garantirt
angewiesen
Temperam.
Preis 1000
Ca.
Ein Paar
Pi
für schone
Verkauf be
Augst
Hochelc
Kreuz
mit Verlu
H. Ulrich
Pi
Ruhb. >
unter Gar
verkauf.
mischen
Hofma
1 6
1 Vol
1 große
für gro
billig. Ver
Instru
Battenbar
Suche geb
eiserr
von 4-8
Rudolf
närmer, 5
150
Vol
aut gefühl
Bahnhof
Abnehmer
mit Preis
in die Ex
P
Ruhb. id
billig zu
mischen
Solib
Pi
Schütz
M
sehr elek
fuhlicher,
Stricken
Wittelgeb
Piani
R
hochstämm
Sorten, k
Cactus
in reich
Bern
Zaul
5 hoch. 1
Gar.
verkauf
Ein
wid zu
Badeve
2
21
mit Zah
und Bar
Dieselbe
Dresden
sicht, w
heit w
Corse
Effect
eigenes
an, Wa
u. Paris
form ob
Dagu
Damen
2 Mk bi
(auch ge
Johann
werden
geladene
B. Ed
stellung

Zu verkaufen:
5jähr. brauner
Wallach,
garantirt gesund und fehlerfrei,
angewöhnt und gefahren, ruhiges
Temperament, schöne Gänge.
Preis 1600 Mark.
Canalettostr. 12.

Ein Paar überzählige
Pferde

für schweren Zug stehen zum
Verkauf bei

H. Jahn,
Augustburgerstr. 10, 2.

Edelganzes, fast neues
Kreuzsaitig Pianino
mit Verkauf zu verkaufen
H. Ullrich, Birnallchstr. 26, 1.

Pianino,

Ruhig, > fast, vorz. im Ton,
unter Garantie für 375 M. zu
verkauf. **Pianino** zu ver-
mieten von 6 M. an. **E.
Hoffmann,** Amalienstr. 15, 2.

1 Harmonium,

11 Register,
1 Polyphon-Automat,
1 großes Dreh-Pianino
für größten Saal passend,
billig Verkauf **W. Gräbner's**
Instrumenten-Magazin,
Baldenhausstr. Nr. 15, part.
Sache gebräuchtes, gut erhaltenes

eisernes Reservoir

von 4-8 cbm Inhalt zu kaufen.
Rudolf Dünker, Handels-
räthler, Landmarkt bei Dresden.

150-200 Liter

Vollmilch,

gut gefärbt, für 1. Mai od. 1. Juni
Bahnhof Dresden-Mitt. v. sicher.
Abnehmer dauernd gesucht. Off.
mit Preisang. u. M. H. 808
in die Exped. d. Bl. erbeten.

Piano,

Ruhig, schön im Ton, fast neu,
billig zu verkaufen oder zu ver-
mieten **Toblerstr. 15, 4.**

Pianinos,

Sold gebaute, tonhörsne
Pianinos,
Darmo-
niums auf,
billig u. Verf.,
Wiethe,
auch Teilg.,
gepflegt f. 140
und 250 M.
u.

Whisky,

sehr elegant, zweifelh. Selbst-
schätzter, sehr preisw. zu verk.
Striesen, Dornblüthstr. 15, 1.
Mittelgebäude.

Piano,

prachtv., g. Kasse
sehr billig
Wortstr. 18, 2.

Rosen,

hochstämm., in dankbar blühenden
Sorten, starke Trauerrosen,
Cactus Dahlien, Cannen
in reichblühenden Sorten empf.

Bernhard Haubold,

Laubgast, Hauptstr.
Hoch. Hoyer, tadello., mit
Gar. u. Schein, fortb. billig
verkauf. Dürerstr. 91, part. u

Ein Schwan

(weiblich)
wid zu kaufen gesucht.
Badeverwalt. Augustusbad
bei Radeberg.

2 Hebe-

Maschinen
mit Fahrstuhl, Schrauben, Ketten
und Hängen sind zu verkaufen.
Dieselben liegen in **Plauen** bei
Dresden, Nächtelstr. 8, zur An-
sicht, wobei auch Auskunft er-
theilt wird.

Corsetralingen 50 Pf!

Effekte sein sitzende **Corsets**,
eigenes Fabrikat, schon von 1 M.
an. Wagnerrichtung nach Wiener
u. Pariser Moden für jede Körper-
form ohne Preisauflage!

Dazu neu aufgenommen:

Damenhüte, elegant garnirt, v.
2 M. bis zu den feinsten. Güte
(auch getr.) aufzuarbeiten 50 Pf.
Frau A. Koch,
Johannesstr. 10, fr. Birnallchstr.

Hunde

werden bekanntlich am schönsten
gehoben **Carusstr. 11,** bei
S. Schott. Auf briefl. Be-
stellung komme in's Haus.



Selten günstige
Gelegenheitskäufe!

Kurze Zeit vermietet
gewesene und wenig
gebrauchte kreuzsait.

Pianinos

von
Bechstein, Schiedmayer,

Feurich, Römhild,

Seiler etc.

sehr billig

gegen Kasse zu verkaufen.

Pianohaus

Stolzenberg,

Johann Georgen-Allee 13.

Special-

Gummiwaaren-Haus

Jämmtl. Gummiwaaren.

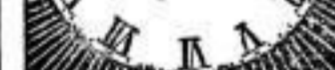
Preislisten gratis u. franco.
Dresdner

Gummiwaaren-Haus.

Dresden-N., Jacobstraße 6.

Größtes Lager

feinster Uhrketten
und Ringe.



Präzision u.
cour. Uhren jed. Art
Aug. Reinhardt
15 Seestr. 15.
Gegr. 1870.

Einige gebrauchte

Harmoniums

Cottage-Orgeln

von
Estay, Schiedmayer etc.

unter Garantie

sehr billig

gegen Kasse zu verkaufen.

Pianohaus

Stolzenberg,

Johann Georgen-Allee 13.

Berufs-Vorbildung

— Abteilungen für männliche u. weibliche Besucher —
Okt. 1900 — 5. Schuljahr (69. und 70. Semester). Schul-
geld-Tabellen und Stunden-Pläne für alle Abteilungen, ebenso
persönl. Beratungen und schriftliche Lehrplan-Entwürfe für
jeden einzelnen Fall als Ergebnis persönlicher Verhandlung
kostenlos. Schriftlichen Anfragen ist Postkarte beizufügen.
I. Handels- und höhere Fortbildungsschule
(autonominale Fortbildungsschule, Lehrlings- oder Schul-
geld-Stunden-Kurse für Handels-Lehrlinge, Fortbildungs-
schulpflichtige und solche Schüler, die für künftigen Beruf
sich vorbereiten wollen: 5 Lehrfächer (ministeriell genehmigte
Pflichtfächer) jährlich 80 Mark Schulgeld; jedes weitere freiwillig
hingewählte Lehrfach (Wahlfächer) jährlich 10 Mark Schulgeld
mehr. Tages- oder Abend-Klassen. — Aufnahme Fortbildungs-
schulpflichtiger, die mit Eltern oder Mitheltern einen Schulwechsel
vornehmen (aus der bisher besuchten Fortbildungsschule austreten)
wollen.
II. Kontoristen-Schule (handelswissenschaftliche Kurse
für Erwachsene). Klassen für Studierende verschiedener Stände, Berufs-
arten und Altersstufen mit höherer und geringerer Vorbildung.
A. Für bejahrtere und längere Männer
Staatsleute, Fabrikanten, Gewerbetreibende, Beamte,
Militär verschiedener Dienstgrade usw.).
B. Für Frauen und Mädchen.
In allen Abteilungen Tages-, Halb- und für einzelne
Fächer auch Vierteljahres-Kurse in Tages- oder Abend-Klassen.
Freie Auswahl der Lehrfächer; auf Wunsch Beratung und vor-
schlagweise Zusammenstellung geeigneter, lehrplanmäßiger Bücher
für verschiedene Lebensstellungen, Verkaufsdamen und Berufs-
zweige Kontoristen, Stenographen, Buchhalter, Kassierer, Ex-
pedienten, Rechnungsführer, Stenographen, Maschinenführer usw.).
— Schulgeld tabellarisch je nach Zahl der Fächer und Ausdauer.
III. Beamten-Schule. Vorbereitung für Amts-
verrichtungen zum Eintritt in die Beamten-Laufbahn (Staats- und
Gemeindedienst, besonders Post- und Eisenbahn-Dienst), ebenso
für Prüfungen behufs Beförderung in die nächsthöhere Dienststufe
und behufs Aufnahme in die technischen Staatslehranstalten, Bau-
gewerkschule, Werkmeister-Schule usw.

Klemich'sche

Handels-Akademie und Höhere Fortbildungs-Schule

Dresden N., Moritz-Str. 3

Telephon der Direktion 257 und Amt Vorwahl 879

Direktion D. und E. Klemich.

Die Lieferung von ungefähr 1.200.000 Kilo. Mittelbraun-
kohle I. 110.000 Kilo. Nussbraunkohle I. 900.000 Kilo. Nussbraun-
kohle II. und 400.000 Kilo. Koks soll öffentlich verdingt werden.
Angebote sind bis 30. April d. J., Vormittags 10 Uhr, im Ge-
schäftszimmer der unterzeichneten Verwaltung — Altestadt,
Administrationsgebäude, Zimmer 82 — kostenfrei abzugeben, wozu
selbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsichtnahme ausliegen.
Königliche Garnison-Verwaltung Dresden.

Die Lieferung von ungefähr 50.000 Kilo. Mittel-
braunkohle I. 950.000 Kilo. Nussbraunkohle I. und
600.000 Kilo. Nussbraunkohle II. für das Proviantamt
Dresden-Altestadt auf die Zeit vom 1. Oktober 1900 bis
30. September 1901 soll verdingt werden. Eröffnung der ein-
zuschreibenden Angebote am 27. April 1900 Vormittags 10 Uhr im
Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle. Lieferungsbedingungen
liegen dabeil zur Einsichtnahme aus.
Königliches Proviantamt.

Baumwollsaatkuchenmehl

und andere
Kraftfuttermittel

empfehlen billigst

Johann Carl Heyn

in Riesa.



Hochedles, ostfriesisches

Milchvieh.

Am Sonnabend den 28. April werde
ich in Dresden

auf dem Milchviehhofe

einen sehr grossen Transport der

allerbesten, schweren und jungen

original-ostfriesischen Milchfähe, theils

ganz hochtragend, theils frisch mil-

chend, sowie einige junge

sprungfähige Bullen

zum Verkauf ausstellen und zu billigen

Preisen verkaufen.

Das Vieh trifft am Freitag den

27. April früh morgens dort ein.

A. J. Stein, Emden, Ostfriesland.

P. S. Auf die vorzügliche Quali-

tät der zum Verkauf stehenden Thiere

mache ganz besonders aufmerksam.

D. O.

neuer Ernte, v. sehr Aroma,
1/2 Kilo von 2 M. an, in
kleinen Rosten à 2 1/2 Kilo zu
ermäßigten Preisen.

Thee

Wilhelm Ebrecke,

Berlin W., Leipzigerstr. 131.

Preisliste üb. Thee u. Kaffee gr.

Pferd

billig zu verkaufen **Baul** Gerhardt-
str. 19, Striesen.

Milch En gros

mit Pferd u. Wagen sofort
billig zu verkaufen. Off. unter
A. B. A. 30 Exp. d. Bl.

Verkaufs-Stellen

durch diese



Plakate kenntlich.

Reizzeuge,

sowie alle andern

optischen Artikel

bekannt billig nur bei

Otto Hahn,

früher Frauenturke 20,

jetzt nur

Wildstrufferstrasse 42,

I. Etage (Café Berner).

Feinste Holsteiner

Meiereibutter

aus bestem reinem Rahm empfiehlt
er billigsten Tagespreisen in
Lothcollis und 1 Pfund-Stücken

J. P. Callsen,

Jordan b. Strehlitz.

Koch-Apparate

für Petroleum,
Spiritus,
Gas.

Reichste Auswahl.

Billigste Preise.

Kataloge gratis.

Chr. Garms

Dresden-A.,

Georgplatz 15.

Gürtel-

Neuheiten

(2 M. bis 25 M.).

Gürtel-

Schlösser

(50 Pf. bis 25 M.).

Nadeln u. Halter.

Paul Tencher,

Altmarkt, Schöffengasse,
Frühjahrsfächer.

Hut-

Blumen,

eine Partie, gut sortirt, verkauft
zu Inventurpreisen

Ernst Hammitzsch,

Grünerstr. 26, I.

Wagen.

Mehrere neue u. sehr Halb-
fahren und 1 leichter Aufsicht-
wagen verkauft billigst Obersee-
gasse 8. **W. Werner.**

Reitpferd

für schweres Gewicht, auch ein-
gefahren, geucht. Adressen unt.
U. R. 61 Exped. d. Bl.



Ziel Geld zu verdienen
ohne Mühe u. Risiko mit
m. jenat. Reicht. Ber-
gebe Lizenz f. Bezirke u.
Städte. Bestellen Sie
Gratis-Prospekt u. „Reu-
heit“ durch Postkarte
an **Vogler, A.-G., Köln a. Rh.**

Geldschrank

billig zu verkaufen Tiedstr. 5
in der Schloßerei.

Zwei Gummiwaarenb.

Sämmtl. Gummiwaaren.
Preislisten gratis u. franco.
R. Preisleben, Dresd.,
Postplatz, Promenade.

1 Pferd, Deutscher Gasmotor

Nr. 23.000, fast neu, zu verk.
Off. **F. P. 968 Haasenstein**
& **Vogler, A.-G., Dresden.**

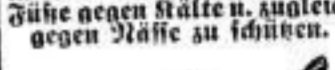
Wer billig bauen will, kauft
Thüren und Fenster

gebrauchte, am billigsten
Rosenstrasse 13,
bei **B. Müller, im Hofe.**

Lederschuhwerk

mit festen und weichen
Holzsohlen

ist das einzige Mittel, die
Füße gegen Kälte u. zugleich
gegen Nässe zu schützen.



Halbhüfte f. Herren v. 3 1/2 M. an
Halbhüfte f. Damen v. 3 M. an
Halbhüfte f. Kinder v. 2 1/2 M. an

Galoschen f. Herren,

Paar von 2 M. 50 Pf. an.
Galoschen f. Damen v. 2 M. an.
Galoschen f. Kinder v. 2 M. an.
Müßtr. Preisliste gratis u. franco.

Ernst Zscheile,

Suyas- und Lederwaaren-Geschäft,
Dresden, Seefstraße,
gegenüber d. Rheinischen Hof.

Klar gespaltenes Holz

lieferiert für Dresden und sämt-
liche Provinz für 9 Mark den
Raummeter bis in den Behälter
Emil Wachsmuth, Moritzburg.

Mahagoni-

Möbel

(Beliebigstverkauf): 1 Buffet,
Bettsofa, Kleider- u. Bücherdruck,
2 Kommoden, Schreibtisch,
Damenstuhlschrank, Tumbatur m.
Säulen (Kassette), 6 Stühle, zwei
egale Preisverleget billig zu vt.
Aliengasse 3 v. **Söbner.**

Hohe Preise

solche für gett. Herren- u. Damen-
kleidung, Betten, Wäsche, Schuh-
werk, Möbel u. Leibhauscheine,
ganze Nachlässe. Komme auch
nach auswärts. **Werner,**
Königsplatz 10.

Patente

seit 1877
Otto Wolff, Patent-Anwalt
DRESDEN, Viktoriasstrasse
(Ecke Weissenhofstrasse)
Marken- u. Patentschutz.

Wanzen, Schwaben

bestlich ermittelte
E. Thiele,
Königsplatz.

Circusstr. 20, I.

Plaschil's

preisgefrünte Vely- u.
Uniformknäueln, etc.

Motten

sicherst. bewährt. Schutz.
2 Carusstrasse 2.
Preisliste frei.

Meyers, Brockhaus-

Lexika,

neueste Aufl., sofort complet, bei
3 M. mon. Theilg., ohne Anzahl.
H. Böhm, Dürerplatz 19, 1.

PATENTE etc.

bekanntl. gewissenhaft durch
Patent-Anwalt **Reichelt**
Dresden-N. Hauptstr. 4

Leim-Defen

billig zu verkaufen Tiedstr. 5
in der Schloßerei.

Akkumulatoren

werden gut und billig geladen.
Nur **Plaschil's** u. **Nur**

Seite 21 "Dresdner Nachrichten" Seite 21
Dienstag, 24. April 1900 Nr. 111

Schnell-Glanz-Doppel-Bürste
mit der Trocken-Wische
unentbehrlich
f. Haus, Reise, Sport, Armee



Ist handlich, sauber, unermüdetlich. Unsere „Trocken-Wische“ in der Doppel-Bürste“ färbt nicht ab, fersiert das Leder, macht es elastisch, blank und wasserdicht. Geeignet für Anzettel, Baupläne, komponierte Bücher, Einbände, Lederstühle, Koffer, Ledertaschen, Eichenmöbel, Kleinen, Sattelzeug, Pferdegeschirre, Schuhwerk aller Art vom feinsten Chevreau bis zum größten Kindleder.



Wische blitzblank-wasserdicht!
Vorrätig in gelb, hellgelb, braun und schwarz in allen durch Blaufarben mit vorstehender Schutzmarke feinsten Handl. Preisliste gratis u. franko.
Generalvertretung für Sachsen (Königreich u. Provinz), Schlesien, Posen, Altenburg, Thüringen, Fürstentümer, Dehau u. Ostpreußen-Litauen: **J. S. Hoffmann, Leipzig, Elsterstraße 37.**
Verkaufsstellen für Dresden: Gustav Gärtner, Hauptstr. 26, Bruno Hubert, Bismarckstr. 6, Friedr. Mundorf, König-Johannstraße 12, Oscar Wöhe, Marschallstraße 24, Max Schiller, Schloßstr. 2, Gg. Weidauer, Ballenhausstr.

Frühjahrs-Aussaat

empfehle ich den Herren Landwirthen als besonders preiswerth: **Saatkartoffeln** in 15 bewährten Sorten, **Runkelrüben** in 9 gangbaren Sorten, **Kleesaaten, Getreide, Felderbsen, Sarraselle, Lupinen, alle gangbaren Gras- u. Gemüsesämereien, Grasmischungen** für jed. Boden, **Düngemittel, Obstbäume, Biergehölze** etc.
Fr. Krüger Nachf., Spezial-Samenhandlung, **Königsbroda, Bahnhofstr., Preislisten gratis u. franko.**
H. Breißelbeeren, Maxmeladen, Heidelbeeren, Kompots, Wacholderbeeren, schwarzen Johannisbeeren zur Ausw. fruchtigste, Alles zum Auswiegen, empf. Carl Werner, Fruchtliederei, Reithausstraße 9.

Wunsch vieler Hausfrauen ist diese Haus-Wäsche-Mangel,
deren Leistungsfähigkeit garantieren
Gebr. Eberstein, Altmärkt.

Ein ganz vorzügl. kreuzsait. **Wufl.-Pianino** ist sehr billig zu verkaufen Reithausstraße 2, I.
Beste hölzerne Centrifug. u. Weierbutter liefert zum jedesmal. Wochenpreis in Postkollekt gegen Nachnahme **J. Thaden, Fleussburg, Tiefische Straße 28.**

Refir-Pilze
zur Bereitung des beliebten Refir-Getränktes, mit Gebrauchs-anweisung.
Wiener Kraftpulver, Lofod-Leberthran, Kinder-Nährmittel, Franzbranntwein, Malzextrakt, Porter-Bier etc.
empfehlen
Weigel & Zeeh, Dresden-A., Markenstr. 12.



Nickel-, Kaffee- und Thee-Services, 6 Größen, in je 6 Größen, Gebrüder Göhler, Grunaerstraße 16, Ecke Koenigsstr.

Verlangen Sie Backpulver

Dr. Meissner & Belke, Dresden.
In allen Geschäften der Nahrungsmittelbranche zu haben.

Flechten, Gantauschläge sind auf schlechte Seifen zurückzuführen. Darum benutzen Sie Dr. **Ruhn's Glycerin-Schwefelmilch-Seife (50 Pfd.)** von Dr. Ruhn, Kronenvari, Nürnberg. Verlangen Sie ausdrücklich Dr. Ruhn's Seife. — Ruhn's Entharungspulver ist das Beste (2 und 1 M.), empfiehlt **H. Koch, Drogg., Altmärkt.**

Schlag-Sahne sowie **Sauere Sahne** von besonderer Güte empfehlen
Dresdner Molkerei Gebrüder Pfund.
Hauptkontor: **Banknerstraße 79.**
Fernsprecher: **Amt II 526, 2501.**

Haarausfall.
Ergrauende Haare, Kopfschuppen, Schuppen, werden noch eurer natürlichen Weise behandelt. Es werden hier weder ungesunde Mittel noch Parfümerien, keine Knechtungen u. Zeugnisse. Preisliste gratis u. franko. **Paul Koch, Seifenfabrik.**

Billigste und beste Bezugsquelle.
Spielkarten, per Duzend 6.50, 7, 8 und 9 M., empfiehlt
Paul Roeder Nachf., (Nbh.: Arthur Böhmig, Breitestr. 6, zunächst d. Seestr. Telefon Amt I, Nr. 1502.

Zu Frühjahrs-Kuren!
Kräuter-Säfte, täglich frisch gepresst, vom 18. April an.
Concentr. Frühlings-Kräuter-Extract 1 Flasche 2 M.
Blutreinigungsthee 1 M.
Blutreinigung-Pillen 50 Pfd. und 1 M.
Blutreinigung-Pulver 1 M.
Prospekte gratis und franko. — Versandt nach auswärts.
Königl. Hof-Apothek, Dresden, Georgenthor.

Faulenzenzer Stühle
jeder Holzart und Form für Haus- und Bureau-Zwecke.
Wiener Möbel.

Schlafdivan mit Spinalb. verticell. Kopfteil, zusammenlegbar, nebst eleganter **Diwandede, Mtr. 22.—.**
Fabrik lösch. Möbel zu Dresden,
Paul Koppel, 28 Marschallstraße 28.
Büro, Rohr- und Bambusmöbel, Schaufenstühle.

Erfrischende, Abführende **Fruchtpastille**
TAMAR INDIEN GRILLON
Gegen **VERSTOPFUNG** **Hämorrhoiden, Congestion, Leberleiden, Magenbeschwerden**
Paris, 89, rue des Archives in allen Apotheken
In einem Kgl. Gebirge ist enthalten: Tamarind, Ind. gr. 8.25, Senas gr. 7.50, Choccolade gr. 2.60, im ganzen gr. 6.60.

Damen- u. Kinder-Hüte
nur Neuheiten in großer mannigfaltiger Auswahl zu enorm billigen Preisen.
Umarbeiten getragener Hüte nach Pariser u. Wiener Modellen schnell und billig.
Marienstr. 16 f. Vogel, Wildstrufferstr. 19.

Jodbad und Luftkurort Tölz-Krankenheil im oberbayerischen Gebirge (570 Mtr. u. d. M.), von München 1 1/2 Stund. Bahnfahrt.
Saison: 15. Mai bis 1. Oktbr.
Von ärztlichen Autoritäten empfohlen für Scrophulose, Frauenkrankheiten, chronische Catarrhe, u. s. w. — Prospekte und Versandt kömmtlicher Curmittel (Jodwasser, Quellwasser, Sulfidwasser, Seifenpulver, Pastillen) durch die **Bade-Direktion.**

Als ganz besonders **vorteilhafte Qualitäten** empfehle ich:
95 cm reinwoll. Körper-Beige Mtr. 1,40 M.
110 cm reinwoll. Körper-Beige Mtr. 2,00 M
120 cm reinw. Gebirgs-Loden Mtr. 2,00 M.
Feste Preise mit 3% Rabatt.
Umtausch gern gestattet.
Ich mache auf mein überaus grosses u. reichsortirtes **Kleiderstoff-Lager** aufmerksam, welches in größter Auswahl **sämmtliche Neuheiten** in gemusterten und glatten Stoffen zu noch alten niedrigen Preisen enthält.
Robert Bernhardt, Manufactur, Modewaren- u. Confectionsbaus, Freiburger-Platz 18, 20.

Donnerstag den 26. April stelle ich einen Transport **schöne Milchkuhe,** hochtragend und frischmelkend, zum Verkauf.
Milchviehhof Dresden-Ehrenfeld, Hermann Köhler.

Wasserdichte Zelte, Marquisen u. s. w.
fertigen als Spezialität:
P. & J. Neumann H. Plauenischegasse 37. Telefon 1861.



Gemüse-, Feld-, Gras- und Blumen-Samen
in nur allerbesten Qualität.
Auf Wunsch bei Einkauf von Blumen- und Gemüsesamen von 2 Mtr.
1 winterharter Citronenbaum gratis!!!
Moritz Bergmann Ballstr. 9 u. Hauptstr. 32. Samenhandlung, größtes Spezialgeschäft am Flehe.
Krankensfahrstühle auch leichtweise **Marienstraße 32.**

Für jeden Haushalt!
Dampfwasch-Töpfe auf Rührer mit **Gebr. Eberstein** aus Altmärkt.
Ersatz einer Waschmaschine!

Sutblumen, Ballblumen, Dekor.-Blumen, pr. Palmen, Stranckfedern empfiehlt
H. Hesse, Scheffelstraße 12, I. u. II. (Für Wiederverkäufer billigte en gros-Preise).
Man verlange Preisliste.

Überzeugen Sie sich, dass meine **Deutschland-Fahrräder** u. Zubehörsache die allerbilligsten sind. **Wiederverkäufer** gegen Haupt-Katalog gratis u. franco. **August Stukenbrok, Einbeck** Erster u. grösstes Spezial-Fahrrad-Versand-Haus Deutschlands.

1 eleg. Wiener Barkwagen, ein- u. zweispännig, desgl. ein **American, 1 komplettes Reitszeug, 1 gebrauchtes Cabriolet-Geschirr** preiswerth zu verkaufen. **Wth. Sellwig, Singendortstraße 33.**
Gesucht für sofort 100-120 Liter **Milch** nach **Station Coswig, Molkerei Coswig.**

Solo-Spargel, 10 Pfd. weiße, dicke Mtr. 5,40, 10 Pfd. weiße, mitteldicke Mtr. 4,60 franco Porto u. Emballage gegen Nachnahme.
Franz Maetz, Görs.

Viri.
Ein Hofrath u. Univers.-Prof., sowie fünf Ärzte begutachteten **eidlich** vor Gericht meine **Überraschende Erfindung gegen Schwäche!**
Prospekte u. diesen Gutachten u. **Gerihtsurtheil** franko für 80 Pfd. Marken.
Paul Gassen, Köln a. Rh., Nr. 9.

Wiederholt empfing für best. Vogelfutter den 1. Preis.

Um unsere Lieblinge in der Gefangenhaltung lange gesund zu erhalten, ist das erste Erforderniß, nur **gutes, richtig und frisch gemischtes Futter** zu reichen. **Vorrätig** gewakte, **lange lagernde** Futtermischungen zu kaufen, ist nicht ratsam. **Empfehle** für alle Arten **Stuben- u. Waldvögel, Papageien u. Weichfreßer** meine preisgekrönten Futterforten: **Körnerfutter, Universalfut., Wehlwurm** u. gett. **reine Ameisenkeim, Muska, Weichwurm, Vogel, Viscum und Vogelhand.** Alle **Sämereien** zu **Vogelfuttermischungen** in vorzügl. Qual. **Spratt's Patent: Geflügel- und Rickenfutter! Gundersuchen.** Bei Abnahme von 10 Pfund 10% Rabatt. **Verandt u. ausw. gegen Nachn.**
Zoologische Handlung, Moritzstrasse 13, Ecke König-Johannstraße.

Schlaf-Sophas, zusammenlegbar, mit gutem Polster, von 10 Mark an empf. zu billigsten Fabrikpreisen
Rich. Maune, Fabrik: **Pöbitz, Altmärkt, Marienstraße 32.**

PATENTE etc. bekanntl. gewissenhaft durch **Patent-Anwalt Reichelt Dresden-N. Hauptstr. 4.**

Die Selbsthilfe.
Inhalt: Die nachtheiligen Folgen abler Jugendgewohnheiten für Körper und Geist. — Die Krankheiten des Magens, des Darms, der Nerven (Neuralgie), des Rückenmarks, Ausschläge etc. Mit Angabe des Säfte verbessernden Heilverfahrens.
Dieses populäre Werk enthält einen Schatz von ärztlichen Vorschriften, und verleiht dem Leser Tausende ihre Gesundheit. Gegen Einsendung von Mk. 2 in Briefmarken franco zu beziehen von **August Scholz, Buchhandlung, Wien, Hartnigstrasse No. 71.**

Kelle & Hildebrandt Dresden.

Stall-Einrichtungen. Lager unserer Fabrikate auch in unserem Filialwerk **Großluga** Niederböh. 10 Minuten vom Bahnhof Niederböh.lik

Gesucht wird ein gebrauchter **zweispänniger Wagen (Gig)** ebenf. mit Geschirr. Off. unter **Nr. 4333** in die Exp. d. Bl.
Koch, Wambier, 65 Mark, zu Rodt, verkaufen Tiedstraße 6.

Seite 22 "Dresdner Nachrichten" Seite 22 Dienstag, 24. April 1900 Nr. 111

sich fortstellen Paras. Sickerd Mtr. 1.80 und Ca

Crefelder Seide

Entzückende Neuheiten für
Kleider, Blousen und Besatzzwecke.
Spezialität:
Kleiderseide in schwarz und farbig.
Größte Auswahl in nur garantirt solidem
Fabrikat.
Anerkannt billigste, reellste
Bezugsquelle.
Crefelder Seiden-Haus
L. Cohen
fr. Seifert & Co.
28, I. Pragerstraße 28, I.
(kein Laden).

Portièren

gestreift, Jacquard, uni mit Rante,
Diagonal, Leinwandplüsch und Tuch mit
Stiferei.

Beste Neuheiten!

Tisch- u. Divandecken

in allen Arten, Größen und Preis-
lagen.

Möbelstoffe

Größe, Launig, Fantasiestoff, Blauh.
Mouquette etc.

In großer Farben- und Muster-Auswahl.

C. Anschütz Nachf., Altmarkt 15.

Kostüme

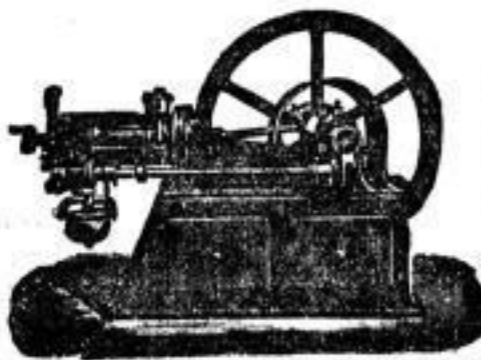
mit offenen Jackets,
mit geschlossenen Jackets,
mit Bolero-Jäckchen,
mit festen Taillen,
mit Blumen-Taille.

Röcke,

gerollt und ungerollt,
in wollenen und seidnen
Stoffen,
prachtvolle Sacons.

Siegfried Schlesinger,
König-Johann-
Straße 6. König-Johann-
Straße 6.

Otto's neue Motoren



der
Gasmotorenfabrik Deutz
für Steinkohlengas, Holzgas, Wassergas, Gens-
torgas, Leuchtgas, Solerol und Petroleum in
bekanntester höchster Vollendung und Aus-
führung, mit geringstem Gasverbrauch.
Der General-Vertreter H. Berk,
Civil-Ingenieur, Chemnitz.
Motoren-Lager: Theaterstraße 12.



Walter's Garderobe-Schränke
mit gef. geich. Einrichtung,
bestes Fabrikat in verschiedenen Größen und Ausführungen, empfiehlt
F. B. Walter, Moritzstraße 20.
Kernstr. Amt 1 579.

Wenn ein Hund

sich fortwährend kratzt, an Tischen und Stühlen scheuert, haarlose
Stellen bei ihm sich zeigen, brauche man **Geo Doetzer's**
Paras.-Crème (gef. geich. 4179). Es tödtet mit unfehlbarer
Sicherheit alles auf dem Grunde lebendes Ungeziefer. Br. Dächle
Nr. 150 zu haben bei **Weigel & Jech**, Marienstraße, Marien-
und **Salomoni's-Hypothek**, Neumarkt 8.

Spezialist für Perrücken

Toupetts, Scheitel,
fertigt der Natur treu
Eduard Springer, Friseur,
Sophienstr. 3, Stadt-Café.

E. Freytag

21 Webergasse 21
empfiehlt vom Fass
ungar. Rothwein,
Alter 80 u. 100, für 160 Wfa

Zoologischer Garten.

Familien-Jahreskarten zu **20** Mark,
Karte für eine Person zu **10** Mark.
Anschlusskarten an solche, sowie für Studierende u. Einjähr.-
Freiwillige zu **8** Mark.
Sommer-Familienkarten (gültig v. 1. April
bis 31. Septbr.) zu **16** Mk.
Karte für eine Person . . . zu **8** Mk.
Anschlusskarten an vorstehende oder für Studierende und
Einjährig-Freiwillige zu **6** Mark.
Zämmliche Karten berechtigen während ihrer Zeitdauer
ohne jede Nachzahlung zum täglichen Besuche des Gartens,
der Concerte, wie etwaigen Schaustellungen.
Die Direktion.

Stahlinger's Sanatorium.

Kurort I. Rang, I. physik. u. diät.
Heilanst. Herr. u. Waldesgegend
Luth.-Col. Alle med. Heilmit.
elek. Licht, Luft, Sonnen-, Sand-
Dampfb. u. s. Strömungswasser.
Grünl. sächs. Erzgebirge
400 u. 6. Meuse, Sommer und
Winter golf, Skisport, Prosp. etc.
Leitung: Dr. med. Ottmer
und Dr. med. Schulze.

Friedrichshaller

— Seit 1843 —
Deutschlands Bitterwasser
Mild, sicher und prompt.
Erschließung in den Gemarkungen naturl. Mineralwasser, Siphonieren etc.
C. Engel & Co., Brauereidirektion Friedrichshaller, S. Weinlagen.

Sprechende Papageien,

Blauflügel-Amazonen, Graupapageien, Gelb-
nacken, selten schöne, fängerische, gut eingetönte
Exempl. **Salabus, Kofellas, Wellen- u. Rhympen-**
sittiche, graue u. rote **Cardinale, Güttenfänger,**
Chinef. Nachtigallen, Schmetterlings-, Sand-, Papst-,
Bart-, Zebra-, Reis-, Tiger-, Gelammer-, Wüscat-
und Indigo-Hupfen, Afrilde, Orangehäckchen, Gelbäug.
Girlche, Nonnen, Weibervogel, Nachttauben, Feinste
Sarzer Kanarienhähne, laute Gohrroller, bei
Tag und Nacht schlagend, sowie kräftige Weibchen empfehle
unter bekanntester Bedienung in reichhaltigster Auswahl.
Kostliche Papagei- und Vogelkäfige, **Volieren, Ständer**
u. **Tische,** Futter für Wald- u. Stubenvogel, nur 1. Sorte,
vielfach mit 1. Preis prämiert. Pa. getr. Amehener, Weiß-
wurm, Universalfutter für Viehhühner, Vogelbiscuit, Vogelkorn,
Nach auswärts gegen Nachnahme.

Zoologische Handlung, Moritzstrasse 13.

Kaiserbad

Altrenommierte Kaltwasserheilstalt
für das gesamte Naturheilverfahren.
Bahnhofs-München-**Rosenheim** Grosser Park, Herr-
Kasteln, Salzburg. schäft. Licht, Luft,
Sonnensbader, Saug-, Moor-, Kräuter-, Sand- und Kohlensäure-Bäder etc. etc.
Stahlgasse. Streng individualisierende Behandlung. Civile Preise. Prospekt
gratis und franco durch die Badeverwaltung.
Der dirigierende Arzt Dr. H. Zimmermann (früher Bad Thalkirchen).



Deutsche Schreibfedern,

hergestellt auf patentirten automatisch arbeitenden Ma-
schinen **D. R. P. 91757, U. S. America Patent,**
Englisches Patent. Größte Haltbarkeit, größte Elastizität.
Besonders empfohlen: **Nr. 110, Nr. 150 u. Nr. 250.**
Zu haben in allen Schreibwarenhandlungen.
Gebr. Nevoigt, Reichenbrand-Chemnitz.

XANTHOGÈNE von DICQUEMARE

Chemiker in ROUEN
VEGETABILISCHES HAARFÄRBMITTEL
aus die **WEISSEN BÄRTE & KOPFHAARE**
ohne die Haut zu berühren sofort in
DUNKELBLOND oder HELLBLOND zu färben
Zu haben in den Hauptapotheken Parfumerie- & Friseur-Geschäften
GENERAL DÉPÔT von den **ENGROS-VERSAUS:**
F. WOLFF & SOHN, Karlsruhe.

Patent - Flöwe

Rud. Schmidt
jetzt
Johannesstr. 23^I
Nehrenapothek am Pirnaischen-Platz

Schutz gegen Unterleibsleiden

und Erfaltungen bieten unsere praktischen
Trocken-Closets mit Dütenanlagen, ge-
sundheitsfördernd, Zug und Geruch abhaltend, sauber
ohne Wasserführung, einfach anzuordnen, per Stück
N. 20 u. N. 7,50. Probe gratis. **Cestert**
& **Venediz, Dresden-Pl., Marktgräßl. Nr. 40.**

Seite 23 "Freiburger Nachrichten" Seite 23
Dienstag, 24. April 1900 — Nr. 111

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**

In der Nähe von Görlitz habe
ich ein in vorzüglicher Ver-
hältnissen befindliches

Rittergut

mit 840 Morg. Areal, dabei
reichlich 100 Morgen Holz. Nicht
sehr guter Acker, Wiesen u. Gärten,
incl. compl. sehr gutem Vieh u.
Inventar für 35,000 Mark bei
120,000 Mark Anzahlung zu ver-
kaufen. Gebäude total massiv;
sehr ansehnliches Wohnhaus mit
Garten. Ernst Meißner, gebe Maß.

de Coster,
Dresden-A.,
Münsterstraße 11, 1.

Hausgrundstück

mit 4 fch. Wohn., alles Keller,
hübsch Gart., m. Wasserleit., 20
Min. v. Bahnh., ist bill. zu verk.
Auch ist ein Stück Bauland an
drei Straßen u. Wasserleit. in sehr
günst. Lage jetzt noch billig zu
verk. Nur Selbst. woll. sich meld.
u. S. H. 365 dfl. Coswig i. S.

**Restaurations-
Grundstück**

In Zittau an sehr belebt. Straße
gelegen, gutes Geschäft, beabsicht.
ich Familienverhältnisse, halber so-
fort zu verkaufen. Anzahlung 8,000 Mk.
Meisten erbeten unter M. H.
1000 an die Zittauer Morgen-
zeitung in Zittau.

**Brauerei-
Pachtung**

In industriereicher Gegend gesucht.
Offerten mit näheren Angaben
des Malzverbrauchs bis 30. April
unter F. P. 100 lagernd
Hauptpost Danks erbeten.

Rittergut,

1 Stunde per Geschäft v. Dresden,
in denkbar bester Lage u. Kultur
Alles überkomplet, ist allerdings
mit güt. Anzahlung verkäuflich.
Geht. Aufträgen unter G. B. 977
an Haasenstein & Vogler,
A.-G., Dresden.

Mein ca. 300 Schfl. groß.

Gut

bei Sommerfeld, 10 Minut.
von der Bahn gelegen, will
ich baldmöglichst verkaufen.
Es hat compl. Inventar
und gute Gebäude. Preis
250,000 Mk., Anzahlung
60-100,000 Mk. Ernst
Käufer erfahren Näheres
unter F. L. 964 durch
Haasenstein & Vogler
(A.-G.) Dresden.

**Verkauf
oder
Tausch.**

Beabsichtige meine in Pöbtau
neu erbaute Grundstücke mit ge-
richteten Hypotheken auf ein mitt-
leres Gut bei Dresden zu verkaufen,
event. auch freihändig zu verkaufen.
Gute Kapitalanlage. Gefällige
Offerten unter R. U. 631 im
„Invalidentant“ Dresden,
Seelstraße 5.

Gasthof

oder Restaurant, gutgehend, in
Nähe Dresdens, Pirna, Meissen
bei 12,000 Mk. Anzahl. zu kaufen
geücht. Off. u. D. V. 5640
an Rudolf Mosse, Dresden.

Verkaufe

eine herrliche Villa, 2400 Qm,
eine Cavilla, 1700 Qm, mit sehr
güt. Gartengeb., zu manchem
Geschäft geeignet, sowie Bau-
stellen bis 15,000 Qm. Meissen. Näh.
Niederböhm, Ob. Wegstr. 10
u. Hinterstraße 2, Müller.

Kaufe Baustelle,

wenn m. vollkomm. H. Zinshaus
in Pöbtau mit in Zahlung genom-
men und etwas baar geleistet wird.
Off. u. J. W. 962 erbeten an
„Invalidentant“ Dresden.

Für Fabrikbesitzer.

Verkaufe mein Grundstück Zeh-
lener Straße 31, Pöbtau, mit
ca. 850 qm Hinterland, Fabrik-
diesel, mit Kamin, gut gebau-
tem Wohnhaus, Alles vermietet,
gute Wohnungsfrage am Neiß-
Waldstr. 5 Min. bis zum
Kreuzungspunkt der Straßen-
bahn. Näheres bei Baummeister
Rüdiger, Seelstraße Nr. 26,
Pöbtau.

Landgasthof

zu verkaufen. Preis 64,000
Mk., Ans. 12-15,000 Mk., alle
14 Tage Tanzmusik, Bier 500
Kettler, Nebeneinnahme gegen
1200 Mk., viele Sommergäste.
Näheres durch H. Köber,
Dresden, Weidbühnenstraße 19,
Nachm. 3-6 Uhr.

Mühlen-Verkauf.

Eine Mahl- u. Schneidemühle,
Brotbäckerei, aushalt. Wasserfr.,
ist fast halb. bill. zu verkaufen.
Alles Näheres in Thürndorf
bei Könnigstein, Nr. 43.

**Verkaufe mein von mir selbst
gebautes u. vollbez. schönes
Zinshaus**

in Dresden-Johannis, mit 11
Wohnungen billig f. 121,000
Mk. bei 6000 Mk. Anzahl.,
Svp. gut geregelt. Agent. od.
Ratler erwünscht. Off. mit C.
U. 827 „Invalidentant“
Dresden erb.

Gastwirth,
welche in einer schönen, frequent.
Provinzialst. in Sachl. ein recht
Restaurant

mit schön gebautem komfortablen
Grundstück,
hat Garten, Veranda etc., erwerben
wollen u. über 12-20,000 Mark
Anzahlung verfügen, wird außer-
ordentlich billiger Preis gestellt.
Um schnellstens verkaufen zu
können, würde ich nach Umständen
außer baarer Zahlung ein recht
schönes Grundstück mit in Zahlung
nehmen. Refuse aber nur ohne Agent.
Nette Bewerber bitte ich, Offert.
unter M. L. 871 in die Exped.
d. Bl. zu senden.

Blasewitz.

Villen zum Ankauf und Woh-
nungen werden nachgekauft
Schillerplatz 18. Aug. Kaiser.
Blasewitz.

**Beabsichtige mein in bester
Meissner Pflanze herztlich ge-
legenes
Café-, Conditorei- und
Bäckerei-Grundstück**

bei 5-6000 Mk. Ans. zu ver-
kaufen. Off. mit H. T. 100
an Haasenstein & Vogler,
A.-G., Meissen.

**Kleines
Grundstück,**

besteh. aus 4 1/2 A. in lebhaftem
Industrieort, pass. für jed. Gewerbe,
ist zu verk. Näh. v. W. Förner,
Bohländstraße 6, 3.

**Fabrik-
Verkauf.**

Fabrik, neu, in großem Ort,
10 Min. Bahnstation, eignet sich
sehr vorzüglich zu Cigarren-
fabrikation, auch zu jedem anderen
Geschäft. Arbeitsort 12 Arbeiter,
86 Qm groß, große Nebenräume,
3 große Logis, Alles unterkellert,
15,400 Mk. Grundstücke, ist für
den sehr billigen Preis von
12,000 Mk. zu verkaufen oder zu
verpachten. Off. mit G. 4411
Exp. d. Bl. erb.

Gärtnerergrdt.

bei Cölln a. E., m. 2 Schfl.
Land, 100 Wirtshaus, Stalla,
Wangelkammer, 2 maß. Wohn-
häuser, eins davon als Restau-
rant eingerichtet, ist zwecks Ueber-
nahme des väterlich. Grundstücks
für nur 28,000 Mk. zu verkaufen.
Off. erb. u. Z. Y. 100 post-
lagernd Cölln a. E.

Kl. Villa,

für 2 Familien etager., Nähe
Niedsch-Königswald, für 12,000
Mark bei 2000 Mark Anzahlung
vom Besitzer zu verkaufen. Off.
unt. G. J. 800 „Invaliden-
tant“ Dresden erbeten.

Kl. Landhaus

oder Villa für 2 Familien, 11.
Nebengeb. u. Lbhgart., ca. 1000
Quadrat, im Bier bis 12,000
Mk. v. Selbst. ist. gel. Güter
Keller, geändertes Wasser Beding.
Offerten mit Ang. der Wohn-
räume erb. u. G. F. 806 an d.
„Invalidentant“ Dresden.

**Eine
Pachtung,**

über 100 Morgen guter Boden,
Lichtjagd, vielfacher Grundbesitz-
Nutzung, gute Leuten, ist
halb od. 1. Juli zu cediren. Zur
Uebernahme gehören ca. 120,000
Mark. Näheres Auskunft erbetet
August Cleemann, Kraunhardt.

Coffeebaude,

Grundstück mit gr. Garten, Hof-
raum und Hintergeb., für jedes
Geschäft pass. für 45,000 Mark
bei 5000 Mark Anzahl. zu verk.
Näh. Dresden, Leipzigerstr. 19.



„Café Post“ in Görlitz

bin ich Willens zu verkaufen. Näheres beim Besitzer
Posthalter Geisler.

Fabrik-Verkauf.

In Bodenbach a. E. ist ein Fabrikgrundstück mit Ge-
bäuden, Dampfkrast und Gleisanlagen zu verkaufen oder zu ver-
pachten. Das Objekt ist für jeden Betrieb geeignet, besonders für
die Maschinen- u. Holzbranche. Ref. ev. Näh. direkt unter
C. R. 904 b. Gaasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Grundstück,

Jubiläumstraße 5, Post 489 für Trachau, soll freihändig veräußert
werden. Näheres durch den Konfuzverwalter
Rechtsanwalt Dr. Carl Damm,
Johann Georgen-allee 7.

**Wegen Todesfalls des Besitzers ist ein sehr gewinnbringendes
Stabeisen-, Eisenfurnzwaren-,
Baumaterialien-
und Kolonialwaren-Geschäft**

in einer Provinzialstadt des Königt. Sachsen, mit Aus-
hauptmannschafts-Stell., unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen. Anzahlung 8-10 Tausend. Grundstück ist
verkäuflich und würde sich die Anzahlung dementsprechend
erhöhen. Off. erb. unter U. H. 52 in die Exp. d. Bl.

Haus-Grundstück

mit Garten und ca. 5000 Qm
Bauland, an der Dresdener Str.
in Coswig i. S. gelegen, in wel-
chem Weinhandl. u. Weinhandl.,
Kolonialw. u. Spirituosenge-
schäft, etliche 20 Scheffel Feld,
Weizenboden, in einem Plan ge-
legen, großer Garten, Schich-
stand u. i. w. Verschiedene Neben-
erwerbungen. Inventar neu u.
reichhaltig. Anzahlung 10-15
Tausend. Restzahlung längere
Zeit fest. Vortheilhaft für junge
Landwirthe. Agenten verboten.
Offerten unter F. O. 191
„Invalidentant“ Dresden.

Gasthof

in h. Lage einer gr. Stadt der
säch. Lausiz, 16 St. in einer Sand-
str. bei 15,000 Mk. Ans. zu verk.
Offerten unter E. M. 943 an
Haasenstein & Vogler,
A.-G., Dresden.

**Gutshaus-
Verkauf.**

Ein beantragt, das Gut mein
Onkels, 2 1/2 Qd. von Meissen ge-
legen, 25 Acker enth., mit gute
Vodenkaffe, 715 St.-Gint., 23,000
M. Brandl., mit gutem Vieh- u.
Inventarbestand, für 11,500 Mk.
zu verkaufen. Max Börner,
Zwickauer Weg, Dresden.

Baustellen-Verkauf

Beabsichtige m. 14 Baustellen,
in einem Plane gelegen, mit
Lagezeichnung versehen, von Meiser
2 1/2 A. zu verkaufen. Off. mit 100
postlag. Zwickauer Weg, Dresden.

**Villen-
Kolonie**

Lössnitz bei Dresden.
In Radebeul, 3-8 Min. v. d.
Bahn, am Walde, umseit der
elektr. Straßenbahn gelegen, sind
einige solide, komfortable
Villen,
für 1 oder 2 Familien passend,
mit herrlichen Gärten, Wasser-
leitung u. elektr. Lichtanlage ver-
sehen, für den Preis von 2,000
bis 4,000 Mk. zu verkaufen, sofort
beziehb. Näher. beim Besitzer
H. Findeisen, Baugeschäft,
Radebeul, Rottstraße 1.
Eins der schönsten u. besten

Rittergüter

bei Breslau mit bedeutender In-
dustrie, hochbornheimer Herrschaft
in begünstigter Lage u. idealster
Verfassung, ist umständehalber
sehr preiswerth
zu verkaufen.
Agenten verboten. Off. unter
R. 611 an Haasenstein &
Vogler, A.-G., Breslau.

**Altrenommirter
Gasthof**

in Ausspannung, Nebenachtung,
Küche ist bei 20-25,000 Mk.
Anzahl. zu verkaufen. Geht. Off.
unter A. 19290 Exp. d. Bl.

Tausch.

Mein Zinshaus
in Berlin, erste
Stadt- u. Geschäfts-
lage, vollständig vermietet,
mit nur erster Hypothek Bant-
geld belastet, tausche gegen
Terrain, Fabrik-Gut od. Baul-
ding. Off. mit O. P. 102
an Haasenstein & Vog-
ler, A.-G., Frankfurt a. M.

**Geschäfts-
An- und Verkäufe.**

Brauerei-Verkauf.

Meine in gutem Betriebe be-
findliche Brauerei und Mälzerei
mit neuen Gebäuden incl. compl.
Inventar und guter Kellerei bin
ich Willens, bei mäßiger Anzahl.
möglichst sofort zu verk. Preis
30,000 Mk. Off. u. R. 20252
in die Exp. d. Bl.

Restaurant

(Edgrundst.) bei 12,000 Mk. An-
zahlung zu verkaufen. Off. u.
O. H. 914 Exp. d. Bl.

Modes.

Ein altrenom. kleineres Putz-
geschäft ist befand. Umstände halber
sofort oder 1. Juni zu verkaufen,
passend für einzelne Dame. Geht.
Offerten unter Offiz. V. N. 81
in die Expedition d. Bl. erbeten.

**Weg. Restaurationsübernahme
zu verkaufen ich mein sehr schön,
gutgehendes
Milch- und Buttergeschäft**

mit schön. anstehender Wohn-
ung für den billigen Preis von
1800 Mk. Off. u. U. D. 48
Exp. d. Bl.

**Eine gutgehende
Bäckerei**

kommt Krämerlei aus freier Hand
zu verkaufen weg. Todesfalls in
Wormsdorf, Nr. 1428, 5. Bezirk,
Hbr. an Anna Hokauf.

**Milch- und
Buttergeschäft**

mit guter Kundenchaft, in bester
Lage, besonderer Umstände halber
preiswerth zu verkaufen. Näheres
Bahngasse 11, 2.

Cigarren-Geschäft

Verhältnisse halber ist. ver. Kaffe
zu verkaufen. Erford. 700 Mk.
Offerten unter Z. F. 120 erb.
in die Exped. d. Bl.

**Verkaufe meine in Neustadt-Dr.
in verkehrsreicher Straße
geleg. Weiz-, Brot- u. Kuchen-
Bäckerei,**

täglich 40 Bissen weit, für den
bill. Preis von 3500 Mk. Alles
Näh. bei G. Limbach, Scheffel-
straße 8, 3.

**Eine gutgehende
Pacht-Bäckerei**

in kleiner Stadt oder auf dem
Land wird sofort zu pachten ge-
sucht. Off. u. 288 postlagend
Blasewitz niederschlesien.

**Wegen Uebernahme der etwel.
flotgehendes, altangeführtes
Kohlen-, Getreide-,
Produkten- u.
Speditionen-Geschäft**

nebst Grundstück bei 20,000 Mk.
Anzahl. Solches liegt direkt an
Bahnh., hat eigenes Anstuf-
gleis und über 100,000 Mk. Um-
satz. Anfragen ernstlicher Selbst-
käufer erbeten unter R. 4387
Exp. d. Bl.

Putz-Geschäft

in verkehrsreicher Lage Dresden-
Altstadt ist wegen Verziehung
unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Offerten erbet. unter
V. H. 76 Exped. d. Bl.

**Fleischerei-
Verkauf.**

Eine der Neuzelt entsprechend
eingeschaltete Fleischerei mit groß.
Laden und Wohnung, Arbeits-
räume mit Motoranlage, sofort
oder später zu vermieten, event.
auch bei 10,000 Mk. Ans. zu ver-
kaufen. Meisten unter H. D.
Rudolf Mosse, Freiberg
i. S. erbeten.

**Ein sehr rentabl. in guter Lage
von Dresden-A. befindliches
Cigarrengeschäft**

ist krankheitshalber für 2000 Mk.
zu verkaufen. Günst. Offizien für
einzelne Portionen. Meist. unt.
T. W. 43 Exped. d. Bl. erbet.

Prod.-Geschäft

mit Grundstück zu verkaufen.
(Stadtgrenze). Betrag 5 %
Br. 68,500. Geschäft bill.
nach Verkauf. Offert. von
ernstl. Käufl. unt. O. G.
913 Exp. d. Bl.

**In einem Orte nahe bei Dres-
den ist ein
Putz-, Weiz- und Bol-
waren-Geschäft**

wegzugshalber zu verkaufen. Zur
Uebernahme sind ca. 2000 Mk.
nötig, auch würde sehr gern das
Geschäft eintreten lassen. Ueber-
nahme kann bald erfolgen. Off.
unt. S. 20321 Exp. d. Bl.

Landbäckerei

wegen Uebernahme eines Grund-
stücks ist zu verpachten. Off. u.
V. K. 78 in die Exp. d. Bl.

Geldverkehr.

Dammum!

Gebtre einen Theil meiner Hypo-
thek mit Vorkauf. Off. erb. u.
V. F. 547 „Invalidentant“,
Seelstraße 5.

300,000 M.

festl. Institutsgelder
sind zu zeitgemäßer Verzinsung
auf Grundstücke u. Päch-
tungen sofort oder später
unter günstigen Bedingungen
auszugeben. Gebude erb. unter
U. O. 58 in die Exped. d. Bl.

40-50,000 Mk.

1. Hyp. in 4 1/2 % auf Vorstabs-
Grundstück aus Privat. geücht.
Kaufpreis wird gewährt. Geht.
Offerten erb. unter S. U. 651
„Invalidentant“ Dresden.

Gesucht

10-12,000 Mk.

Der wohlthätige Be-
sitzer einer grösseren,
gut prosperirenden Fabrik
in Nähe Dresdens sucht,
da sich ihm günstige Ge-
legenheit zur vortheil-
haften Erwerbung eines
nachbarlichen Grund-
stückes bietet, ihm aber
momentan die erforderl.
Mittel nicht ganz zur
Verfügung stehen, auf
die Dauer eines Jahres
sofort ein Handdarlehn
in Höhe von 10-12,000
Mark zu 8 % Zinsen und
wenn gewünscht gegen
Wechselurkunde. Off.
unter G. D. 979
an Haasenstein & Vogler
(A.-G.), Dresden, Wils-
drufferstr. zu senden.

7600 Mark

auf zweite Hypothek. Bäckerei-
grundstück vorort Dresdens ist
geücht. Off. u. D. F. 5618
Rudolf Mosse, Dresden.

**Beitrag einer landw. Maschinen-
fabrik stellt einen technischen
Prakt. oder stillen gebildeten
Theilhaber**

mit 10-20,000 Mk. Einlage;
müßte den Rest auch ganz ab-
treten. Meisten erb. Off. erb.
unter H. K. 24 postl. Haupt-
postamt Weisig.

10,000 Mark

per bald oder Mai c. zur Ver-
größerung eines flotgehendes,
fast schuldfreien Geschäfts ge-
sucht. Gegenbarung: jährliche
Abzahlung 10 % Zinsen. Dop-
belte hypothekarische Sicher-
heit und gute Bürgschaft.
Off. u. F. 4410 Exp. d. Bl.

**Reelle Geschäftsfrau sucht per
1. Mai
300 Mark**

zu leihen gegen sehr hohe Ver-
sicherung u. 6 % Zinsen auf Wech.
u. sehr gute Sicherh. Reelle Off.
u. D. 2620 bis Donnerstag,
den 26. April an Daube & Co.,
Dresden, Schloßstr. niederzulegen.

2500 Mark

werden auf 3 Monate gegen vor-
zügliche Kautions-Hypothek
und bei sehr guten Zinsen sofort
geücht. Off. Off. u. W. E. 96
in die Expedition d. Bl. erbeten.

5000 Mark

werden von einem Geschäftsmann
bei mehrfacher Sicherheit sofort
geücht. Off. unt. N. O. 30
postlag. Coffeabaude.

Seite 24 „Dresdener Nachrichten“ Seite 24
Dienstag, 24. April 1900 Nr. 111

Offen
Stroh
werden lof
E. K.
Cin
Bahn
20-23 A.
Restaurant
Gaubun
Zimmer-
geücht lof
und Phot
P. Unge
Juden
Zentfor. 8
R
gesucht ver
ort, wels
einem W
tann, auch
das Verfo
stellen we
und wolle
Gehalts
O. 4381
N
verf
für verch
lands no
brauchtan
Ne
geren hob
Sporen u
zu engag
Aufgabe 1
u. W. 11
Telegr
der sich au
nicht, wic
genomme
rechnel
Gesellsch
Gegen i
eine
Leipzig
Chrom
für Dreiß
zur Einan
Ph
für Auto
einig
für Aut
bezogell
unter N.
d. Bl. er
man Beng
und das v
datum be
Fal
V
geücht fil
Off. unt.
„Invali
Scha
welche sel
und nur
ihre bish
werden f
dem Eifer
burg.
M. B.
3 fuch
müßdref
welcher
meien be
25 Jahre
Be
Beitrag
schränkt
eintretend
Zant
Ne
Rock
We
sofort g
dauernde
Müßig
Wir
zur St
schen, u
D
zu sofor
Offerten
postlag.
Con
V
Suche
fundige,
aus tüch
Annoh
nischlich
Condit
Nachf.
weg 23.

Verkauf, inf. 5%, ...
Bücher, ...
Kleider, ...
Hüte, ...
Schuhe, ...
Kaufmann, ...
Bank, ...
Kaufmann, ...
Bank, ...
Kaufmann, ...
Bank, ...

Offene Stellen.
Geübte Strohhutmäherinnen
werden sofort gesucht
E. Küchenmeister,
Circusstraße 13/15.
Tücht. Bahnhofskellner,
20-28 J., Kellner für Hotels u.
Restaurants, Kellnerlehrlinge
Gausbüchsen, Kellnerinnen,
Zimmer- und Hausmädchen
geholt sofort u. 1. Mai. Abdr.
und Photographie zu senden an
F. Unger & A. Lessmann,
Joidan i. S., Centralbureau,
Jernfor. 816.
Köchin
gesucht per 1. Mai für Auslagen-
ort, welche selbstständig in und
einem Messengehäft vorstehen
kann, auch energisch u. umständig
das Personal in der Küche anzu-
stellen weiß. Stellung ist gut
und wollen sich Melkender mit
Gehaltsansprüchen melden unter
O. 4381 Exp. d. Bl.
Alle angelegene deutsche Lebens-
versicherung-Gesellschaft sucht
für verschiedene Bezirke Deutsch-
lands noch einige tüchtige und
branchenkundige
Reisebeamte
gegen hohes Gehalt und günstige
Speisen nebst Reiseauswärtigkeit
zu engagieren. Insf. Reisen u.
Aufgabe bisher. Entlohn. erbeten
u. **W. 19203** a. d. Exp. d. Bl.
Ein tüchtiger
Telegraphen-Monteur,
der sich auf Telephon perfekt ver-
steht, wird bei hohem Lohn an-
genommen. **G. Kloth,** Elektro-
techniker, Neugersdorf bei
Ebersbach i. Sachsen.
Gegen hohen Lohn werden von
einer ersten Kantonsanstalt
Leipzig gesucht:
Einige tüchtige
Chromolithographen
für Dreifarben-Phototypie (weint.
zur Einarbeitung).
2 routinierte
Photographen
für Autotypie, sowie
einige Abdecker
für Autotypie auf Kupfer,
insbes. für feine Verhältnisse. Den
unter **N. 1271** an die Exp. d.
Bl. erbetenen Offerten beliebe
man Zusätzl., Gehaltsansprüche
und das voranschickliche Contrakts-
datum beizufügen.
Fahrrad-
Vertreter
gesucht für 1. Mai. Altien-Rabrit.
Exp. mit **E. W. 177** erbeten im
„Zuvalidendank“ Dresden.
3 tüchtige
Schachtmeister,
welche selbstständig arbeiten können
und nur beste Zeugnisse über
ihre bisher. Thätigkeit beibringen
werden, sofort angenommen auf
dem Eisenbahnbau in Weichsel-
burg.
M. Born, Bauunternehmer.
Zum 1. Juli a. c. oder früher
suche ich einen zuverlässigen,
militärischen, jungen Landwirth,
welcher gute Zeugnisse aufzu-
weisen hat, im Alter von 21 bis
25 Jahren, als
Verwalter.
Bewerber wollen Zeugnis-Ab-
schriften mit Gehaltsforderung
einbringen.
Staudesherrschaf
Neibersdorf.
Ed. Froberg.
Mehre tüchtige
Rock-, Hosen- und
Westenschneider
sind gesucht. Hoher Lohn,
dauernde Arbeit. **M. Scholl,**
Mühlberg a. Elbe.
Wirthschafterin
zur Stütze, die sich keiner Arbeit
scheut, und ein fleißes
Ostermädchen
zu sofort oder 1. Mai gesucht.
Offerten unter **L. & R. 100**
postlag. Mohorn niederzulegen.
Conditorei-
Verkäuferin.
Suche per 1. Mai e. branchen-
kundige Verkäuferin, welche durch-
aus tüchtig ist im Expediren und
Annahme v. Bestellungen. Zeug-
nisabschr. u. Photographie erbeten.
Conditorei Zimmermann
Neub., Leipzig, Petersstein-
weg 23.

Geübte Zwickler
finden lohnende u. dauernde Be-
schäftigung b. **German Vam-**
vel, Mech. Schuhfabrik, Zül-
lmannstraße 9.
Ein
Mädchen
zwischen 28 u. 30 Jahren, welches
perfekt kochen kann und Haus-
arbeit mit übernimmt, wird bei
gutem Lohn gesucht. **u. H.**
B. 30 postlagend **Schandau,**
Sächs. Schweiz.
Eine Köchin,
die der guten hängel. Küche vor-
stehen kann, wird für 1. Mai
gesucht **Wienerstraße 14.**
Zur Stütze
der Frau wird per 1. Mai eine
nicht zu junge Wirthschafterin
auf Mittergut bei Chemnitz ge-
sucht. In der best. hängel. u. einf.
Küche tüchtig, sowie die Milch
zur Stadt fertig zu machen hat,
in dauernde Stell. Gehaltsanpr.
u. Zeugnisabschr. u. **V. 19924**
Exp. d. Bl.
Gesucht
Mitgeschüler
zur Vorbereitung für Maria od.
Unterricht eines Gymnasiums
durch einen nachweisbar sehr
gebild. u. energischen Privat-
unterricht. **St. u. R. W. 633**
„Zuvalidendank“ Dresden.
Oberschweizer
Gesuch.
Ein zuverlässiger, gut empfoh-
lener Oberchweizer, welcher auch
staatlich stellen kann, wird zu
bis 120 Stück Vieh zum 1. Juli
1900 gesucht. Zeugnisabschriften,
welche nicht zurückgeschickt werden,
bitte an Unterschneten einzu-
senden.
Mittergut Vimbach
bei Wildsuff in Sachsen.
O. Obendorfer, Richter.
Selbstständige, ältere
Wirthschafterin
wird für unverheiratheten Herrn
auf ein Mittergut in Thüringen
per 1. Juni d. J.
gesucht.
Mittergut Bösenbrunn
bei Dörsnit i. W.
Junger Mann,
mit gut. Handchrift, zu Kantor-
arbeiten, welcher auch zeitweise
mit im Berggeschäft thätig sein
kann, wird sofort gesucht. Offert.
mit Gehaltsanpr. u. **W. W. 1**
postlagend **Senftenberg a. N.**
Unverheiratheter
Diener
gesucht. Zeugnisse zu senden
an **von Böhlau, Döben**
bei Grünna.
Junges Mädchen
aus guter Familie, welches sich
als **Verkäuferin** ausbilden
will, kann eintreten. Familien-
Anschluss u. monatl. Vergütung.
Randolp Dietze, Nord-
hausen a. N.
Ein lediger
Oberschweizer
zu 60-70 Stück Kühen bei hoh.
Gehalt sofort gesucht. 8 bereit.
Oberchweizer für 1. Mai, Juni
u. Juli gesucht. Kontrakte hier.
Garantie für sichere und gute
Stellen.
Klässig in Froburg,
Bezirk Leipzig, „Wettiner Hof“.
Dortselbst größtes und billigstes
Verandgeschäft von Schweizer-
Sachen. **D. O.**
Ein zuverlässiges Mädchen
aus ordentlichem Hause, welches
im Nähen bewandert ist, als
Pflegerin
per 15. Mai gesucht. Stellung
dauernd und angenehm. An-
gebote an die Verwaltung der
Seilanstalt Lindenhof,
Coswig.

Lehrling
für Maschinenbau u. Eisenfabrik
in **Ph. Dronau,** Dürer-
straße 42.
Fließ. ebrl. Hausmädchen
per 1. Mai gesucht. Fleißerinstr.
G. Steglich, Dreystraße 11.
Molkerei-Gehilfe
mit guten Zeugnissen wird zum
1. spätestens 15. Mai gesucht,
welcher selbstständig arbeiten kann.
Vöbau i. S., Bahnhofsstr. 27.
A. Heinze.
Wirthschafterin-
Gesuch.
Wegen Verheirathung der jetzigen
wird zum sofortigen Antritt oder
per 1. Mai auf unterzeichnetem
Mittergut eine Wirthschafterin
gesucht. Dieselbe muß die Butterei
gründlich verstehen und auch im
Kochen bewandert sein. Ebenso
findet ein-
Scholar oder Volontär
bisherige Aufnahme. Lehrgeld bez.
Leistung nach Vereinbarung.
Mittergut Neigra
bei Limnitz in Sachsen.
Dörfling.
Inspektor-
Gesuch.
Beschäftigter Letz. Inspektor
wird zur selbstständigen Bewirth-
schaftung eines mittleren Gutes
halbjährig gesucht. Stellung ist
dauernd und angenehm; Gehalt
mit 12000 M. Revision stellen.
Offerten unter **H. 1115** Exp.
d. Bl. erbeten.
Ein Mädchen,
welch. Lust in e. Landgasthof z.
Rechnen d. Wäite hat, sowie im
Kleiderkauf sich mit ausbilden
will, kann b. Familienantrieb sich
für, meld. **Gasthof Kleinwelfa,**
Gustav Gabel.
Tüchtiger
Reisender
von einer größeren Chocoladen-
und Zuckerverfahren-Fabrik
für den Bezirk Dresden zum
baldigen Antritt
gesucht.
Offerten erbeten u. **D. Z. 623**
Rudolf Mosse, Dresden.
Eine Ausbesserin,
die etwas vom Schneider ver-
steht, wird gesucht u. Blauschne-
gasse 11, 1.
Stuckateur-Lehrling
sofort gesucht. **Rob. Gutte,**
Seestrasse 13.
Kutscher-
Gesuch.
Für einen **Einpänner** und
zur **Gartenarbeit** wird ein zu-
verlässiger Mann auf s. Land ge-
sucht. **St. u. V. Z.** postlag.
Leban (Sachsen) erbeten.
Wirthschafterin-
Gesuch.
Für 1. April oder Mai auf
Mittergut bei Döben eine mit
Seyenortbetrieb u. in Butter-
wirtschaft erfahrene, einfache,
thätige, nicht unter 20 Jahre alte
Wirthschafterin bei hohem Gehalt
gesucht. Familienantrieb ange-
sichert. Offerten unter **M. N.**
100 postlag. **Döben.**
Tüchtige Vorrichter
in dauernde Stellung ist gesucht.
John 20-24 Markt. **Reinh.**
Schneider, Blauen i. S., Neis-
dorfstraße 56.
Ladenmädchen
oder Mädchen, welches sich aus-
bilden will, in **Reichert Mar-**
Tiebel, Köhna, Neisendorferstr. 46.
Lehrling
geg. wöchentliche Vergütung sucht
Lambert, Photograph, Seestrasse 21, 2.
Vertreter
gesucht
von erstklass. Maschinen-
fabrik für Buchbindereien,
Buchdruckereien, Carton-
nagenfabriken. Gesuche mit
Angabe bisher. Thätigkeit
unter **F. 4363** erb. in d.
Exp. d. Bl.
Ein sauberes Mädchen, 14
bis 15 J., in Lust u. Liebe
zu Kindern hat, sofort gesucht
Kabis, Lutzenplatz Nr. 27 im
Restaurant.

Suche für mein Bureau per
halb, ev. 15. Mai einen
tüchtigen
jungen Mann.
Erforderlich: gute Handschrift,
sowie Kenntnisse vom Alchemie-
Geschichte mit Schriftproben und
Gehaltsansprüchen wolle man mit
W. F. 97 an die Exp. d. Bl.
gelangen lassen.
Zwei fleißige, saubere
Hausmädchen,
womöglich vom Lande, werden
per 15. Mai zu Privatleuten in
eine Stellung gesucht. **St. u.**
U. N. 50 an die Exp. d. Bl.
Verkäuferin.
Für mein Galanterie-, Glas-
und Spielwaren-Geschäft im
Blauenischen Grunde suche per
1. Mai ein solches in. **Wöbner**
als 2. Verkäuferin. - Kost und
Logis im Hause. Offert mit
Gehaltsansprüchen erbeten unter
T. R. 31 Exped. d. Bl.
Gesucht
per sofort oder später verheirath.
Kutscher,
welcher im Fahren und Reiten
perfekt ist und dessen Frau zu
kochen versteht. Gehalt. Offerten
mit **K. 1475** in die Exp. d. Bl.
niederzulegen.
Ich suche e. will. Hausmädch.
d. sich l. Arbeit thut od. un-
bed. Anz. bei hoh. Lohn u. Fam.-
Antrieb. Jahrg. u. pers. Notiz Ges.
niederzulegen. **Sebnitz, Ed. Manke.**
Barbieregeh.,
tüchtig in seinem Fach, gesucht
von **Rob. Vraßisch,** Billiger-
straße, Ecke Rathh.entraste.
Stuhlbauer
und
Stuhlpolirer
werden gesucht.
H. Winkler & Sohn Nachf.,
Mittweida.
Tüchtige
Straussfeder-
Arbeiterinnen
für dauernde Stellung sofort ge-
sucht. **Hof F. A. Schumann,**
Simmlische Str. 1, 1.
Ein junger, kräftiger
Bursche
wird b. gut. Lohn gesucht. **Herrn.**
Neumann, Dandels-Gärtner,
Gombitz bei Dresden a.
Haushälterin
gesucht!
Suche für sofort od. spät. eine
gerunde u. kräft. Person (evang.),
welche häuslich kochen kann u.
in jeder Weise den Haushalt zu
leiten versteht. Nur auf diesem
Wege erfahrene Personen, welche
auf eine angenehme u. dauernde
Stellung reflektieren, wollen sich
melden, auch Gehaltsanpr. an-
geben. **Anna S. Sartmann,**
Mayen (Rheinland).
Antritt sofort. **Hof. L. Hamb.**
Haus zahl. fort. **Neuen 120** Nr.
per Monat u. hohe Bez. für Ge-
wartungsverk. an Wirtsh. **Reinhold**
u. **W. 3173** an **G. L.**
Daube & Co., Hamburg.
Suche zum 1. Mai einen leichten
Unterschweizer
bei 25-28 M. Lohn. Oberchweizer,
Kantonsort **Löwen bei Birna.**
Christliches Mädchen
für Viehhüt u. l. Mai gesucht.
Offerten unter **F. T. 195** erb.
„Zuvalidendank“ Dresden.
Für unser Bureau der Verich-
d. Branche suchen wir p. sofort
einen i. Mann mit guter Schul-
bildung, w. Eltern die Schule ver-
hat u. hier oder in der Nähe bei
dem Eltern wohnt als
Lehrling
zu engagieren. **Exp. d. Bl. u. A.**
R. 153 Exp. d. Bl.
Arbeits-
mädchen
zu sofortigen Antritt
gesucht.
Bevorzugt solche, die schon auf
Nähmaschine gearbeitet haben.
Hartmann & Saam,
Ammonstraße 46.
Tischlerlehrling
unter günstigen Bedingungen gef.
Bapiermühlengasse 4.
G. Habeland.
Eine tücht. **Winderin** wird sof.
gef. **Reichthofstr. 6, Blumeng.**

Gesucht
wird zum 1. Mai oder später ein erfahrenes, gelundes
Kinderfräulein
zu drei noch nicht schulpflichtigen Kindern. Offert. mit Gehalts-
ansprüchen erbetet
Frau Joh. Adler, Bern Cöbin b. Jittau.
Kräftige
Arbeiterinnen
finden bei wöchentlichem Accordlohn von
12 bis 20 M. sofort Beschäftigung
Freibergerstraße 91.
Zum 1. Juli d. J. wird für
eine große **Potener Firma**
ein mit dem
Getreide-, Futtermittel- u.
Düngemittelgeschäft
durchaus vertrauter
junger
Kaufmann,
evang., gesucht. Genaue Kennt-
nis des Getreidegeschäftes nach
Sachsen u. Schlesiern erwünscht.
Bei guten Leistungen Lebens-
stellung, Fernreisen mit
Lebenslauf, Zeugnissen, Gehalts-
forderung u. **N. 810** einzul. an
Rudolf Wöbe, Posen.
Laufbursche,
nicht unter 18 Jahren gesucht
Freibergerstr. 23, 1. im Kontor.
Knechte, Mägde,
Pferdejungen
sucht **H. Wöbel's Nachf.,**
Wahrenhauserstr. 2.
Junge Witwe oder Fraulein,
nicht unter 18 Jahren, ge-
lunde, verwitwet, für
selbstständ. Führung eines
Ladens
(Bekleidungsbranche) sofort ge-
sucht. Wochenscheibeln be-
vorzugt. Station erwünscht. **St.**
Exp. nicht thätig. Angabe der
jetzigen Thätigkeit, Gehaltsanpr.
unter **L. C. 318** erbeten an
Rudolf Mosse, Chemnitz.
Suche ansehnliche jed. Sonn-
tag soliden Mann als
Vierausgeber.
Robert Mayer, Gasthof „Au-
bon marche“ in Moritzburg.
Bautechniker,
tüchtig im Entwerfen u. Veran-
stalten, nicht unter 25 Jahre,
Hörsch. einer hoch. Hochschule, i.
größeres Baugeschäft dauernd
gesucht.
Baumeister Fritsche,
Jittau.
Unterschweizer.
Suche sofort oder 1. Mai zwei
solide **Unterschweizer** b. hohem
Lohn; auch suche ich mehrere
Lehrburschen p. 1. Mai. Ober-
schweizer **Mühlmann, Kraft-**
werk bei **Neumarkt, Provinz**
Posen.
Zum 15. Mai ev. findet eine
3 tüchtige, vollständig selbst-
ständige
Wirthschafterin
Stellung auf **Mühlengut**
Niederhermersdorf bei
Chemnitz.
Suche s. l. Mai od. sofort einen
kräftigen
Schweizer-
Lehrling.
Lohn nach Vereinbarung. Habe
auch einen gut dressirten **Vieh-**
hund zu verkaufen, kann auch
als **Reithund** gebraucht werden.
Off. an **Oberschweizer Schlachter**
in **Widchenblatt** b. **Jeßnitz (Land).**
Frau oder
ordentlich. Mädchen
zur Bedienung während des Tages
gesucht. Zu melden **Stephanien-**
straße 50, 1. Hs. Nachm. 4-6.
Suche i. m. Gut, ca. 200 Hk.,
e. sol. ordnungsl. energ.
Gutsverwalter,
der verheir., aber mögl. kinder-
los ist. Kaution 6000 M. erf.
Nur strebsame, parlante Pers.
zu Zeugnisabschr. unter **F. L.**
Freiberg i. S. postlag. senden.
1 Hausmädchen
zum Götterbedienen per 1. Mai
gesucht **H. Froberggasse 7.**

Ein Konditor-
Gehilfe,
zuverlässiger u. tüchtiger Mann,
zum sofortigen Antritt gesucht.
Er erbitte an **Paul Biech,**
Hofbäckerei, **Großenhain.**
Wirthschafterin-
Gesuch.
Eine junge Wirthschafterin
wird sofort oder 15. Mai gesucht
Tomane Krauschütz b. Chem-
nitz.
Oberschweizer.
Habe viele gute Stellen sofort
od. bis 1. Juli zu begeben. Zeug-
nisse sind einzulegen. 1 lediger
Oberchweizer p. 1. Mai gesucht.
Unterth. u. Lehrburschen tagl.
gesucht. **Christen, Oberchwe-**
izer, Schweitzerberg, Mühlberg
(Exp.), Neitersgasse.
Blumen.
Für den Versandt meiner Spe-
zial-Parfumsuche ich einen
tüchtigen, treubehenden, in. Mann
per 1. Juli a. c., der schon in
ähnlicher Branche thätig war u.
La Reisenen aufzuweisen hat.
Otto Speter,
Brau- u. Communitätsfabrik,
Wahl in Baden.
Tüchtige
Buffetmamsell
sucht
Bureau „Zum Adler“,
Dresden, Trauenstr. 3.
Barbieregehilfe,
guter Arb., gesucht **Reiterstr. 21.**
Tüchtigen, fleißigen
Hausmädchen
bei gutem Lohn in dauernde
Stellung gesucht. Zu erfragen
Reitmeistr. 54, 1. Hs.
Tüchtigen
Barbieregehilfen
sucht bis zum 7. Mai
Rich. Gross, Metzger,
Sauptstraße 38.
Eine Handlung photogra-
phischer Artikel Süd-
Deutschlands sucht für jetzt
oder später einen
repräsentations-
fähigen
L. Verkäufer,
sowie einen
jüngeren Mann
für
Verkauf u. Reise.
Branchenkundige Bewerber
wollen gef. ausführliche Offerten
mit Angabe der Gehaltsansprüche
und Zeugnisabschriften unter
H. 65043 an **Haasenstein**
& Vogler (H.-G.), Frank-
furt a. M. senden.
Eine einfache, sehr saubere
ältere Person
wird zur Führung eines kleinen
Haushalts (Wasser u. Sohn) per
15. Mai gesucht. Anerbieten mit
Zeugnissen erb. u. **M. B. 208**
„Zuvalidendank“ Dresden.
1 Hausmädchen
zum Götterbedienen per 1. Mai
gesucht **H. Froberggasse 7.**

Seite 25 „Freiburger Nachrichten“ Seite 25
Dienstag, 21. April 1900 Nr. 111

Eine schöne Körperhaltung

ziert Alt und Jung. Besonders die Jugend kann nicht früh genug an eine solche gewöhnt werden, da schlechte Haltung sehr häufig die Ursache zu Rückgratsverkrümmungen etc. bildet. Das beste Mittel zur Verhütung solcher und zur Erzielung guter Haltung sind Wenschuch's Geradhalter. Dieselben sind äusserst wirksam, leicht und dauerhaft und kosten für Kinder nur 3 bis 4 Mark, für Damen und Herren 5 bis 6 Mark. Versandt nach auswärts in Brief unter Nachnahme. Umtausch gestattet. Bei Bestellung genügt Altersangabe. Stets vorrätig im Spezial-Etablissement für die Anfertigung von Geradhaltern, orthopädischen Stützcorsets, Bruchbandagen, künstlichen Gliedern etc. von M. H. Wenschuch sen., nur Marienstrasse 22b, im Gartengrundstück. Gegründet 1862.

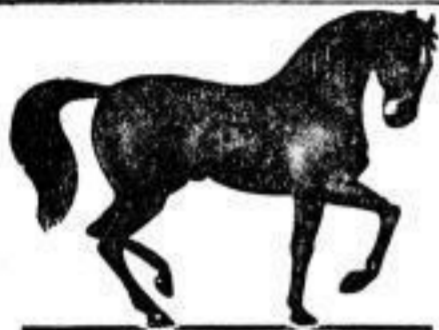
Den gesuchtesten Artikeln,

Alpacca u. Panama,

glatt und gemustert, habe ich in dieser Saison grosse Aufmerksamkeit gewidmet und empfehle ich diese doppeltbreit das Meter von M. 1 an.

Wilhelm Thierbach,

Manufactur- und Modewaaren,
Nr. 4 König Johann-Strasse Nr. 4.



Schweden und Dänen

eingetroffen, darunter mehrere Paare und schöne Einspänner sind, auch stehen noch mehrere starke amerikanische Arbeitspferde unter Garantie zu möglichst billigen Preisen bei mir zum Verkauf.
Telephon II, Nr. 2197. Franz Augustin, Seckstraße 30.

Börsen-Interessenten

und Kapitalisten!
Wer f. die Börse Interesse hat, lese die letzte Nummer des „Börsen-Boten“.
Bericht gratis und franco von der Expedition, Berlin SW. 12.

Fröbelstiftung

gestattet für den nun beginnenden Kursus für Kindergärtnerinnen (so weit der Platz reicht) gebildeten Damen, welche nur zur eigenen Fortbildung einen Einblick in die Fröbel'sche Erziehungslehre gewinnen möchten, die Teilnahme als Solistinnen. Die Anmeldungen hierzu müssen vom 21. bis 24. April von 12 bis 3 Uhr Höhestrasse 18 erfolgen.

Das Kuratorium.

Ein werthvolles Pferd,

welches kürzlich verendete, erhielt ich von der Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden statutengemäss und prompt

entschädigt, was ich gern veröffentliche.

Meissen a. E., den 2. April 1900.

Max Kolbe,
Fahrwerksbesitzer.

Mit Gott!

Eine gesch. im besten Ruf stehende Witwe, 24 J. alt, von gut. Charakter u. in einigen Tausend Mk. Vermögen, sucht die Bekanntschaft e. christl. geistigen Herrn beh. hat. Verheirathung zu machen. Gest. bevorzugt. Geheite Herrn, welche mehr auf wahre Herzensbildung als auf Vermögen sehen, werd. geb., w. Adr. mit genau. Ang. d. Besch. u. unt. Z. Z. 137 Exp. d. Bl. überzugeben. Strengste Diskr. wird zugesichert, aber auch verlangt. Anonym. Verm. verbot.

Gebrauchte

Wasser-Bassins zu kaufen

gesucht. Größe und Preisangabe erforderlich. Angebote unt. B. B. 100 postlagend Nossen erbeten.

Naturmöbel,

Rosentische, Baumstühle, Speiseküchen, Pflanzenkübel, Heinrichstrasse 7.

- Damenstrümpfe, schwarz 30 Pf.
- Damenstrümpfe, braun 40 Pf.
- Damenstrümpfe, bunt 50 Pf.
- Herren-Socken, bunt 55 Pf.
- Schweiss-Socken 27 Pf.
- Macco-Socken 30 Pf.
- Damen-Handschuhe, gestreift 30 Pf.
- Frühjahrs-Handschuhe 30 Pf.
- Damenglace-Handschuhe 150 Pf.
- Damenglace-Prima 275 Pf.
- Herrenglace, weiß 165 Pf.
- Herrenglace, farbige, Prima 225 Pf.

Bei Entnahme von 6 Paar einer Gattung Preisermäßigung.

Sämmtliche von der Firma geführten schwarzen Strümpfe und Socken sind waschbar und färben nicht ab.

Reichhaltigste Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

H. M. Schnädelbach,
Marienstrasse 3, 5, 7.

Das erste Moorbad der Welt

FRANZENSBAD

besitzt die stärksten Eisenquellen, reine alkalische Glaubersalzwasser und Lithionäuerlinge, ferner die kohlenwasserstoffreichen Stahlbäder, Mineralbäder und Gassbäder. — Vier große, elegant und komfortabel eingerichtete, all. modernen Anforderungen entsprechende Badehäuser.
Seitensanzeigen: Blutmuth und Bleichsucht, Allgemeine Ernährungsstörungen, Scrophulose, chronische Nieren- und Darmkatarrhe, Bronchialkatarrhe, Blasenkatarrhe, habituelle Stuhlverstopfung, Anschoppung der Unterleibsorgane u. Chronische Nervenkrankheiten, Nervenschwäche, Hypochondrie, Dysterie, Rheumatismus, Gicht, Exsudate, Frauenkrankheiten, Unfruchtbarkeit und Schwächezustände. Die kohlenwasserstoffreichen Stahlbäder neuerdings erprobt bei Frauenkrankheiten.

Saison vom 1. Mai bis 30. September, Prospekte gratis.

Jede Auskunft ertheilt das Bürgermeisteramt als Curverwaltung.

Unwiderruflich

wegen bedingter Geschäftsaufgabe

die letzte Pfingst-Saison

der „Goldenen Eins“. Darum nehme ein Jeder die Gelegenheit wahr und defe im Voraus seinen Bedarf an Herren- und Knaben-Garderoben.
Im eigenen Interesse wird gebeten, auch ohne zu kaufen, die Waaren Lager zu besichtigen, und wird man finden, daß jede weitere Reklame unnötig ist.

Ohne Rücksicht

auf Engros-Käufer und Händler wird im Einzelnen (en détail) genau so billig abgegeben und zwar Alles nur, so lange Vorrath vorhanden:

<p>Ein Posten fertiger Frühjahrs- u. Sommer-Paletots in allen Stoffen, Farben und Größen. früher Mk. 13, 19, 21, 27, 32, 36, 38, 44, 52 jetzt Mk. 8, 13, 17, 21, 24, 26, 27, 31, 38</p>	<p>Ein Posten fertiger Pelerin-Mäntel u. Havelocks in allen Größen, Farben und Stoffen. früher Mk. 14 1/2, 16, 23, 30, 36, 42 jetzt Mk. 7 1/2, 9, 15, 22, 25, 27</p>
---	--

Ein grosser Posten, ca. 3000 Stück, fertige komplette Herren-Anzüge in Gehrock, Rock- und Jackettanzug, allen Größen, Stoffen und Farben.
früher Mk. 12, 14, 17, 20, 24, 26, 32, 40, 45, 49, 52, 55, 57
jetzt Mk. 8, 9 1/2, 11, 14, 16, 19, 23, 25, 27, 29, 35, 38, 42

<p>Ein Posten fertiger Herren-Jackets u. Joppen in allen Stoffen und Weiten, 1- und 2-reihtig. früher Mk. 7 1/2, 9, 12, 16, 20, 25, 30 jetzt Mk. 4 1/2, 6, 8 1/2, 11, 14, 17, 20</p>	<p>Ein Posten fertiger Herren-Hosen in allen Jacqons, Stoffen, Längen u. Weiten. früher Mk. 2 1/2, 3 1/2, 4, 5, 6, 8, 12 1/2, 14, 17, 20, 25 jetzt Mk. 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 5 1/2, 8 1/2, 9 1/2, 12 1/2, 15, 18</p>
--	--

Ein grosser Posten, circa 4000 Stück, fertige Knaben-Anzüge von der einfachsten bis zur elegantesten Ausstattung, darunter viele Modelle in allen Farben und Stoffen.
früher Mk. 2 1/2, 4 1/2, 5, 6, 8, 9, 11 1/2, 13, 15, 17, 24
jetzt Mk. 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, 4, 5, 6, 7 1/2, 8 1/2, 10, 11, 15 1/2

<p>Ein Posten fertiger schwarz. Gehröcke u. Fracks in allen Größen und Qualitäten. früher Mk. 20, 24, 30, 36, 42, 45, 48 jetzt Mk. 12, 16, 20, 24, 28, 32, 35</p>	<p>Ein Posten fertiger Radfahr-Anzüge in Cheviot, Veden u. Buckskins, allen Farb. früher Mk. 15, 20, 24, 32, 35, 38 jetzt Mk. 10, 15, 21, 24, 26, 29 1/2</p>
---	--

<p>Ein Posten fertiger Herren-Schlafrocke vom einfachsten bis elegantesten. früher Mk. 13 1/2, 15, 20, 30, 40, 48 jetzt Mk. 8 1/2, 10, 13, 20 1/2, 26, 30</p>	<p>Ein Posten fertiger Herren-Westen in allen Stoffen, Größen und Weiten. früher Mk. 2 1/2, 3, 4 1/2, 7, 12 jetzt Mk. 1 1/2, 1 1/2, 2 1/2, 5, 7 1/2</p>
---	---

Kellner-Jackets und -Hosen, Burschen- und Knaben-Hosen, Knaben-Mäntel u. Pyjaks, Arbeiter-Garderoben, sowie ein Posten Livrée-Anzüge, Jackets, Westen u. Kutscher-Röcke in blau, braun, gestreift, mit Livrée- und Bekmueter-Knopfen, zu staunend billigen Preisen.

Sämmtliche Jacqons, Größen und Weiten sind vorrätig. — Das Personal ist streng angewiesen, Niemand zum Kauf zu animiren, den nicht die Billigkeit dazu veranlaßt! Soweit Vorräthe vorhanden, Umtausch gestattet. — Geschäftsfälligkeiten sind Wochentags permanent von Morgens 1/2 8 bis Abends 9 Uhr für den Verkauf geöffnet.

„Dresdens Goldne Eins“

1 Schlossstrasse | Der Inhaber Georg Simon. | 1 Schlossstrasse 1.
In allen 3 Etagen.

Seite 27 „Dresdener Nachrichten“ Seite 27
Zweites Jahrgang, 21. April 1900 — Nr. 111

ad, Wohnung, Sommer, 1000 Pf., 18. III.
aden
en, nicht, sofort ab, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
r. 40
1. Oktober, vermietet, 17. bei, 17. bei.
e,
u. Cafe, Geschäfts, finden sich, Lang- u., 17. bei, 17. bei, 17. bei.
E. 4860
Wohnung, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
aden
n der ver-, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
u. u. G., 17. bei, 17. bei, 17. bei.
chen
besucher in, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
Strelitzer
Wohnung,
immer und, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
u. u. G., 17. bei, 17. bei, 17. bei.
nd
s Logis, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
ung
schuppen, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
tt,
c. postend,
n,
fort, sowie, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
größ.
hen Bild, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
0
42
ntäumen, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
22
arterre, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
57
ermitteln, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
besitz, mit, 17. bei, 17. bei, 17. bei.
oder beim

Gelegenheitskäufe!

Bedeutend unter regulären Preisen sind eingetroffen grosse Posten einfacher und hocheleganter, gediegener

**Kleiderstoffe,
Costüm-Stoffe,
Confections-Stoffe,
Herren-Stoffe,
Gardinen,**

**Vitragen,
Möbel-Stoffe,
Möbel-Plüsch,
Bett-Damaste,
Tisch-Wäsche.**

J. Kirstein,
Wallstrasse 9, I., Ecke Scheffelstr.



Kohlen

und sonstige Heizwaaren liefert jede Menge

Moritz Gasse,

ältestes Kohlegeschäft am Platz, Hauptkontor Herrmannufer Nr. 23.
Fernsprecher 3022.

DAMPF-WASSER Central-Heizungen aller Art liefert LOUIS KÖHNE DRESDEN-P. (gegr. 1873.)

Damen-

Jackets

vollständig neu aufgenommen, offen,
geschlossen und anlegend, mit
Umlege- und Sturmkragen, vor-
herrschend auf Seide gearbeitet.

Damen-

Jackets

werden von nun ab in meiner Kou-
fections-Abtheilung einen Haupt-
Artikel bilden. — Meinen Grundsätzen
angemessen, werde auch hierin bei billigen
Preisen

Gediegenes

zu bieten bestrebt bleiben.

**Siegfried
Schlesinger,**
6 König Johannstrasse 6.

2 Stück echte Ruß- u. Herren-
Schreibstifte, matt u. blank,
gute Arbeit, preisw. zu verkaufen.
Gustav Habeland,
Papiermühlengasse 4.

Billig zu verkaufen
einige herrl. Herrenanzüge u. ein-
z. Ofen. Tuchlager Gertr. 12, I. r.

Konsumverein „Vorwärts“ für Dresden u. U.

(E. G. m. b. H.)

Freitag den 27. April 1900 Abends 7/9 Uhr

Ordentl. General-Versammlung

im großen Saale des „Trianon“
(Eingang nur von der Stra-Allee).

1. Bericht des Vorstandes über das verfloßene Geschäftsjahr (Zust.
Dezember 1899).
2. Neuwahlen:
a) Des Vorstandes (es scheidet aus Herr Sallofen);
b) der nach § 25 des Statuts auscheidenden Ausschuss-Mitglieder. (Dem Aus-
schuss scheidet aus: die Herren Kläber, Geijer, Jungnickel, Knöfel, Luther I.,
Wirth, Schwenker, Schone, Schnabel).
3. Genehmigung zur Bedienung des Grundstücks Großenhainerstraße.
4. Genehmigung zur Ausgabe von Darlehnscheinen.
5. Geschäftliches.

Der Eintritt kann nur gegen Vorzeigung des Mitgliedsbuchs gestattet werden.
Die Mitglieder werden ersucht, in Anbetracht der Wichtigkeit der Tagesordnung recht zahlreich
zu erscheinen.

Konsumverein „Vorwärts“ für Dresden u. U.
H. Schnabel, Vorsitzender.

Syphon-Bier-Versandt



Für Gesellschaften, Familienfestlichkeiten, sowie für
den täglichen Hausbedarf, wo man Werth auf
einen wirklich guten Trunk legt, empfehle
meine nur echten, bestgepflegten Biere aus den renom-
mirtesten Brauereien

in Globus-Selbstschänkern à 5 Liter Inhalt:

Dresdner Felsenkeller-Lager	Mark 1.50
Grosspriesener Böhmisches	„ 2.—
Echt Münchener Spaten	„ 2.30
Echt Erlanger Tafelbier (Gebr. Reif)	„ 2.30
Echt Kulmbacher Exportbier	„ 2.30
Echt Pilsner Bürgerl. Brauhaus	„ 2.75

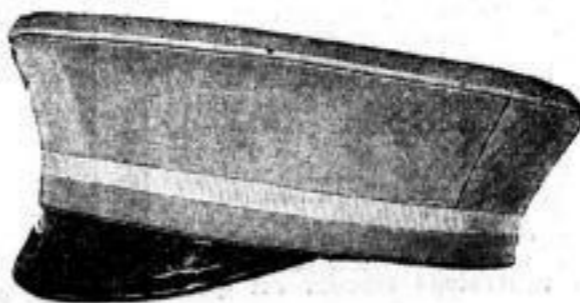
Preis incl. Kohlensäurefüllung.

Lieferung frei in's Haus, ohne Pfand, Leihdauer 4—5 Tage.

Fernsprecher Amt I **Fried. Jahn,** Hertelstrasse
Nr. 2061. Nr. 9.

Neustädter,
Wettiner,
Vitzthum'sches
Gymnasium,
Handels-,
Annon-Real-,
Kreuz-,
Gewerbeschule
Seminare,
Zeidler,
Böhme,
Städtische,

Schüler-Mützen.



Müller-Gelinek's
Institut,
Froimaurer-
Institut,
Ehrlich-Stift,
Klemich's
Handels-Schule.

Mützen-
Zeichen.
Gummi-
Ueberzüge.
Seidene Mützen
auf Bestellung.

„Zum Pfau“, Robert Gaideczka,
Dresden, Frauenstrasse 2.
Bezirksschulmützen M. —.75, 1.00, sehr solid M. 1.25.

Steffe
Form
M. 2.—

Klapp-
Form
M. 2.50.

Für Frühjahr empfehle
abarte

Neuheiten

Kinder-

Hütchen

Häubchen

Mützen

Kleidchen

Röckchen

Jäckchen

Höschen

Schürzen

Strümpfen

Erstlingswäsche

Kinderwagen- Decken.

Reichste Auswahl in jed. Artikel
Preise billigst!

Clemens

Birkner,

Warne, Tricotagen, Wäsche,
Strumpf- u. Wollwaaren,
Dresden,
Ecke Seestraße—Breitestr.
und Wildstrufferstraße 40.

Sächs. Schuhfabrik Rudolph Voigt,

Ecke Schreibergasse 1-5 Altmarkt zunächst Kreuzkirche

Laden, 1., 2. und 3. Stock.

☛ Comfortable, 500 Quadratmeter grosse Verkaufsräume gestatten diskretes, bequemes Probiren. ☚

Grösstes und billigstes Schuhlager Dresdens!

Damen - Knopfstiefel

in hellem und dunkelbraunem Kalb- und Ziegenleder, sowie schwarzen Ledern in 14 Sorten
von 6 Mk. 50 Pf. bis 19 Mk.

in spitzen, runden, eckigen und neuen amerikanischen Sohlenformen
russische, deutsche und englische Absätze.

Hand- und Maschinenarbeit.

☛ Nach Maass sehr rasch! ☚



Herren - Zugstiefel

glatte Uniform-Schäfte

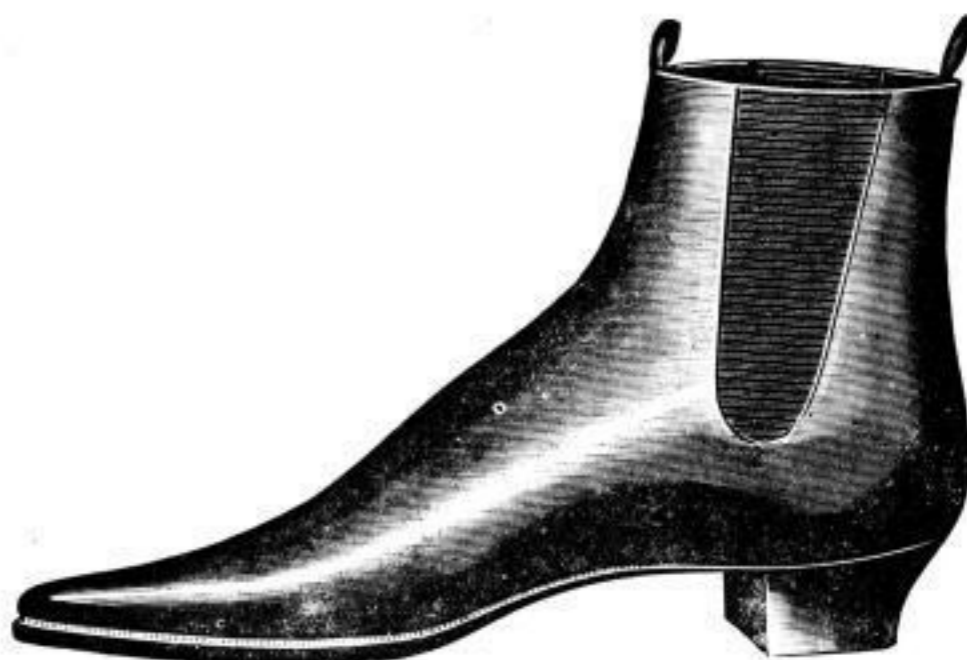
in Kalbleder, Kidleder, Lackleder, box calf, braun, gelb, juchtearoth
von 7¹/₂ bis 24 Mk.

in spitzer, runder, eckiger, amerikanischer Sohlenform.
Englische und deutsche Absätze.

Spornkasten 2 Mk.

Hand- und Maschinenarbeit.

Nach Maass sehr rasch
und mit Reservierung der Leisten.



Damen - Schnürstiefel

in schwarzem Kalbleder, Rossleder, Ziegenleder, Chevreau, box calf etc. in hell- und dunkelbraun,
oxblood etc.

von 6¹/₂ bis 17 Mk.

spitze, runde, eckige, neue amerikanische Sohlenform.
Russische, deutsche und englische Absätze.

Hand- und Maschinenarbeit.

☛ Nach Maass sehr rasch. ☚



1896

Mr. 23.

rt

N. 12.

3.)

ubfichte

en

r.

n

en

en

en

en

en

n

en

ten

ische

gen-

1.

eb. Stiefel

1.

s

er,

Wäsche,

waren,

reitefir.

1896.

Herren - Schnürstiefel

sowie

Bergsteiger



in schwarzem und braunem Rindleder, Juchten, Kalbleder, Ziegenleder, Rossleder, box calf etc.
von 8 $\frac{1}{2}$ bis 36 Mark

==== einfache und hochfeine Sorten ====

in spitzen, runden, eckigen, neuen amerikanischen Sohlenformen, sowie englischen und deutschen Absätzen.

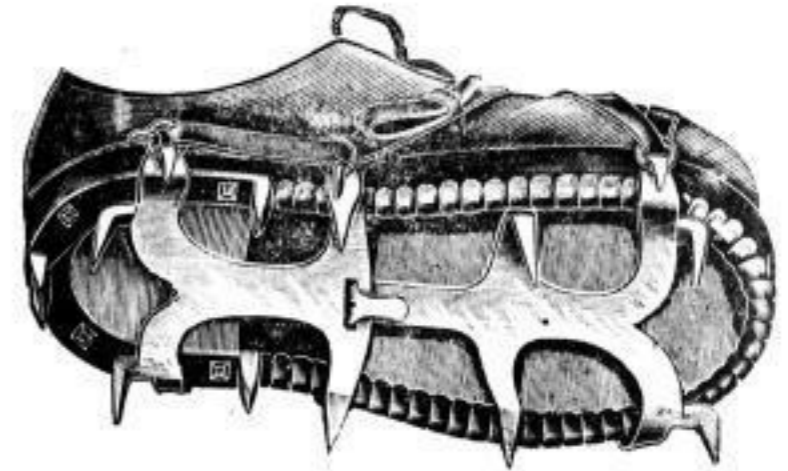


Bei Bergsteigerin

 werden die Sohlen beschlagen! 

==== Spornkasten 2 Mark. ====



Nach Maass sehr rasch und mit Reservirung der Leisten.

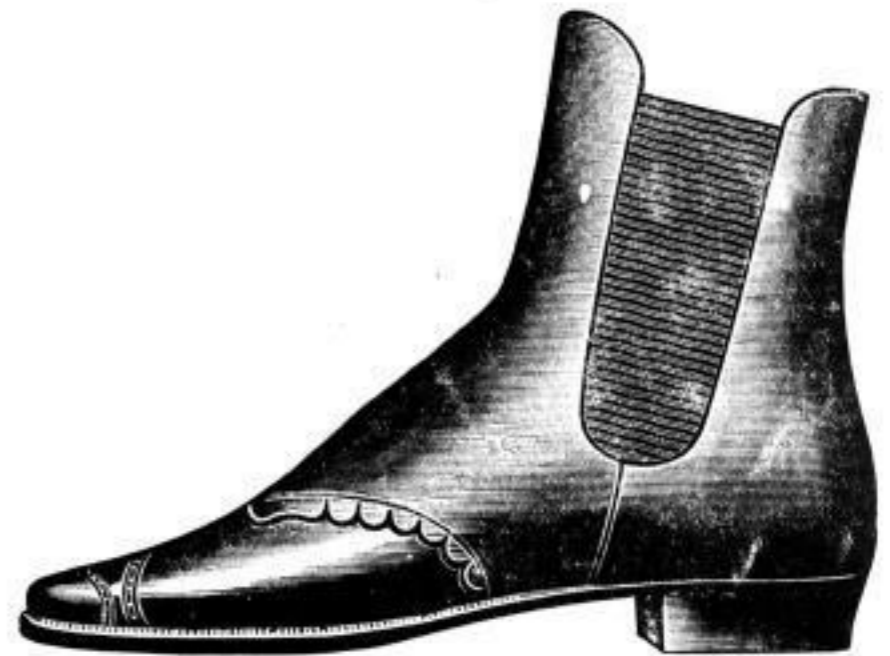


Damen - Zugstiefel

in schwarzen und braunen Ledern, sowie in Lasting
von 3 $\frac{1}{2}$ bis 14 Mark.

==== 9 verschiedene Sorten Sohlenformen und Absätze. ====

 Nach Maass sehr rasch. 



Reitstiefel

für Civil und Militär

in Juchten, Kalbleder, Wildleder, Lackleder, Rindleder
von 18 Mark ab.



Schaftstiefel

in Kalb-, Rind-, Juchten- und Wildleder, alte bewährte Sorten
von 8 $\frac{1}{2}$ bis 26 Mark.

 Nach Maass sehr rasch und mit Garantie für gutes Passen. 

Die Leisten bleiben reservirt.



Sä

Ec

in braun

Sächs. Schuhfabrik, Rudolph Voigt

Ecke Schreiber-gasse 1-5 **Altmarkt** zunächst Kreuzkirche.

Etagen 1., 2. und 3. Stock.

☞ Comfortable, 500 Quadratmeter grosse Verkaufsräume gestatten diskretes, bequemes Probiren. ☞

Grösstes und billigstes Schuhlager Dresdens!

Halbschuhe

in braun, gelb, roth, weiss und schwarzen Kalb-, Ziegen-, Juchten- und Ross-Leder, sowie in echtem französischem Chevreaux, Segeltuch, Lasting etc.

Herren	von 6.50 bis 18 Mk.
Damen	3.50 „ 16 „
Kinder	1.75 „ 5.50 „

Spitze, runde, eckige, sowie neuamerikanische Sohlenformen, Russische, deutsche und englische Absätze.



Sandalen Gesundheitsschuhe!

für Damen, Herren und Kinder

von 2 bis 6 $\frac{1}{2}$ Mk.

braune und schwarze Leder!



Hausschuhe

für Salon, Küche und Strasse, für Damen und Mädchen

von 2 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{1}{2}$ Mark.



Ball-Schuhe Braut-Schuhe

in allen Ledern, hochelegant, in allen Stoffen leicht

von 2 $\frac{1}{2}$ Mk. bis 8 $\frac{1}{2}$ Mk.

Blumenstreu-Schuhe

schwarz, braun und weiss, für Kinder!



Große

Auswahl!



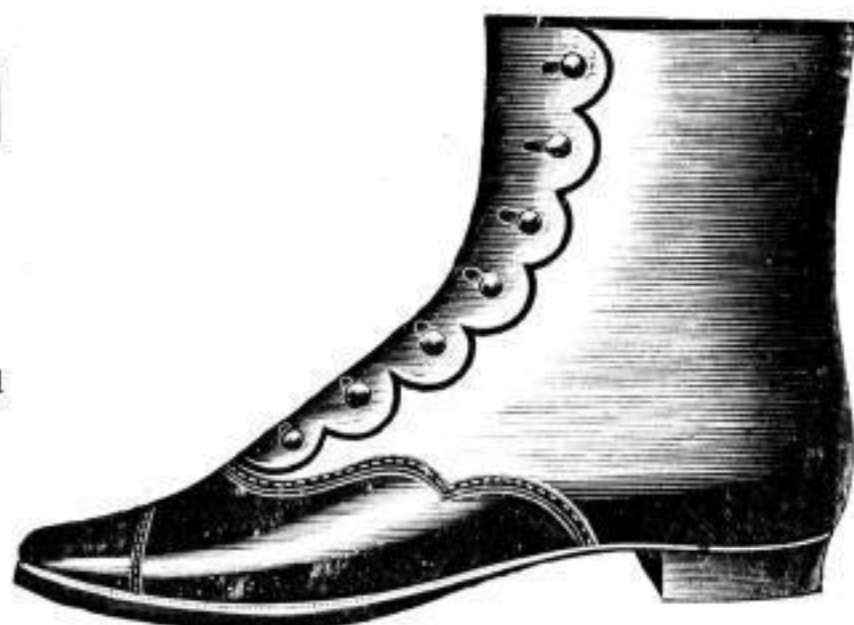
Baby-Schuhchen u. Stiefelchen

in gelben, braunen, schwarzen, weissen

Ledern

weich, geschmeidig, den Füßchen anpassend

von 75 Pfg. bis 4 Mark.



Sportschuhe und Stiefel.

- Radfahr-Stiefel und Schuhe
- Touristen-Stiefel und Schuhe
- Turner-Stiefel und Schuhe
- Tennis-Stiefel und Schuhe
- Fussball-Stiefel und Schuhe

für Damen, Herren und Kinder von 1 Mark bis 24 Mark

englische und deutsche.



Reise-Schuhe, -Schlappen und -Pantoffeln

von 35 Pfennigen bis 4 Mark.

„Triumph“ übertrumpft. **Kettenstiefel „Famos“** gesetzl. geschützt.

Verbesserter Schnallenstiefel.



„Famos“

hat als Verschluss eine zierliche Kette, welche sich der Fussbeuge anschmiegt und nicht drückt.



Gummi-Schuhe Petersburger und deutsche!

Gamaschen für Sport und Strasse.

500 qm. grosse ungenirte Probirräume.

H. M. Schnädelbach, Dresden, Marienstr. 3, 5, 7

Parterre, I. und II. Etage. **Frühjahr 1900 Sommer.** Parterre, I. und II. Etage.



Kinder-Kleider
In grosser Auswahl im bekanntesten Preise.
Kinder-Hüte in allen Preislagen von 100 IV. an



Knaben-Anzüge in beliebigen
Stößen, auch auf besondere Maßarbeit,
vorzügliches Material, bekannt billiges Preis.



Neuheiten in Knaben-Anzügen, auch auf besondere Maßarbeit, vorzügliches Material, bekannt billiges Preis.



Neuheiten in Knaben-Anzügen, auch auf besondere Maßarbeit, vorzügliches Material, bekannt billiges Preis.



Neuheiten in Knaben-Anzügen, auch auf besondere Maßarbeit, vorzügliches Material, bekannt billiges Preis.



Kinder-Garderobe
in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Flora-Kleider in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Blusen-Anzüge in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Jacket-Anzüge in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Blusen-Anzüge in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Blusen-Anzüge in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Blusen-Anzüge in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.

Kinder-Garderobe.

Neuheiten in Mädchen- und Baby-Kleidern, Knaben-Anzügen.
Knaben-Anzüge

Der Jahre Alter, in allen Preislagen, Stoffe und Zieraten in bester Qualität.
Feste saubere Näharbeit.

Knaben-Waschkäuze in Blusen-, Kittel- und Jacketform von M. 3.75 an.
Mützen für Knaben in allen Farben von M. 1.— an.

Knaben-Kleidchen

von Elmas, Velour, Cheviot, M. 2.75, 4.98, 5.25, 6.—, 7.50.

Matrosen-Kragen

mit und ohne Leder von Max und weissen Wäscheleinen, 60, 70, 80, 100 cm.
Grosse Auswahl.

Knaben-Händen, Kragen, Manschetten, Chemisette, Handschuhe.

Konfirmanden-Anzüge

in jeder Länge in schwarz, marine, braun, M. 12.—, 14.—, 16.—, 18.—, 20.—.

Schul-Anzüge für Knaben aus haltbarsten Stoffen von 6 M. an.

Knaben-Rosen, Knaben-Blusen zu billigsten Preisen.

Bei Bestellungen von Auswärts
erhöhen um Angabe von Meisen, Export und Postlager. Porto-
freie Versandt bei Aufträgen von 15 M. an.

Mädchen-Kleider.

Grösstenteils ganz Neuheit in allen Stoffen und Preislagen. Das solide Stoffe
in jeglicher Breite sorgfältig angefertigt. M. 4, 6, 7, 8, 9, 10, 12, 14.

Mädchen-Jackets

in grau, rot, schwarz, marine. Beste Stoff-Qualitäten. Modernes Modellieren.
Preis: M. 3.50, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12.

Mädchen- und Kinder-Hüte

in allen Größen und Farben. Feinste Neuheiten.
von 11.— an, 12.—, 14.—, 16.—, 18.—, 20.—.

Hänge-Kleidchen aus Elmas, von Velour u. farb. Weißstoffen von M. 2.50 an.

Trage-Kleidchen in grosser Auswahl.

Weisse Kinder-Jäckchen

aus Elberkäse, Hippelack. M. 1.50, 1.75, 2.00, 2.—.

Der überraschende Erfolg, welchen die Firma seit ihrer "Preisbillig" Partien
Kinderkleider" erzielt hat, hat der Letzte Beweis für ihre Leistungsfähig-
keit und Güte geliefert. Besichtigung der Musterbücher sehr empfohlen.
Preis: Kleider für Konfirmandinnen, aus schwarzem und hellem Weißtuche
M. 12.50, 15, 18, 20, 24. Kragen für Konfirmandinnen M. 2.50, 3, 4.50, 6.—.

Handschuhe.

Wäsche-Ausstattungen für Konfirmandinnen.

H. M. Schnädelbach

Marienstrasse Nr. 3, 5, 7

Parterre, I. u. II. Et.



Baby-Kleidchen, Mädchen-Kleider und Jacken in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Mädchen-Kleider in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Mädchen-Kleider in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Mädchen-Kleider in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Mädchen-Kleider in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.



Mädchen-Kleider in grosser Auswahl im bekanntesten Preise.

H. M. Schnädelbach

Kaufhaus für Modewaaren, Konfektion, Gardinen, Teppiche, Portieren, Tischdecken, Leinen- und Baumwollwaaren

Marienstr. 3, 5, 7,

Parterre, I. und II. Etage.

Frühjahrs-Neuheiten

H. M. Schnädelbach

Kaufhaus für Modewaaren, Konfektion, Gardinen, Teppiche, Portieren, Tischdecken, Leinen- und Baumwollwaaren

Marienstr. 3, 5, 7,

Parterre, I. und II. Etage.

Corsets in allen Größen



Blousen
aus eichfarbigen Pigé
in reizender
Ausführung. M. 4,50,
5,-, 6,-



Neuheiten in Damen-Blousen.



Extr. Auswahl
Hemden-Blousen
in allen Preislagen.
M. 4, 4,50,
5,-, 6,-
etc.

Gut sitzend,
sehr solide
Näharbeit.



Blousen
aus grauem und grauem
Wollstoff in reizender
Ausführung. M. 6, 7, 8, 9



Blousen aus edelartig bedrucktem
Perseid und Malaplan.
M. 5,75, 6,50, 8,-



Kragen und Golf-Capes
für die Frühjahrs-Saison, aus prima Tuch, Velour
und Plüsch. M. 12, 14, 18, 24, 27 etc.

Perlicker Hingang von Seidestoffen in **Kragen + Umhängen**
aus Coutil, Nankong, Chertis, Crepon. M. 4,50, 5,-, 6,-,
7,50, 8,-, 11,-, 14,-, 15,-, 18,-, 21,-, 24,-, 27,-, 30,-

Handschuhe in allen modernen Farben. Glap,
bestes Fabrikat. M. 1,70, 2,50, 3,-, 4,50



Lege-Mittel, Stuhl-Mittel
aus bestem prozedurischen Stoff.
M. 6, 7, 8, 9, 10 bis 20



Große Auswahl **Kostüme** in
stärksten und kostbarsten An-
fertigungen zu billigen Preisen.
M. 12, 14, 18, 21, 24, 27, 30, 35



Reichhaltige Auswahl
einfacher u. eleganter Kostüme
von 15 M. an.



Frühjahr-Saison 1900.
Neuheiten in Kostümen.
Aussergewöhnlich preiswerth!



Für Straß und Promenade
schöne elegante Kostüme.
Sehr niedrige Preise.
M. 10, 14, 18, 21, 24, 27, 30, 35 etc.



Reichhaltige Auswahl
einfacher u. eleganter Kostüme
von 15 M. an.



Frühjahr-Saison 1900.
Neuheiten in Kostümen.
Aussergewöhnlich preiswerth!



Frühjahr-Saison 1900.
Neuheiten in Kostümen.
Aussergewöhnlich preiswerth!



Frühjahr-Saison 1900.
Neuheiten in Kostümen.
Aussergewöhnlich preiswerth!



Frühjahr-Saison 1900.
Neuheiten in Kostümen.
Aussergewöhnlich preiswerth!

Neuheiten in Damenhüten
für Frühjahr und Sommer 1900. Hochparterre Parterre
Aussergewöhnlich billige Preise.



Neuheiten in Waschkleidern.
Pique, Organdy, Foulé, Ocreaux,
von 2,- bis 10,-



Corsets
in stärksten und besten
Ausfertigungen.
M. 1,50, 2,00, 2,50, 3,00



Neuheiten in Jackets
in kostbarsten Ausfertigungen mit
Appliqués.
M. 18, 21, 24, 27, 30 etc.



Jackets für Frühjahr u. Sommer
in grosser Auswahl zu
bekannt billigen Preisen.
M. 7,50, 9, 10, 12, 15, 18 etc.



Neuheiten in Jackets.
Bekannt billige Preise.
M. 10, 12, 15, 18 etc.



Jackets in schwarz und farbig,
aus Tuch, Geckel, Kaschmir,
Vergilber etc. Seidene Näharbeit.
M. 12, 15, 18



Neuheiten in Sonnenschirmen.
Reichhaltige Sortimente.
in allen Farbkombinationen
preiswerth! M. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 bis 15.
Beste Qualität. Leichtes Gestell.



Jackets
in allen Größen und Qualitäten.
M. 12, 15, 18



Reichhaltige Auswahl in Damen-Jackets
Hochparterre Parterre. Sehr preiswerth.
Vergilber etc.



Kleider-Rüsche
in stärksten und besten
Ausfertigungen.
M. 7, 9, 12, 15



Morgen-Kleider
in einfachsten u. eleganten Ausführung
M. 9, 10, 12, 15 etc.

Vertriebsbüro H. M. Schnädelbach, Dresden 1.